Auctions-Catalog

der

nachgelassenen Sammlung des sel. Herrn Dr. Bergmeister,
pract. Arzt zu Bozen,
gestorben zu Bozen im Jahre 1873.

Münzen und Medaillen verschiedener Länder

darunter

grosse Anzahl höchstseltener Stücke

sowie der

Sammlung des Herrn Wilhelm Moos, Gutsbesitzer in Gailingen.

Schweizer Münzen und Medaillen.

Neuere Prägungen etc.

Mit 3 Tafeln Abbildungen.

Die öffentliche Auction findet statt:

Dienstag, den 6. October 1891 und folgende Tage

im Locale und unter Leitung des Experten

OTTO HELBING

von der Tannstrasse 4/I, München.

Besichtigungs-Tag: Montag, 5. October 1891, Vormittags 10—1 Uhr.

München.
Otto Helbing, von der Tannstrasse 4/I.
1891.

8s
1891
Oct. 6
Mutel B
c. 2

Auctions-Catalog

der

nachgelassenen Sammlung des sel. Herrn Dr. Bergmeister,
pract. Arzt zu Bozen,
gestorben zu Bozen im Jahre 1873.

Münzen und Medaillen verschiedener Länder

darunter

grosse Anzahl höchstseltener Stücke

sowie der

Sammlung des Herrn Wilhelm Moos, Gutsbesitzer in Gailingen.

Schweizer Münzen und Medaillen.

Neuere Prägungen etc.

Mit 3 Tafeln Abbildungen.

Die öffentliche Auction findet statt:

Dienstag, den 6. October 1891 und folgende Tage

im Locale und unter Leitung des Experten

OTTO HELBING

von der Tannstrasse 4/I, München.

Besichtigungs-Tag: Montag, 5. October 1891, Vormittags 10—1 Uhr.

München.
Otto Helbing, von der Tannstrasse 4/I.
1891.

97-P83 Lugt-50197

Die Versteigerung geschieht gegen Baarzahlung mit einem Aufgelde von 5% zum Erstehungspreise.

Der Experte garantirt für die Aechtheit sämmtlicher Münzen, soweit nicht Gegentheiliges in der Beschreibung angegeben ist.

Der Experte behält sich vor, die Nummern nach seinem Belieben zu vereinigen oder zu theilen.

Die Auction beginnt Dienstag, den 6. October präcis 9 Uhr Vormittags, von der Tannstrasse 4/I, München.

Aufträge werden unter Anrechnung von 5% Provision vom Ersteigerten aufs Gewissenhafteste ausgeführt vom Leiter der Auction

Otto Helbing,
von der Tannstrasse 4/I.
München.

☛ Die authentische Liste der in dieser Auction erzielten Preise ist vom Unterzeichneten zum Preise von M. 2.— zu beziehen.

Auswahlsendungen stehen den H. H. Sammlern stets bereitwilligst zu Diensten.

Münzen und Medaillen jeder Art kaufe ich stets gerne zu den höchstmöglichen Preisen.

Sammlungen übernehme gerne gegen Baar zum höchsten Preise, oder auch zum Verkaufe auf Auctionsweg gegen entsprechend mässige Provision.

München,
von der Tannstrasse 4/I.

Otto Helbing.

Druck von Wilh. Tirnstein, München.

RÖMISCH-DEUTSCHES REICH, ÖSTERREICH etc.

Sigismund,

1411–37.

24. – 1 Med. o. J. Gekröntes Brustb. von vorn m. Scepter u. Reichsapfel. Rv: Die Reichskleinodien. Köhl. Münzbel. XV. p. 313. 47 Mm. 37½ Gr. S. g. e.

Erzherzog Sigismund,

Sohn Friedrichs mit der leeren Tasche, geb. 1427, erhielt 1439 Tirol, † 1496.

28. – 2 **Tirol.** Groschen in ¼ Thalergrösse o. J. SIGISMVNDVS · ARCHIDVX · AVSTRIC ❀ Gekröntes Brustb. rechts. Rv: GROSSVS ✠ COMITIS ✠ TIROLIS ❀ Der gekr. tiroler Adler m. d. österreich. Bindenschild a. d. Brust. Selten. S. g. e.

23. – 3 Thaler 1486. Stehender Erzherzog. Rv: Im Wappenkreise d. rechtshin galoppirende Ritter m. flatternden Bändern am Helm. Mad. 1373. C. Sch. 4200. S. g. e.

Maximilian I.,

1493—1519 (König 1486, Kaiser 1508).

120. – 4 Goldene Judenmed. 1486 a. d. Mitregentschaft. Gekröntes Brustb. m. Scepter u. Palme. Rv: Gekröntes Brustb. Maria's. Well. 6785. 47 Mm. 17,2 Gr. S. g. e.

450. – 5 Dicker doppelter Königsthaler o. J. Gekröntes, geharnischtes Hüftbild m. Kreuzscepter u. Schwert nach rechts. Rv: Gekrönt. Schild, worin d. einköpfige Adler; daneben links d. Wappen von Ungarn u. Burgund, rechts die von Oesterreich und Habsburg. Sch. 1. Mad. 1. 62 Gr. Höchstselten. S. g. e.

80. – 6 Schauthaler o. J. mit hohem Rand. Wie Sch. 20. Mad. 5572, aber Ringe statt Punkte im Avers u. d. Brustbild mit offener Bügelkrone. 38 Mm. 29 Gr. S. g. e.

2 55. – 7 Schaustück 1505. Geharn. u. gekrönt. Bildniss, das Scepter in d. Linken, den Schwertgriff in d. Rechten haltend. Rv: 5 Wappen unter einem gothischen Ornament. Wie Sch. 9. Mad. 3. 47 Mm. 63 Gr. Von grösster Seltenheit und bester Erhaltung.

130. – 8 Desgleichen. Ebenso. 47 Mm. 48 Gr. Sehr selten. Etwas polirt. S. g. e.

57. – 9 Breiter Doppelthlr. 1509 m. d. reitenden Kaiser u. Rös'chen vor d. Pferde. Sch. 27. Geh. gew. G. e.

70. – 10 Desgl. 1509. Ebenso, aber ohne Rös'chen. Vorzügl.

35. – 11 Desgl. 1509. Ebenso. In Bronce geprägt. Sehr selten. S. g. e.

45. – 12 Thaler 1518. Brustb. m. Barett links. Rv: 10 Wappen. Sch. 35. 31 Gr. Vorzügl.

21. – 13 Med. 1531. Geharnischtes Brustb. l. Rv: Der Kaiser zu Pferd, vor ihm ein, hinter ihm 2 Knappen; im Abschnitt: MD · XXXI. Herrgott Tab. XII, 28. 23 Mm. 4 Gr. Geh. gew. Leidl. erh.

105. – 14 Getriebenes Medaillon (von Peter v. Abeele) auf Verleihung eines neuen Wappens an die Stadt Amsterdam 1488. Darstellung d. Wappenverleihung unter Maximilian I. Rv: Wilhelm, Graf von Holland, übergibt den Bürgern d. alte Stadtwappen. Van Loon I, 250. 82 Mm. 90½ Gr. Sehr schöne Arbeit. Vorzügl.

Carl V.,

1519–1556, † 1558.

30. – 15 Einseitige Broncemed. o. J. IMPERATOR · CAESAR · CAROLVS · V · AVG · HISP · RE · Brustb. rechts m. Hut u. Mantel. 64 Mm. Gelocht. S. schön.

11.50 16 Desgl. Ebenso, aber ohne Punkte in der Umschrift. 50 Mm. Gel. S. schön.

12. – 17 Kleine Med. o. J. CAROLVS ROMANORVM INPERATVR ◦ (sic!) Brustb. m. Barett rechts. Rv: AOVILA ELCTA — IVSTE OIA VINC Gekr. Doppeladler. Zu Well. 6820. 22 Mm. 4,4 Gr. Geh. gew. S. g. e.

11.50 18 Vergold. kleine Med. o. J. CAROLVS : ROMANORV : INPERAT : Brustb. m. Barett rechts. Rv: HOVILA · ELCTA — IVSTE . OIA · VINC Doppeladler. 19 Mm. 4,8 Gr. Geh. gew. S. g. e.

28. – 19 Broncemed. o. J. (1530) a. d. Krönung zu Bologna. · IMP · CAES · — CAROLVS · V · AVG Belorb. Brustb. r. Rv: IN · SPEM · PRISCI · HONORIS Sitzender Flussgott, unten TYBERIS Herrg. Tab. XXI, 23. 41 Mm. Gel. S. schön.

230. – 20 Zwittermed. 1531—1557 · CAROLVS · V · ET · FERDINANDVS I · /etc. 6zeilige Schrift MDXXXI. Darüber d. gegeneinandergestellten, ge-

krönten u. geharn. Bildnisse bis halben Leib, mit Scepter; zwischen ihnen der Reichsapfel, darüber d. gekrönten Herkulessäulen, dazwischen PLVS / OVL / TRA Rv: Ohne Umschrift. Der gekrönte Doppeladler, a. d. Brust das gekrönte, vielfeldige Wappen, mit d. österr.-burgund. Wappen als Mittelschild. Neben des Adlers Hälsen 15—57 Well. 6838. 42 Mm. 24½ Gr. Von grösster Seltenheit. Polirt. S. g. e. *Abgebildet Taf. I.*

Ferdinand I.,

a) als römischer König 1531—58.

21 **Münzstätte Wien.** Thaler o. J. Gekr. bartloses Brustb. Rv: Einköpfiger Adler m. 2feld. Brustschild. Sch. 56. G. e.

22 Desgl. o. J. Ebenso, aber bärtiges Brustb. Zu Sch. 58. S. g. e.

23 **Oberösterreich.** Thaler o. J. Gekr. Brustb. r. Rv: Einköpf. Adler m. d. quadrirten Wappen, unten d. oberösterreich. Schildchen. Zu Sch. 72, mit FERDINAND. S. g. e.

24 ¼ Thaler o. J. Derselbe Typus. Sehr selten. S. g. e.

25 **Tirol.** Thaler zu 72 Kreuzer o. J. Brustb. u. Doppeladler mit tiroler Brustschild. Sch. 128. S. g. e.

26 Desgl. o. J. Ebenso. Sch. 129. G. e.

27 ½ Thaler zu 36 Kreuzer 1556. Brustb. u. einköpf. Adler m. tiroler Brustschild. Sch. 116 Anm. S. g. e.

28 Thaler zu 72 Kreuzer 1557 u. 1558. Ebenso. Sch. 116 Anm. u. Sch. 125. S. g. e. — 2 St.

b) als römischer Kaiser 1558—64.

29 **Tirol.** Desgl. 1558. Wie No. 25. Sch. 133, 2 Stemp. S. g. e.

Erzherzog Ferdinand,

Sohn Ferdinand's I. 1564—95.

30 **Tirol.** Dreifacher Dickthaler o. J. Gekr. u. geharn. Brustb. m. Scepter rechts. Rv: Gekr. Wappen. Av: · FERDINAND : D : G : ARCHID : AVSTRIAE &. Rv: DVX · BVRGVNDIE — COMES · TIROLIS S. g. e.

31 Desgl. o. J. Ebenso, aber ARCHIDVX · AVSTRIAE. Rv: · DVX · BVRGVNDIÆ u. TIROLIS.

32 Doppelter Dickthaler o. J. Ebenso, aber FERDINAND : D : G : ARCHIDVX : AVSTRIÆ und im Rev: BVRGVNDIE.

33 Thaler o. J. Ebenso. S. g. e.

34 Thaler o. J. Ebenso mit abweichender Punktirung. S. g. e.

35 Doppelthaler o. J. Brustb. m. hoher Reihermütze. Rv: Tiroler Adler m. Brustschild. Herrg. Tab. X, 6, aber BVRGVNDIAE. S. g. e.

36 Desgl. o. J. Ebenso, aber Verzierung nach BVRGVNDIAE S. g. e.

37 Doppelthaler o. J. Gekr. Brustb. links. Rv: Wie vorher. Cat. imp. pag. 189. S. schön.

38 Doppelthaler o. J. Unbedecktes Brustb. mit kahlem Kopf links. Rv: Wie oben. Cat. imp. pag. 188. S. schön.

37.– 39 Desgl. o. J. Ebenso, aber COM statt COMES u. TIROLIS. Vergold. Geh. gew. S. g. e.

40 Doppelthaler o. J. Ebenso, aber Brustb. rechts. Rv: Tiroler Adler ohne Brustschild. Cat. imp. pag. 188, aber BVRGVNDIA. S. g. e.

8.– 41 Desgl. o. J. Belorb. Brustb. rechts. Rv: Wie vorher. Cat. imp. pag. 188, aber nach ARCHI eine Verzierung. S. g. e.

Dubl. 7.50 42 Desgl. o. J, Belorb. Brustb. m. Scepter rechts. Rv: Wie vorher. Herrg. Tab. XI, 11. Polirt. S. g. e.

14.50

38.– 43 Dreifacher Thaler o. J. Gekr. Brustb. m. Scepter rechts. Rv: Gekr. Wappen m. tiroler Mittelschild. Av: FERDINANDVS ? D ? G ? ARCHI-DVX ? AVSTRIA ? Rv: DVX ? BVRGVNDIAE — COMES ? TIROLIS ? S. g. e.

23.– 44 Doppelthaler o. J. Ebenso, aber BVRGVNDIA S. g. e.

20.– 45 Desgl. o. J. Wie No. 43, aber AVSTRIAE ?? S. g. e.

31.– 46 Guldenthaler 1567. Av: Wie oben. Rv: Tiroler Adler m. d. Ehrenkränzchen, worin 1567. Sch., Mad. — Vorzügl.

6.75 47 Desgl. 1572. Wie No. 43, aber das Wappen ohne Krone. S. g. e.

23.– 48 **Elsass.** Breiter Doppelthaler o. J. Gekr. Brustb. m. Scepter rechts. Rv: Gekr. quadr. Wappen m. elsässer Mittelschild; an den Seiten die Schilde von Habsburg und Pfirdt. Engel 12. S. g. e.

8.25 49 Thaler o. J. Aehnlich wie vorher. Engel 47. S. g. e.

50 Thaler o. J. Ebenso. Aehnl. Engel 57. S. g. e.

Maximilian II.,

röm. König 1562, Kaiser 1564—76.

150.– 51 Goldene Zwittermed. 1563—1577. Die Brustb. d. Königspaares links Rv: Brustb. Ferdinand's I. rechts. Well. 6906. Wie Herrg. Tab. IX, 32. 35 Mm. 34,6 Gr. S. g. e.

5.– 52 Jeton 1562 a. s. Krönung z. röm. König. Gekr. Brustb. rechts. Rv: 5 Zeilen Schrift. Well. 6902. 24 Mm. 3,5 Gr. Leidl. erh.

Rudolph II.,

röm. König 1575, Kaiser 1576—1612.

11.50 53 Guss-Med. 1576 a. s. Regierungsantritt. Gekr. Brustb. von vorn. Rv: Doppeladler m. Brustschild. Well. 6939. 39 Mm. 19 Gr. Geh. gew. G. e.

180.– 54 Zehnducatenstück o. J. (1590). Die gekr. Brustb. Maximilian's I.,

Carl's V. und Ferdinand's I. rechts. Rv: Doppeladler m. d. österr.-castil. Wappen a. d. Brust. Wie d. Thaler Sch. 160 Anm. Vorzügl.

55 Fünfducatenstück o. J. Ebenso. Oben etwas ausgebrochen. S. g. e.

56 Goldene Med. 1599 a. d. Reichstag zu Regensburg. Geharn. Brustb. rechts. Rv: Reichsadler und die Wappen der 7 Kurfürsten: Böhmen, Pfalz, Sachsen, Brandenburg, Cöln, Trier und Mainz. Well. 6956. 30 Mm. 21,5 Gr. Mit 4 Ringen zum Tragen. S. schön.

57 **Tirol.** Dreifacher Thaler 1604. Belorb. Brustb., darunter 1604. Rv: NEC NON etc. Ovales gekr. Wappen. Sch. 177. S. g. e.

58 Doppelthaler 1604. Ebenso. Sch. 176, aber Punkt statt Verzierung nach II. S. g. e.

59 Desgl. 1604. Ebenso. Wie Sch. 177, aber RVDOLPHVS II : DG : ROM : u. HVN : S. g. e.

60 Thaler 1606. Derselbe Typus. Wappen in geradem Schild. Zu Sch. 182. S. g. e.

61 Thaler 1610. Sch. 192. Geh. gew. S. g. e.

62 Desgl. 1610. Zu Sch. 192. S. g. e.

63 Desgl. 1611. Zu Sch. 195. S. g. e.

64 **Elsass.** Thaler 1608. Belorb. Brustb. u. gekr. Wappen. Engel 143. S. g. e.

65 Thaler 1609. Ebenso. Engel 147. S. g. e.

66 **Schlesien.** Goldabschlag des Thalers 1587 zu 5 Ducaten. RVDOLPHVS II · D : G. RO. IM . S. A. G. E. HV. BO. REX ❀ Gekr. geharn. Hüftbild rechts, m. geschultertem Scepter i. d. Rechten u. d. Reichsapfel i. d. Linken haltend. Rv: ARCHIDVX . AV . DVX Mzz. (2 gekreuzte Zainhaken) BV · ET · SILESIAE 1587 Der gekr. Doppeladler mit Kopfscheinen; a. d. Brust das gekr. Wappen von Böhmen u. Ungarn m. schlesischem Mittelschild. v. Saurma Tab. 47, 28. Höchstselten. Etwas Doppelschlag, sonst s. g. e.

Matthias,

Kaiser 1612—19.

67 Vergold. Med. 1613 (v. Val. Maler) a. d. Reichstag zu Regensburg. Der gekr. Reichsadler, umgeben von 6 Brustb. Habsburger Fürsten. Rv: 5 Porträts von Habsburger Herrschern. Herrg. Tab. XVII, 53. 46 Mm. 29,5 Gr. S. schön.

Erzherzog Maximilian.

Siehe Deutscher Orden.

Ferdinand II.,

Erzherzog 1590—1619, Kaiser 1619—1637.

68 **Wien.** Thaler 1624. Brustb. m. Feldbinde a. d. rechten Seite. Rv: 5 Wappen. Mzz. Fellner. Sch. 276. G. e.

69 Desgl. 1624. Ebenso, aber AVS : S. g. e.

70 Thalerklippe 1633. Geharn. Brustb. r. Rv: Gekr. Doppeladler m. d. Wappen a. d. Brust. Mzz. Fellner. Sch. 299. Gel. S. g. e.

71 **Fürth.** Thaler 1630. ❀FERDINAND : II · D : G : ROM : — IMP : SEMP : AUG : GER · HU : BO : REX· Belorb. Brustb. von vorn m. breitem Kragen und umgelegter Vliessordenskette. An der Schulter Greifenkopf. Innerer Lorbeerkreis. Rv: ARCHIDUX · AUSTRIÆ. — · DUX · BURGUN : CO : TY : · 16 — 30. Unter d. Krone Doppeladler, a. d. Brust d. m. Vliess sammt Kette verzierte quadr. Schild. Neben d. Schwanzfedern C — S (Conrad Stutz in Fürth). Auct.-Cat. Hess 1887 No. 324. (300 Mark.) Von grösster Seltenheit. S. g. e.

72 **Oberösterreich.** Dickthaler 1620. Huldigung der Stände. Belorb. Brustb. rechts. Rv : VIVA · AVT · MORTVA. Burg an einem Flusse etc. Sch. 227 Anm. Selten. S. g. e.

73 **Steyermark.** Thaler 1617. Gekr. Hüftb. u. Wappen. Aehnl. Cat. Sch. 4225. 2 Varianten. S. g. e. 2 St.

74 Thaler 1624. Belorb. Brustb., darunter d. Jahrzahl. Rv: Wappen. Sch. 277 Anm. S. g. e.

75 1¼fache Thalerklippe 1632. Ebenso. Zu Sch. 301. Selten. Pol. S. g. e.

76 **Tirol.** Thaler 1623. Belorb. Brustb. rechts, daneben 16 — 23. Rv : Wappen. Sch. 262. G. e.

77 **Breslau.** Achteckige Thalerklippe 1624. Brustb. d. Kaisers. Rv: Die Brustb. d. Erzherz. Leopold u. Carl einander gegenüber. Mzz. G. B. Sch. 279. v. Saurma 50. Vergold. Geh. gew.

Erzherzog Leopold,

Bruder Ferdinand's II., geb. 1586, † 1632.

78 **Tirol.** Ducat o. J. LEOPOLD—V—S : D : G : AR : AVS. Der stehende Erzherzog in voller Rüstung. Rv : DIVVS · LEO—POLDVS. Der heil. Leopold stehend mit Fahne und Kirche. S. g. e.

79 Desgl. o. J. LEOPOLDVS · D : — G : ARCDVX · A —· Rv: DIVVS · LEO : — POLDVS : Sonst wie vorher, aber von zierlicherer Zeichnung und mit kleineren Lettern. Vorzügl.

80 Doppelthaler a. s. Vermählung m. Claudia von Medicis (1626). Die beiden Brustb. rechts. Rv: Tiroler Adler. Die Aversumschrift beginnt unten links. Herrg. Tab. XXII, 13. Vorzügl.

81 Zwieseldoppelthaler a. denselben Anlass. Auf beiden Seiten die Brustb. d. erzherzogl. Paares. Die Aversumschrift beginnt unten links u. d. Reversumschrift oben rechts. Selten. S. g. e.

82 ½ Thaler 1623. Brustb. in geistl. Gewande, daneben die getheilte Jahrzahl. Rv: Gekr. Wappen. Vorzügl.

9.– 83 Desgl. 1624. Ebenso. S. g. e.
3.50 84 Thaler 1624. Ebenso. S. g. e.
20,– 85 Dreifacher Thaler 1626. Gekr. Brustb. m. Scepter rechts; vor demselben die Jahrzahl. Rv: Tiroler Adler. Mad. 3870. S. g. e.
7.50 / 7.75 86 Doppelthaler 1626. Ebenso. S. g. e.
11,– 87 Thaler 1630. Ebenso. 2 Varianten. S. g. e. 2 St.
88 1/2 Thaler 1632. Ebenso. Vorzügl.
89 1/4 Thaler 1632. Ebenso. 2 Varianten u. 10er 1632. S. g. e. 3 St.
60,– 90 **Elsass.** Doppelthaler o. J. LEOPOLDVS · D : G : E - ARCHIDVCES · AVST : DV : BVR : + Brustb. im geistl. Gewande rechts. Rv: · STIRIÆ · CARINT · — CARN : LAND : A — · LS · Gekr. Wappen, z. d. Seiten die Schildchen v. Strassburg u. Passau, unten die Schildchen von Murbach u. Lüders. Zu Engel 215. Selten. S. g. e.
4,– 91 Thaler 1620. Brustb. wie oben, daneben 16—20. Rv: Gekr. Wappen mit tiroler Mittelschild, unten die Schildchen von Strassburg u. Passau. Pol. S. g. e.

Ferdinand III.,

röm. König 1636, Kaiser 1637—57.

185,– 92 Goldenes Schaustück o. J. zu 10 Ducaten (v. H. Gebhard). Belorb. Brustb. rechts in einem von einem Engel zusammengehaltenen Lorbeerkranz. Rv: Um d. 2feldigen ungar. Wappenschild die neun Provinzwappen m. beigesetzten Anfangsbuchstaben. Sch. 2490. S. schön.
43,– 93 Med. o. J. a. d. Regierungsantritt. Erhabenes vergold. Brustb. rechts. Rv: FIRMAMENTA — REGNORVM Waage, Schwert u. Scepter. Sz. 31/8. Herrg. Tab. 33. 14. 43 Mm. 33,5 Gr. In e. Ring gefasst. S. g. e.
32,– 94 Schauthaler 1648 (v. H. Gebhard). Av: Wie Nr. 92. Rv: PIETATE · — ET IVSTITIA Eine Hand hält eine m. Krone bedeckte Waage, davor gekreuztes Schwert und Scepter; z. d. Seiten das ungar. u. böhm. Wappen; unten 1648 Sch. 2501. Geh. gew. S. g. e.
18,– 95 **Wien.** Thaler 1645. Brustb. u. Doppeladler m. Wappen. Mzz. Kranich. Sch. 318. S. g. e.
96 Desgl. 1645. Ebenso, aber im Av: AV · G · H · BO REX * G. e.
97 Desgl. 1651. Brustb., darunter d. Jahrzahl. Rv: Wappen. Mzz. Dreieck im Kreis. Sch. 334. S. g. e.
98 Desgl. 1652. Ebenso. G. e.
99 **Steyermark.** Thaler 1641. Belorb. Brustb. u. Wappen. Sch. 313. S. g. e.
200,– 100 **Kärnthen.** Goldabschlag des Thalers 1638. Belorb. Brustb., darunter d. Jahrzahl. Rv: Gekr. Wappen. Sch. 307. 22½ Gr. Vorzügl.
145,– 101 **Glatz.** Thaler 1627. FERDINANDVS · III · Mzz. (3 Punkte von einem Aal getrennt = Joh. Jac. Huser, Münzmeister zu Glatz 1627) D · G · HVNGARIÆ · REX · +

Jugendl. Brustb. m. hoher Halskrause rechts. Rv: : ARCHID : AVSTRI : — : DVX : BVRGV : ? 1627. Gekr. ovales Wappen, von der Vliessordenskette umgeben. v. Saurma 285. Von grösster Seltenheit. Vorzügl.
v. Saurma hatte von diesem Thaler nur einen galvanoplastischen Abdruck.

Erzherzog Ferdinand Carl,

a) unter Vormundschaft seiner Mutter Claudia von Medicis 1632—48.

180,— 102 **Tirol.** Fünfducatenstück o. J. Brustb. d. Erzherzogs u. seiner Mutter nebeneinander nach links. Rv: Tiroler Adler mit Ehrenkränzchen. Selten. Vorzügl.

45,— 103 Doppelducat 1642. Reitender Erzherzog. Rv: D. heil. Leopold stehend. Köhler 2036. S. g. e.

b) nach dem Tode seiner Mutter 1648—62.

184 Taxbl. S. 25
29,— 104 **Tirol.** Doppelthaler o. J. Brustb. m. Krone rechts. Rv: Tiroler Adler. Mad. 3873. Vorzügl.
105 Desgl. o. J. Brustb. ohne Krone. Rv: Tiroler Adler. Mad. 3874. S. g. e.
106 Desgl. o. J. Ebenso, aber ohne Löwenkopf a. d. Achsel. S. g. e.
107 Thaler 1654. Wie vorher; die Jahrzahl v. d. Brustb. Rv: Gekr. Wappen. Mad. 1390. S. g. e.
107 u. 108 Taxbl. 5,50
108 ½ Thaler 1654. Ebenso. Weise 1330. S. g. e.

Erzherzog Sigismund Franz,

1662—65.

7,25 109 **Tirol.** Thaler 1665. Brustb. u. gekr. Wappen. Mad. 1391. S. g. e.
110 Desgl. 1665. Ebenso, aber BVRGVND: Pol. S. g. e.

Leopold I.,

1657—1705, Kaiser seit 1658.

10,— 111 Broncemed. o. J. (1676) a. s. dritte Vermähl. m. Eleonore Magdalene Therese v. d. Pfalz. Beiderseits Brustb. Mont., Well. — 58 Mm. S. g. e.

15,— 112 Med. 1686. Einnahme v. Ofen. Av: CUM DEO TRIUNO etc. Bombardement. Rv: BUDA | A SOLYMANNO etc. Mit Rdschr. Well. 7276. 38 Mm. 22 Gr. S. g. e.

19,— 113 Desgl. 1687 a. d. Sieg bei Mohacz. Belorb. Brustb. rechts. Rv: Durch Gottes Gnad etc. Besiegter Türke. Rdschr. Well. 7295. Sz. 37/41. 50 Mm. 52 Gr. Geh. gew. S. g. e.

27,— 114 Desgl. 1692 (v. P. H. Müller) a. d. Einnahme von Grosswardein. Die Brustb. Leopold's I. u. Joseph's nach rechts. Rv: SIC ASSVETA TVIS etc. Die Stadtgöttin überreicht dem Kaiser die Schlüssel. Randschr. Well. 7338. 49 Mm. 44,5 Gr. S. g. e.

25,— 115 Desgl. 1697 (v. demselben) a. d. Siege bei Nissa, Salankemen und Zentha. Die Brustb. Leopold's u. Joseph's einander gegenüber.

Rv: PERPETUOS MERUIT etc. Drei Trophäen u. d. Victoria. Well. 7347, aber ohne Rdschr. 45 Mm. 31,5 Gr. Selten. S. schön.

140,– 116 Goldene Med. 1697. Sieg bei Zentha durch Prinz Eugen. Av: INTERFECIT etc. Schlacht. Rv: TIBISCVS Flussgott der Theiss und beschriebene Tafel. Wie Well. 7345, aber ohne Rdschr. 43 Mm. 34,5 Gr. Stgl.

11.50 117 Dieselbe Med. in Silber, aber m. Rdschr. 43 Mm. 28½ Gr. S. g. e.

145,– 118 **Wien.** Fünfducatenstück 1659. Av: · LEOPOLDVS D : G Mzz. (Rose = Faber von Rosenstock) R · I · S · A · G · H · B · REX · Belorb. Brustb. rechts. Rv: · ARCHI · D · A · D · B · S · C — C · C · TYR: 1 · 6 · 59 · Der gekr. Doppeladler m. Kopfscheinen, a. d. Brust das vollständige Wappen; unten das 2feldige österr. Schildchen. Unedirt. Stgl.

270,– 119 Zehnducatenstück 1661. Av: (Oben beginnend) LEOPOLDVS · D · G · — · R · I · S · A · G · H · B · REX · Belorb. schmales Brustb. rechts. Rv: · ARCHI · D · AVS · DVX · — · BVR · COM · TYR · 1661 · Der Doppeladler mit Kopfscheinen mit d. vollständigen Wappen a. d. Brust; darüber d. Reichsapfel u. d. Krone. Unten in zierlicher Einfassung Monogramm A C = Münzmeister Andres Cetto. Von grösster Seltenheit und vorzügl. Erhaltung.

320,– 120 **Steyermark.** Goldabschlag d. breiten Doppelthalers 1678 zu 25 Ducaten. Belorb. Brustb. rechts. Rv: Unter Krone das ovale Wappen; darunter I A — N Monn. en or pag. 62. Sehr selten. Vorzügl.

120,– 121 **Kärnthen.** Sechsducatenstück 1700. Belorb. Brustb. rechts. Rv: Gekr. Wappen m. d. kärnthner Schildchen in der Oberstelle. Scheint unedirt. S. g. e.

4.50 122 ¼ Thaler 1704. Polirt. S. g. e.

785,– 123 **Tirol.** Goldenes Schaustück o. J. zu 30 Ducaten. Av: LEOPOLDVS · D : G . ROM . IMP · S · A · G · H · B · REX Belorb. geharn. Brustb. rechts; darunter · MAX · K. (Korn). Rv: ARCHIDVX · AVST · DVX · BVRG · COMES · TYROLIS. Tiroler Adler mit Ehrenkränzchen. Wie Sch. 364. Wahrscheinlich Unicum. Von schönster Erhaltung. *Abgebildet Taf. I.*

7.25 124 Doppelthaler o. J. Belorb. Brustb. u. Adler. Sch. 363. S. g. e.

9.– 125 **Schlesien.** ½ Ducat 1667. Brustb. u. Doppeladler. Mzz. SHS. S. g. e.

Joseph I.,

röm. König 1690, Kaiser 1705—1711.

68,– 126 Vergold. Medaillon 1690 (v. Brunner) a. s. Krönung zum röm. König. DOMINUM FORMIDABUNT etc. Gekr. Brustb. von vorn. Rv: POTENS IN TERRA etc. Brustb. Leopold's, umgeben von den Brustb.

14 früherer Habsburger Kaiser. Rdschr. FORTVNATA NOVO GAVDE etc. Mont. — Wie Well. 7420. 74 Mm. 133,5 Gr. S. g. e.

40,— 127 Med. 1690 (von demselben) a. denselben Anlass. Av: AVGVSTA VIVAT TRINITAS etc. Die Brustb. von Leopold, Eleonore u. Joseph, darüber Kronen. Rv: Eine m. Lorbeer u. JIE geschmückte Pyramide auf 3 Türkenköpfen stehend; a. d. Spitze die Weltkugel. Rdschr: IN TRIBUS HIS etc. Well. 7322. 40 Mm. 31 Gr. Sehr selten. Stgl.

20,— 128 Med. o. J. (1690 v. P. H. Müller) a. denselben Anlass. Die Brustb. Leopold's u. Joseph's, umgeben v. d. Brustb. d. 7 Churfürsten. Rv: Germania u. Pannonia unter e. Fruchtbaum, der Joseph's gekr. Brustb. trägt. Well. 7422. 48 Mm. 36,5 Gr. S. g. e.

15,50 129 Med. 1700 (o. J. V. Wolfgang) a. d. Erbauung von Schönbrunn. Ansicht des Schlosses. Rv: + AMORE ET TIMORE Bestrahltes Schwert. Well. 7452. 38 Mm. 26 Gr. S. schön.

Doubl. 130 **Tirol.** Doppelthaler o. J. Brustb. u. tiroler Adler. Sch. 404. S. g. e.
14,50

Carl VI.,

1711—1740.

11.— 131 Goldene Med. o. J. (v. Dockler u. Vestner). Av: Belorb. Brustb. d. Kaisers rechts. Rv: Brustb. s. Gemahlin Elisabeth Christine, geb. Prinzessin v. Braunschweig, rechts. Wie Well. 7573. 32 Mm. 21 Gr. Stgl.

15.— 132 Med. 1712 a. d. ungar. Krönung. Der Kaiser zu Pferde. Rv: Erdball in Wolken. Well. 7541. 48 Mm. 45 Gr. Geh. Pol. S. g. e.

23,— 133 Med. 1737 (v. Werner) a. d. Frieden mit Frankreich. Die Brustb. Carl's VI. u. Ludwig's XV. von Genien getragen. Rv: Doppeladler u. dreifache Umschrift: NICHTS IST SO GROSS etc. Well. 7706. 55 Mm. 58 Gr. Stgl.

7,75 134 **Tirol.** Doppelthaler o. J. Brustb. Rv: Doppeladler m. d. gekr. Wappen a. d. Brust. Pol. S. g. e.

Carl VII.,

Carl Albert v. Bayern, Kaiser 1742—45.

13.— 135 Kaiserthaler 1743. Brustb. rechts. Rv: Doppeladler m. d. bayer. Wappen a. d. Brust. Sch. 459. G. e.

Maria Theresia,

1740—80.

120.— 136 Goldene Med. 1743 (v. Wideman) a. ihre böhm. Krönung. Brustb. r. Rv: FELICITATIS · PVBL · REPARATIO Stehende Bohemia. Well. 7867. 40 Mm. 35 Gr. Stgl.

13,50 137 Med. 1769 (v. demselben) als Schiessprämie f. d. Grenztruppen. Die

Brustb. Mar. Ther. u. Joseph's II. einander gegenüber. Rv: Gekr. Doppeladler. Well. 8011. 40 Mm. 26 Gr. S. schön.

8,– 138 Med. 1773 (v. demselben) a. d. Tod d. Herzogin Caroline von Lothringen. Brustb. Rv: Todesengel u. Stadtgöttin von Nancy b. d. Sarkophag. Mont. 2057. 42 Mm. 26 Gr. S g. e.

Joseph II.,

1765—90.

15,– 139 Med. 1790 a. s. Tod. Belorb. Kopf rechts. Rv: MAGNA CONANDO MORTUUS. Sitzende Pallas. Well. 8226. 33 Mm. 11 Gr. Selten. Polirt. S. g. e.

Franz II.,

1792—1835.

16,– 140 Fünffrancs 1814. ANGE | DE | PAIX · Sch. 1451. Vorzügl.

1,50 141 **Tirol.** Sogenannter Hofer 20er 1809. Tiroler Adler u. Werthangabe. 2 Varianten. Vorzügl. 2 St.

Ferdinand I.,

1835—48, † 1875.

22,– 142 Med. 1843 (v. Böhm) a. d. 50jähr. Ordensjubiläum d. Erzherzogs Carl Ludwig. Dessen Brustb. r. Rv: Der Tapferkeitsorden von Eichenzweigen umgeben. 51 Mm. 70 Gr. S. g. e.

Franz Joseph I.,

seit 1848.

30,– 143 Med. 1848 (v. Lange) a. s. Krönung zu Olmütz. Ansicht von Olmütz. Rv: Uebernahme d. Krone im Beisein d. kaiserl. Familie u. d. höchsten Würdenträger. 56 Mm. 87,5 Gr. Selten. Stgl.

17,– 144 Med. 1852 (v. Seidan) d. Prager Scharfschützen zu Ehren der Anwesenheit d. Monarchen. Brustb. rechts. Rv: Sitzende Praga mit Kranz. 46 Mm. 52,5 Gr. S. schön.

8,– 145 Med. 1857 (v. Radnitzky) a. s. Reise in Ungarn. Die Brustb. d. Kaiserpaares n. rechts u. Stadtwappen v. Jászberényi. 38 Mm. 26 Gr. S. g. e.

3,75 146 Doppelgulden 1854 a. s. Vermählung. S. g. e.

34,– 147 Doppelthaler 1857. Vollendung d. Südbahn. Schw. 159. Mzz. C. R. dicht nebeneinander u. d. Spitzen d. Lorbeerkranzes unter K A Stgl.

34,– 148 Desgl. 1857. Ebenso, aber grösserer Zwischenraum zwischen C. R. u. d. Spitzen d. Lorbeerkranzes unter A I Stgl.

9,50 149 Doppelthaler 1866. Schw. 168. Vorzügl.

9,– 150 Desgl. 1867. Schw. 168. Stgl.

3,75 151 Doppelgulden 1879. Silberne Hochzeit. Schw. 174. Stgl.

25.– 152 Desgl. 1887 a. d. Wiedereröffnung d. Kuttenberger Bergwerke. Schw. 175a. Stgl.

Oesterreich siehe auch Nr. 189, 292, 328, 410, 411, 413, 477, 479, 530, 534, 587, 1193, 1232—33, 1290. 1293 u. 1316.

KAISER- UND KÖNIGREICHE.

16.50 153 **Böhmen.** Carl IV. Ducat o. J. mit Mönchsschrift. Gekr. Brustb. von vorn m. Scepter u. Reichsapfel. Rv: Löwe links. Doneb. 833. S. g. e.

9.75 154 Ferdinand I. Prager Thaler 1558. Gekr. Brustb., daneben 15—58. Rv: Einköpfiger Adler m. d. böhm.-ungar. Wappen a. d. Brust. Mzz: Gestielte Blume. Doneb. 1047. S. g. e.

155 — Prager Guldenthaler 1564. Gekr. Brustb. Rv: Gekr. Doppeladler m. d. böhm.-ungar. Wappen a. d. Brust. Mzz: Harder. Aehnl. Doneb. 1058. G. e.

8.– 156 — Joachimsthaler Thaler o. J. Av: Wie oben. Rv: Einfacher Adler m. d. böhm.-ungar. Wappen a. d. Brust. Mzz.: Kameelkopf. Aehnl. Doneb. 1163. S. g. e.

4.25 157 — Desgl. 1558. Gekr. Brustb., daneben 15—58. Rev: Wie oben. Doneb. 1186. aber ROM (Bindenschild) HVNGA G. e.

12.– 158 Rudolph II. Prager Ducat 1592. Mzz: Lilie. Wie Doneb. 1442. G. e.

150.– 159 — Prager Zehnducatenstück 1605. Stehender Kaiser mit Scepter u. Reichsapfel, zu seinen Seiten d. gekr. böhm. u. ungar. Schilde. Rv: Gekr. Doppeladler mit 2feld. Brustschild. Mzz: 3 Sterne = Hanns Lasanz von Friedenegg. Doneb. — Selten. Vorzügl.

21.– 160 — Prager Thaler 1601. Ebenso. Sch., Doneb. — Stgl.

3.75 161 — Kuttenberger Thaler 1606. Geharn. Brustb. rechts. Rv: Gekr. Doppeladler m. 2feld. Brustschild. Mzz: Adlerkopf. Zu Sch. 824. G. e.

165.– 162 — Thaler 1587 der Erzherzogin Elisabeth. ❀ RVDOLPHVS : II : D : G : RO : IM : S : A : GE : HV : BO : REX Gekr. Hüftb. rechts m. Reichsapfel u. Scepter, im reichgeschmückten Harnisch. Rv: ARCHI-DVX · AVSTRI (französische Lilie) DVX · BVR · MA · MO · 1587. Gekr. Doppeladler m. d. böhm.-ungar. Wappen a. d. Brust. Sch. 793. Sehr selten. S. g. e.

4.50 163 Matthias II. Prager Thaler 1612. Gekr. Brustb. r. Rv: Gekr. Wappen, daneben 16—12. Mzz: Halbmond u. Stern. Doneb. 1899. Polirt. S. g. e.

16.50 164 — Kuttenberger dicker Doppelthaler 1617. Geharn. Brustb. rechts. Rv: Gekr. Doppeladler m. 2feld. Brustschild. Mzz. Stern. Zu Sch. 860 Anm. G. e.

4.50 165 — Joachimsthaler Thaler 1612. Gekr. Brustb. Rv: Gekr. Wappen, daneben 16—12. Mzz. Löwenkopf. Sch. 846. S. g. e.

9.75
166 — Desgl. 1616. Geharn. Brustb. rechts. Rv: Gekr. Doppeladler m. 2feld. Brustschild. Mzz: Löwenkopf. Zu Doneb. 1973, aber AVSTR · Polirt. S. g. e.
167 — Desgl. 1617. Ebenso. Doneb. 1976. S. g. e.

34.—
168 Friedrich von der Pfalz. Vergoldete Med. 1619 (v. C. Maler). Der König im Krönungsornat zu Pferd. Rv: 2 Krieger. C. Sch. 362. Doneb. 2037. 36 Mm. 16 Gr. Gel. gew. Geh.

19.—
169 Ferdinand II. Prager Thaler 1624. Stehender Kaiser. Rv: Doppeladler mit böhm. Brustschild. Mzz: Halber Greif. Sch. 893.
170 — Desgl. ½ Thaler 1624. Ebenso. Doneb. 2201 u. 2. Geh. gew. G. e. 2 St.
171 — Desgl. Thaler 1625. Ebenso. Mzz: Halbmond u. Stern. Doneb. 2210. G. e.
172 — Desgl. 1634. Ebenso. Mzz: Prägestock. Zu Sch. 911 u. zu Sch. 914. G. e. 2 St.

230.—
173 — Krumauer Zehnducatenstück 1630. FERDINANDVS · II · D — G — R · I · S · A · G · H · BO · REX ✠ Stehender Kaiser m. umgegürtetem Schwert, in d. Linken den Reichsapfel, in d. Rechten das Scepter haltend; zu d. Seiten die gekr. Wappenschilde v. Böhmen u. Ungarn. Rv: · ARCHI · AVSTRI · DVX — BVRG · MAR · MO · 1630. Der gekr. Doppeladler mit Kopfscheinen u. 2feld. Brustschild. Unten Eberkopf (Mzz. des gräflich Eggenbergischen Münzmeisters Elias du Bois.) Unedirt. Stgl. *Abgebildet Taf. I.*

4.—
174 — Kuttenberger Thaler 1632. Mzz: Stern. Aehnl. Doneb. 2279. G. e.

16.—
175 — Brünner Thaler 1624. Brustb. u. gekr. Doppeladler m. d. Wappen. Doneb. 2307. S. g. e.

4.50
176 Ferdinand III. Prager Thaler 1641. Belorb. Brustb. rechts. Rv: Gekr. Doppeladler m. böhm. Brustschild. Mzz: Hand mit Stern. Zu Sch. 928. S. g. e.

Böhmen siehe auch Nr. 56, 128, 136, 144 u. 152.

11.—
177 **Ungarn.** Ludwig II. Hermannstädter Ducat 1523. Madonna. Rv: St. Ladislaus. S. g. e.

3.50
178 Derselbe und Maria. Vergold. Med. 1526 a. s. Tod in d. Schlacht bei Mohacz. Die beiden Brustb. einander gegenüber. Rv: Darstellung d. Schlacht, im Vordergrunde d. König. Im Abschnitt 6 Zeilen Schrift. Sch. 2373. Van Mieris II. 246/1. Geh. S. g. e.

10.50
179 Maximilian II. Kremnitzer Thaler 1576. Gekr. Brustb. u. Doppeladler m. d. Wappen. Wie Mad. 2714. G. e.
180 Rudolph II. Nagybanya'er Thaler 1599. Brustb. u. Doppeladler. Sch. 2414. 2 Varianten. Polirt. S. g. e. 2 St.

44.– 181 Matthias II. Ducat 1611 mit Titel DE : IN · RE : BOHE : Gekr. Brustb. u. Wappen. Köhl. Duc. C.—Mont.— Selten. S. g. e.

120.– 182 — Kremnitzer Fünfducatenstück 1614. Stehender Kaiser. Rv: Madonnenbild in Strahlen. Mont. — Selten. Vorzügl.

5.50 183 — Desgl. Thaler 1611 mit DESIG · IN · REGEM BO Gekr. Brustb. u. Wappen. Zu Mad. 326. Polirt. S. g. e.

21.– 184 Ferdinand II. Doppelducat 1622. Stehender Kaiser u. Madonna. S. g. e.

9.50 185 Leopold I. Nagybanya'er Ducat 1689. Stehender König u. Madonna. Vorzügl.

2.50 186 Carl VI. Kremnitzer $^1/_2$ Thaler 1718. Brustb. u. Doppeladler. S. g. e.

Ungarn siehe auch Nr. 92—94, 112—117, 132, 145, 189, 1413—14 u. 1425.

17.– 187 **Russland.** Med. 1711 a. d. Vermählung des Grossfürsten Alexis Peter mit Caroline Christine Sophie, Prinzessin von Braunschweig. Beider Brustb. rechts. Rv: Flammender Altar, darüber 2 verschlungene Hände. Reichel 1550. Knyph. 1167. 48 Mm. 43,2 Gr. G. e.

Russland siehe auch Nr. 189 u. 539.

400.– 188 **Polen.** Sigismund III. Zehnducatenstück o. J. SIGISMVN : 3 · D : G : REX · POLO : MAG : DVX · LIT · RVS : PRVS : MAS : SAM : LIVO : & + Ungekröntes, geharn. Brustb. Rv: NEC NON : SVE CO · GOTO : WANDALORVMQ · HÆREDITA · REX Gekr. 4feld. Wappen m. Mittelschild u. Verzierungen an beiden Seiten. Hutt. Cz. — Zag. 306. Sehr selten. S. g. e. *Abgebildet Taf. I.*

50.– 189 Johann III. Sobieski. Med. 1684 (v. J. Höhn) a. d. Bündniss gegen d. Türken. Gekr. belorb. Brustb. in 5facher Umschrift. Rv: Stadtansicht von Kamieniez, Budapest, Candia und Constantinopel, darüber geflügelter, venetianischer Löwe a. Wolken; über diesem der poln. Adler u. d. österr. u. russische Doppeladler etc. Randschrift. Racz. 220. Reich. 1752. 56 Mm. 67 Gr. Polirt. Geh. gew. S. g. e.

8.25 { 190 Stanislaus August. Conventionsthaler 1766. Sch. 1707. G. e.

Polen siehe auch Nr. 344, 731 u. 1427.

191 **Dänemark.** Christian IV. Thaler 1627. Sch. 1052. Polirt. G. e.

Dänemark siehe auch Nr. 206, 521 u. 1353.

16.50 192 **Schweden.** Gustav I. Wasa. Salvatorthaler 1542. Oldenburg 301. S. g. e.

15.– 193 — Desgl. 1542. Ebenso, aber SWE ◦ Geh. gew. G. e.

29.– 194 — Desgl. 1545. Ebenso. Zu Oldenb. 312. 2 Varianten. Polirt. S. g. e. 2 St.

15.50 195 — Desgl. 1545. Ebenso, aber von abweichender Zeichnung. Zu Sch. 1942. Geh. gew. G. e.

30.– 196 Gustav Adolph. Grosses, ovales Broncegussmedaillon o. J. auf s. Siege. Der geharn., stehende König, in d. Rechten d. Schwert, in d. Linken d. Scepter haltend; neben ihm a. e. Felsen im Meere e. flammende Säule u. links e. Helm. Rv: Strahlendes Kreuz, darunter e. schräg

gestelltes Schwert u. 11 Zeilen Schrift. Hildebrand 54. 95/70 Mm. Sehr selten. Geh. gew. S. g. e.

48,— 197 — Med. 1632 (v. Sebastian Dadler). Brustb. d. Königs. Rv: MILES EGO etc. Der König, als Streiter Christi, auf überwundenen Feinden stehend. Hild. 58. 57 Mm. 53½ Gr. S. schön.

155.— 198 — Med. 1634 (von demselben) a. s. Tod. GUSTAVUS ADOLPHUS MAGNUS * etc. Der todte König a. d. Erde liegend, darüber a. Wolken schwebende Engel; in d. Ferne fliehende Feinde. Rv: DUX GLORIOS PRINC etc. Der König im Siegeswagen; der Glaube u. d. Stärke setzen ihm e. Lorbeerkranz auf. Reich. 485. 78 Mm. 139½ Gr. Prachtexemplar.

6.25 199 — Suiten-Med. 1832 (v. Mellgren). Belorb. Brustb. links u. 2 Figuren. Hild. 244. 41 Mm. 29 Gr. Polirt. Geh. gew. S. g. e.

40,— 200 — 4 Markstück 1617. Hüftb. in doppelter Umschrift links. Rv: 3 Wappen unter Krone. Oldenb. 774. Selten. S. g. e.

15.50 201 — Erfurter Thaler 1631. Unter d. strahlend. Namen Gottes 3 Zeilen Schrift. Rv: Um- u. Aufschrift. Oldenb. 945. S. g. e.

20.— 202 — Würzburger Losungsthaler 1632. Hüftb. rechts u. Wapp. Stiernst. 302. S. g. e.

2.75 203 Christine. 2 Markstück o. J. Belorb. Kopf rechts u. 3 Wappen. Oldenb. 1079. S. g. e.

6.25 204 Salvatorthaler 1643. Oldenb. 1003, aber PR: S. g. e.

6,25 205 — Desgl. 1644. Oldenb. 1007. Polirt. S. g. e.

36.— 206 Carl XI. Med. 1680 (v. Meybusch) a. s. Vermählung m. Ulrica Eleonora von Dänemark. Beider Brustb. rechts. Rv: Amor zwischen 2 Figuren. Zu Reich. 709. 50 Mm. 42½ Gr. S. g. e.

21,— 207 Carl XII. Med. o. J. (v. Hedlinger). Geharn. Brustb. rechts. Rv: PAR ANIMO ROBVR. Stehender Löwe, unten d. Wappen. Randschrift. Brenner Tab. II, 1. Well. 10207. 41 Mm. 25½ Gr. S. g. e.

24,— 208 — Med. 1718 (v. Hedlinger) a. s. Tod. Brustb. rechts. Rv: INDOCILIS PATI · Ein gebundener Löwe, seine Bande zerreissend. Hild. 197. 51 Mm. 53 Gr. S. g. e.

4,— 209 Adolph Friedrich. Krönungsmed. 1751. Brustb. im Krönungsornat. Rv: Schrift. Hild. 21. 30 Mm. 10½ Gr. S. schön.

Schweden siehe auch Nr. 431 u. 1246.

400,— 210 **England.** Maria Stuart. Goldenes reichemaillirtes Kleinod von 8eck. Form zum Tragen. Das etwas erhabene Bildniss, fast von vorn, mit Haube und breitem Stuartkragen. Daneben M—R· Die Haube ist schwarz, der Kragen weiss u. das Kleid roth u. grün emaillirt. 35/28 Mm. 19,1 Gr. Prächtige Arbeit von vorzüglichster Erhaltung. *Abgebildet Taf. I.*

28.– 211 Jacob I. Goldener Laurel zu 20 Shilling. Belorb. Brustb. u. gekr. quadr. Wappen. Ruding 11/10. G. e.

35.– 212 Anna. Med. 1702 (v. G. F. Nürnberger) a. d. Vernichtung der spanischen Flotte bei Vigos durch die vereinigten Engländer u. Holländer. Neptun u. Fama halten e. Tafel m. d. Namen d. eroberten Schiffe, darunter 3 Nereiden mit d. kaiserlichen Wappen u. denen v. England u. d. vereinigten niederländischen Provinzen. Rv: Der Hafen von Vigos u. die feindlichen Flotten. V. Loon. IV, 360. 2. 46 Mm. 38 Gr. Sehr selten. S. schön.

25.– 213 Georg I. Med. 1718 (v. J. Croker) a. d. Sieg des Admiral Bings über d. Spanier. Brustb. rechts. Rv: Schiffssäule, umgeben von Kanonen, Flaggen, Masten etc. Reich. 956. 45 Mm. 36 Gr. S. schön.

25.– 214 Georg III. Med. 1772 (v. B. F.). Belorb. Kopf rechts. Rv: RESOLVTION ADVENTVRE · 2 Segelschiffe. Im Abschnitt: SAILED · FROM · ENGLAND | MARCH · MDCCLXXII Amp. 3345. 43 Mm. 45 Gr. Stgl.

2.75 215 — ½ Crown 1819. Belorb. Kopf u. Wappen. Wie Sch. 1289. Vorzügl.

11.– 216 **Frankreich.** Carl VI. Chaise d'or. S. g. e.

14.50 217 Ludwig XIV. Vergold. Med. 1666. Brustb. rechts. Rv: NEC * PLVRIBVS * IMPAR * Unter strahlender Sonne die Weltkugel, darunter · 1666 · Aehnl. V. Loon II, 531. 46 Mm. 33 Gr. S. g. e.

36.– 218 — Spottmed. 1689 a. d. Frieden m. Algier u. Papst Alexander VIII. NECESSITATI NE QUIDEM DII RESISTUNT. Der Papst hält e. Spritze — mit welcher er dem König e. Lavement gegeben — an sich u. e. Stechbecken unter d. Ersteren; vor d. König steht der Bey, m. der Rechten dessen Kopf haltend u. in e. Nachtgeschirr Geld auffangend, welches Ludwig XIV. ausbricht; zu d. Seiten Stechbecken u. Bombe. Rv: SE · IPSISSIMO Eine m. 3 Lilien bezeichnete Bombe platzend. V. Loon III, 428. 50 Mm. 47 Gr. Zieml. g. e.

61.– 219 — ½ Zwitterthaler o. J. · LVD · XIIII. · D · G · (Mzz: Halbmond) — FR · ET · NAV · REX. Belorb. Brustb. rechts. Rv: Vom gleichen Stempel wie d. Avers. Sehr selten. S. g. e.

15.50 220 Ludwig XV. Med. 1747 (v. F. Marteau) a. d. Vermählung d. Dauphins m. Maria Josepha v. Sachsen-Polen. Kopf rechts. Rv: 2 Figuren a. e. Altar, oben Engel m. d. sächs.-poln. Schild. C. Sch. 668. 41 Mm. 33 Gr. Schön.

8.25 221 — Thaler 1716. Brustb. u. Wappen. Mzz: S (Rheims). Etwas verprägt. S. g. e.

5.– 222 Ludwig XVI. Med. o. J. (1793) a. d. Tod seiner Kinder Louis

Charles u. Marie Therese Charlotte. Deren Brustb. Rv: Vorhang. Reich. 851. 51 Mm. 9½ Gr. Stgl.

223 Napoléon I. als Consul. 8 eckige Med. anno VIII. In einem Kranze BANQUE | DE | FRANCE | AN VIII Rv: Fortuna etc. Mill. 6. 172. 39 Mm. 24½ Gr. S. schön.

224 Derselbe als Kaiser. Gold. Miniaturmed. anno XIII a. d. Krönung. Kopf u. Schilderhebung. 8 Mm. 2 Gr. S. schön.

225 — Med. anno XIII (v. Andrieu) a. denselben Anlass. Wie vorher. Reich. 1084. 32 Mm. 14½ Gr. S. schön.

226 — Med. anno XIII (v. Galle) a. d. Fest d. Stadt Paris bei d. Krönung. Belorb. Kopf links, Rv: Der Kaiser, vor ihm d. Stadt Paris; hinter dieser leitet e. Genius e. Schiff. Mill. 32. 88. 68 Mm. 161½ Gr. S. schön.

227 — Med. 1814 (v. Denon) a. d. üblen Folgen d. Krieges. Brustb. Rv: Ein Kosak verfolgt 2 Frauen. Reich. 1398. 41 Mm. 38½ Gr. S. schön.

228 — nach seiner Rückkehr. 20 Francs 1815 (cent jours). Belorb. Kopf links. Rv: Werthangabe im Kranze. Mzz: Hahn u. A. Selten. S. g. e.

229 Republik. Med. 1876 (v. Gayrard). Chambre des Députés. Kopf d. Republik. Rv: Schrift im Kranze. 50 Mm. 65,5 Gr. S. g. e.

Frankreich siehe auch Nr. 133, 140, 343, 555 u. 1020.

230 **Burgund.** Johann d. Unerschrockene. Grand Blanc o. J. Well. 1317. S. g. e.

Burgund siehe auch Nr. 433 u. 1060.

231 **Westphalen.** Hieronymus Napoléon. 20 Francs 1808 mit Kopf nach links. S. g. e.

232 — 40 Francs 1813. Probe von Tiolier. Belorb. Kopf links. Rv: Werthbezeichnung im Kranze. Mzz: Adlerkopf u. C. Rand glatt. Selten. Stgl.

233 — Conventionsthaler 1811. Kopf u. Werth. Sch. 2578. Anm. S. g. e.

234 **Spanien.** Philipp III. Doppelter Goldpiaster 1608. S. g. e.

235 Philipp IV. ½ Piaster 1643. Gekr. Brustb. rechts. Rv: Blumenkreuz. Umschrift undeutlich. G. e.

236 Philipp V. Mexikanischer Piaster 1744. Sch. 2315 Anm. S. g. e.

Spanien siehe auch Nr. 212—13.

237 **Portugal.** Johann III. ½ Cruzade o. J. Unter d. Krone: I o III | Lxxx Rv: Kreuz. Appel II pag. 710. 2. S. g. e.

238 Johann V. Gold-Cruzade 1730 zu 400 Reis. Unter d. Krone ❀IOAN❀ | ❀V❀ Rv: Kreuz. Soothe, Köhl. — Wie Well. 25. S. g. e.

PÄPSTE.

239 Clemens V. Suitenmed. o. J. (v. Vestner). Brustb. u. Schrift. 32 Mm. 22 Gr. Stgl.

40.– 240 Pius VI. Med. 1784 (v. Schwendimann). Vor d. stehenden Papste kniet e. Mann m. d. Grundrisse e. Kirche. Rv: Façade e. Kirche. Amp. 6591. 60 Mm. 69,4 Gr. Stgl.

60,– 241 — Goldmünze zu 4 Doppien 1787 von Bologna. Blumenstrauch. Rv: Die Wappen d. Stadt u. d. Cardinals Archetti. Cat. Rossi 575. Cin. 4. Vorzügl.

4,25 242 — Scudo 1780. Wappen u. d. personif. Kirche. Sch. 3168. S. g. e.

243 Pius VII. Doppia anno XVII. Wappen u. St. Petrus a. Wolken. Cin. 11. Stgl.

244 — Desgl. anno XVII. Ebenso, aber von etwas abweichender Zeichnung. S. g. e.

44,– 245 Leo XII. Scudo 1825. Brustb. u. personif. Kirche. Sch. 3192 Anm. Vorzügl.

246 Sedisvacanz 1829. Doppia von Bologna. Wappen u. St. Petrus a. Wolken. Cin. 2. Stgl.

247 Pius VIII. Scudo 1830. Brustb. Rv: St. Petrus u. Paulus. Sch. 3195. S. g. e.

Päpste siehe auch Nr. 218 u. 1350.

ERZBISCHÖFE.

Bremen.

38,– 248 Georg von Braunschweig. Thaler 1562. Brustb. m. Barett nach links. Rv: Wappen. Jungk 236. Sch. 3219. G. e.

Cöln.

249 Dietrich II. von Mörs. Bonner Goldgulden o. J. Stehend. Heil. u. Wappen im Dreipass. C. Sch. 1854. S. g. e.

40,– 250 — Desgl. o. J. Ebenso, aber unter d. Heil. d. Wappen von Mörs. Cappe 1032. S. g. e.

251 — Desgl. o. J. Av: Wie oben. Rv: Wappen im Vierpass. Cappe 1065. S. g. e.

252 Hermann IV. von Hessen. Desgl. o. J. St. Petrus über d. Wappen von Ziegenhain u. Hessen. Rv: 4feld. Wappen. C. Sch. 1861. S. g. e.

40,– 253 Adolph von Holstein-Schauenburg. Deutzer Thaler 1555. St. Petrus u. Wappen. Aehnl. Sch. 3272. S. g. e.

36,– 254 — Desgl. 1556. Ebenso. Zu Sch. 3275 Anm. S. g. e.

44,– 255 Joseph Clemens von Bayern. Med. o. J. (von Heinrich Bonhorst). Brustb. rechts. Rv: Der Erzbischof tauft e. Kind. Amp. 7341. C. Sch. 1917. 43 Mm. 39,8 Gr. Selten. S. g. e.

53,– 256 Clemens August von Bayern. Ducat 1750. Brustb. Rv: TUO PRÆSIDIO Madonna bei d. gekr. Wappen sitzend. Soothe 551. Merle 34. Stgl.

Cöln siehe auch Nr. 56 u. 128.

Magdeburg.

95.– 257 Joachim Friedrich von Brandenburg. Thaler 1579. Brustb., daneben getheilt 15—79. Rv: 3fach behelmt. Wappen. Sch. 3409. Sehr selten. S. g. e.

30.– 258 — Thaler 1585. Hüftbild rechts m. Streitkolben. Rv: Wappen wie vorher, zu den Seiten 8—5. Sch. 3417. S. g. e.

90.– 259 Christian Wilhelm von Brandenburg. Thaler o. J. Sehr schmales, geharn. Hüftb. m. breitem, umgelegten Kragen, umgehängter Feldbinde nach rechts. Rv: Die von 14 Wäppchen u. d. Wahlspruch umgebenen Wappen v. Brandenburg, d. Erzstifts u. von Zollern. Sch. 3431, aber MAGDB. Sehr selten. S. g. e.

220.– 260 — ½ Thaler 1612. CHRISTI · WILH · ARCH · MAG : MAR : BR : Das geharn. Brustb. m. breitem, umgelegten Kragen, umgehängter Feldbinde u. Ordenskette rechts. D. Brustb. unterbricht die Schrift u. reicht fast bis zum unteren Rande; rechts neben d. Brustb. d. Reichsapfel. Rv: (Oben rechts beginnend). ❀ PRO : LEGE — ET . GREGE Das 3 fach behelmte, 12feld. Wappen; zu dessen Seiten unten G—M 612 Scheint unedirt. Höchstselten. S. g. e. *Abgebildet Taf. I.*

30.– 261 August von Sachsen. ¼ Thaler 1638, vom Domcapitel geschlagen. Wappen, zu den Seiten des Helmes 16—38, unten PS — Zainhaken Rv: Stehender Heil. Mülverst. 1638. Well. 7289. Selten. G. e.

95.– 262 — Ducat 1640. Brustb. von vorn mit über d. linken Schulter herabhängender Haarlocke. Rv: Das m. d. Inful bedeckte Wappen. Soothe 736. Selten. Vorzügl.

Mainz.

7.– 263 Johann II. von Nassau. Höchster Goldgulden o. J. St. Johannes stehend u. Wappen. Hess. Münzcab. 119a. S. g. e.

7.50 264 — Bingener Goldgulden o. J. Ebenso. Cappe 539. S. g. e.

9.– 265 Conrad III. Rheingraf von Daun. Höchster Goldgulden o. J. Stehender Erzbischof über d. Familienwappen u. Rad im Dreipass. Hess. Münzcab. 141. S. g. e.

30.– 266 Dietrich I. Graf Erbach. Desgl. o. J. Wie vorher. Hess. Münzcab. — Joseph, Disibodenberger Fund No. 14. Selten. S. g. e.

41.– 267 — Bingener Goldgulden o. J. ThEODIC' ΠRΩPI' · MΠ' Stehender Erzbischof, vor ihm das Familienwappen. Rv: MONETΠ * NOVΠ * ΠVRGΠ * BI + Rad im Dreipass. Cat. Robert 2102. S. g. e.

20.– 268 Albert von Brandenburg. Rheinischer Goldgulden o. J. Christus a. gothischem Throne. Rv: Wappen im Dreipass. S. g. e.

51.– 269 Daniel Brendel von Homburg. Ovale vergoldete Portraitmed. o. J. DANIEL · D · G · ARCH : MOG : P : ELEC Erhabenes Brustb. von

vorn m. Halskrause, Wamms u. Oberrock m. weitabstehendem Kragen. Rv: Ohne Umschrift. 3fach behelmtes, quadrirtes Wappen m. Insignien. 31/28 Mm. 11 Gr. Geh. gew. S. g. e.

85.– 270 Wolfgang von Dalberg. Bettlerthaler 1586. Sch. 3503. S. g. e.

165.– 271 Anselm Casimir Wambold von Umstadt. Unedirter Ducat 1629. ANSELMI : CASIMIRI · D : G : ARCHIEP · MOG : S · R · I · PER · G · A · C · P · E + Brustb. in reichem Costüm m. sehr breitem Kragen fast von vorn. Rv: DVCATVS·NOVVS·AVR · ELECTOR · MOGVNTINÆ. Mzz. + Quadr. Wappen, zu d. Seiten 16 — 29. Vorzügl. *Abgebildet Taf. I.*

70.– 272 Doppelducat 1642. Brustb. von vorn. Rv: Gekr. 4feld. Wappen. Mzz: M—G Würdtw. 244. Hess. Münzcab. 407, aber ARC: CA· S.g.e.

14.– 273 Johann Philipp von Schönborn. Ducat 1651. Brustb. u. Wappen. S. g. e.

37.– 274 — Thaler 1658. Brustb. rechts u. 5fach behelmtes Wappen. Mad. 913. S. g. e.

15.– 275 Lothar Friedrich von Metternich. Gulden 1673. Brustb. u. Wappen. Sch. 3561. S. g. e.

276 Damian Hartard von der Leyen. Gulden 1675. Ebenso. Sch. 3564 Anm. S. g. e.

8.50 277 Anselm Franz von Ingelheim. Gulden 1680. Ebenso. Hess. Münzcab. 559. S. g. e.

13.50 278 Sedisvacanz 1732. 1/2 Thaler. St. Martin m. d. Bettler. Rv: 6 Zeilen Schrift. Sch. 3592 Anm. G. e.

2.75 279 Philipp Carl Graf Eltz. Ducat 1738. Brustb. u. Wappen auf Fürstenmantel. C. Sch. 2061. S. g. e.

3.– 280 Emmerich Joseph von Breitbach. 1/2 Conventionsthaler 1769. S. g. e.

9.– 281 — Conventionsthaler 1770. Brustb. u. 3 Wappenschilde. Sch. 3609. Vorzügl.

18.– 282 Friedrich Carl Joseph von Erthal. Med. 1777 a. s. Anwesenheit in Erfurt. Brustb. rechts. Rv: Ansicht d. Stadt Erfurt. C. Sch. 2078. 47 Mm. 35 Gr. S. g. e.

32.– 283 — Med. 1784 (v. Stieler) a. d. III. Säcularfeier d. Universität Mainz. Brustb. rechts. Rv: Tempel mit brennendem Altar. Amp. 7076. 55 Mm. 87 1/2 Gr. S. schön.

15.– 284 — Med. 1784 (v. demselben) a. dieselbe Gelegenheit. Brustb. rechts u. Schrift. Wie Hess. Münzcab. 763. 40 Mm. 29 Gr. S. schön.

9.– 285 — Contributionsthaler 1794. Brustb. von vorn u. Schrift. Sch. 3617. Vorzügl.

Mainz siehe auch Nr. 56 u. 128.

Olmütz.

225.– 286 Carl Graf Liechtenstein. Thaler 1683. Kleines Brustb. im Talare n. rechts. Rv: Das m. Inful, Herzogshut, Kreuzstab u. Schwert ge-

schmückte 4feld. Wappen. Mzz: Kremsier. Sch. 3641. Von grösster Seltenheit. S. g. e.

287 Carl von Lothringen. Doppelducat o. J. Brustb. und Wappen. Geh. gew. S. g. e.

288 — Dreiducaten 1707. Ebenso. Gel. S. g. e.

289 — Thaler 1705 u. 1707. Ebenso. Sch. 3649 u. 3653. S. g. e. 2 St.

290 Wolfgang von Schrattenbach. Goldenes Schaustück 1721 zu 25 Ducaten a. s. Secundiz. Brustb. rechts m. d. Umschrift: WOLFFGANG · CARD : D · SCHRATTENBACH · E : O Darum das Wappen des Papstes Clemens XI., des Kaisers, d. Bisthums Olmütz u. d. Cardinals Schrattenbach. Rv: VITA ET ACTA WOLFFGANG I etc. Im Felde auf 18 Zeilen NATVS | A · 1660 · 12 · SEPT · | etc. Zu C. Sch. 2114. 65 Mm. 87 Gr. Sehr selten. S. schön.

291 Anton Theodor Graf Colloredo. Conventionsthaler 1779. Brustb. rechts u. Wappen. Sch. 3682. Stgl.

292 Rudolph Johann, Erzherzog von Oesterreich. Ducat 1820. Brustb. u. Wappen. Stgl.

Salzburg.

293 Leonhard von Keutschach. Vierducaten 1513. Brustb. rechts. Rv: Quadr. Wappen, mit d. Inful bedeckt. Zeller 4. S. schön.

294 Matthäus Lang. Schauthaler 1522. Brustb. m. Barett links, daneben d. Jahrzahl M · D · — X · X · II · Rv: Wappen. Sch. 3694. Vorzügl.

295 — Zehner 1525. Unter d. Cardinalshute 2 Wappenschilde, darunter d. Jahrzahl. Rv: Sitzender Heil. mit d. knieenden Erzbischof a. d. linken Seite. Unedirt. S. g. e.

296 Ernst von Bayern. Ducat 1542. Quadr. Wappen, darüber die Jahrzahl. Rv: Stehender Heil. Zell. 5. S. g. e.

297 Michael von Khuenburg. Thaler 1558. 2 Wappenschilde u. sitzender Heil. Zell. 11. S. g. e.

298 Johann Jacob Khuon von Belasy. Doppelthaler 1571. St. Rudbertus a. gothischem Throne. Rv: D. heil. Radiana. Sch. 3746. Zell. 16 Anm. Von grösster Seltenheit u. schönster Erhaltung.

299 — Guldenthaler 1575. Stehender Heil., vor ihm d. Wappen. Rv: Doppeladler mit 60 im Reichsapfel a. d. Brust. Zell. 31. In Säure gelegen, sonst s. g. e.

300 Wolfgang Theodor von Raitenau. Dreiducaten o. J. Der Heil. hinter d. 6feld. Wapp. Rv: Thurm. Wie Zell. 18, aber im Rv: IN · DNO · Vorzügl.

301 — Sechsducaten 1593. Wie vorher. Wie Zell. 16. Stgl.

302 — Doppelthalerklippe o. J. 6feld. Wapp. u. sitz. Heil. Zell. 27. S. g. e.

303 — 1/2 Thalerklippe o. J. Ebenso. Zell. 35. S. g. e.

304 — Desgl. o. J. vom Stempel d. 1/4 Thalers. 2 Wappenschilde u. d. sitzende Heil. 29 Mm. 14 1/2 Gr. Unedirt. S. g. e.

305 — Dreifache Thalerklippe 1593. Der Heil. hinter d. Wappen. Rv: Thurm. Zell. 21. S. g. e.

306 — Doppelthalerklippe 1593. Ebenso. Zell. 21. S. g. e.

307 — Dicker Doppelthaler 1593. Ebenso. Zell. 21, aber RVDB—ERTVS S. g. e.

308 Marcus Sitticus von Hohenembs. Vierducaten 1616. MARCVS · SITTICVS · ARCHIE : SAL : SED : AP : LE : Brustb. i. Mozetta bis zum unteren Rande reichend. Rv: VI · FVNDASTIS · PROTEGITE · MDCXVI. Unter Cardinalshut Wappen, zu d. Seiten d. beiden Heiligen. Selten. S. g. e.

309 — Thalerklippe 1619. Wappen u. sitzender Heil. Zell. 18. S. g. e.

310 — Thaler 1619. Ebenso. Zell. 20. 2 Varianten. S. g. e. 2 St.

311 — 1/2 Thalerklippe 1619. Ebenso. Zell. 21. Gel. S. g. e.

312 Paris Graf Lodron. Sechsducaten 1628. Domkirche v. 2 Heiligen gehalten. Rv: Das von 8 Bischöfen getragene Reliquiarium. Zell. 2. Vorzügl.

313 — 1/6 Thalerklippe 1648. Zell. 43. S. g. e.

314 Guidobald Graf Thun. Zehnducaten 1654 a. d. Aufsetzung der Salvatorstatue a. d. Dom. 6feld. Wappen. Rv: Der Dom von 2 Heiligen getragen. Zell. 1. Vorzügl.

315 — Sechsducaten 1655 a. dieselbe Gelegenheit. Ebenso. Zell. 2. Stgl.

316 Max Gandolf Graf Khuenburg. Goldene Klippe 1668 zu 25 Ducaten. MAXIMIL : GANDOLPH 9 D : G : ARCHIEPS : SALISB : SE : AP : LE : S : R : I : PR: Unter Quastenhut das 6feld. Wappen, an d. Seiten oben DEO—DVCE, unten 16—68. Rv: SS : RVDBERTVS · ET · VIRGILIVS . PATRONI · SALISBVRGENSES . 2 Heil. mit Krummstab a. Wolken, vor sich d. Kirche. 47 Mm. 87 Gr. Unedirtes Prachtstück von grösster Seltenheit. *Abgebildet Taf. II.*

317 — Zwölfducaten 1668. Wie vorher. Zell. 6. Vorzügl.

318 — Doppelducat 1682 a. d. 1100jährige Jubiläum d. Erzstiftes. Unter d. strahlenden Auge Gottes d. 6feld. Wappen. Rv: 9 Zeilen Schrift. Zell. 16. Stgl.

319 — 1/4 Thalerklippe 1684 u. 1/9 Thalerklippe 1673. Zell. 25 u. 30. S. g. e. 2 St.

320 Franz Anton Fürst Harrach. Fünfducaten o. J. Brustb. rechts. Rv: Ross, von göttlicher Hand geleitet. S. g. e.

321 Andreas Graf Dietrichstein. Thaler 1752. Madonna u. sitzender Heil. Zell. 14. Vorzügl.

322 Sigismund Graf Schrattenbach. Thaler 1754. Bild d. heil. Maria Trost u. sitzender Heil. Zell. 28. S. g. e.

323 — Thaler 1757. Brustb. u. sitzender Heil. m. d. Wappen. Zell. 32. Polirt. S. g. e.

324 — Thaler 1759. Brustb. u. sitzender Heil. m. Madonnenbild. Zell 34. S. g. e.

325 — Desgl. 1762. Ebenso. Vorzügl.

326 Sedisvacanz 1772. Ducat. Capitelswapp. u. sitzender Heil. Zell 3. Vorzügl.

327 Emigrantenmed. 1733. Ein geharn. Krieger, e. Emigrantenfamilie beschirmend. Rv: Sitzende Figur, darüber Füllhorn. Zell. 12. 44 Mm. 29 Gr. S. schön.

328 Contremarquirter 1/2 Tiroler Thaler 1632 d. Erzherzogs Leopold. S. g. e.

329 **Anton Graf Lodron,** Canonicus. Med. 1591. Brustb. m. Barett links, zu d. Seiten 15—91 Rv: NIL DESPERANDVM Christus auf e. Schiff im Meere. Zell. 1. C. Sch. 2257. 34 Mm. 18 Gr. Sehr selten. Geh. gew. G. e.

Salzburg siehe auch Nr. 1416.

Trier.

330 Werner von Falkenstein. Weseler Goldgulden o. J. Stehender St. Johannes u. Wappen. C. Sch. 2261. S. g. e.

331 — Coblenzer Goldgulden o. J. Der heil. Petrus u. Wappen im Dreipass. Bohl 14. S. g. e.

332 — Offenbacher Goldgulden o. J. WERNER ' ARCHOP · TRE ' St. Johannes, zwischen s. Füssen D Rv: MONET ❀ — ❀ MOVT ❀ — OVENB ' Im Dreipass das Stifts- u. Familienwappen; in d. Ecken d. Schildchen v. Falkenstein, Mainz u. d. Delphine. Bohl — S. g. e.

333 Johann Hugo von Orsbeck. Vergold. 1 1/2 facher Schauthaler o. J. IOAN · HVGO · D · G · ARCHI · TREV PR EL · EP · SPI Brustb. rechts. Rv: IN NANIBVS · TVIS—SORTES MEÆ · PS · 30 Eine Hand a. Wolken hält 3 durch e. Band verbundene Wappen unter Churhut. Aehnl. Sch. 4000. 45 Gr. Sehr selten. Geh. S. schön.

334 Franz Georg von Schönborn-Buchheim-Wolfsthal. Begräbnissgulden 1756. Das von 2 Löwen gehaltene, m. Churhut, Kreuzstab etc. geschmückte 8feld. Familienwappen. Rv: 10 Zeilen Schrift. Sch. 4031, I · St. C. Sch. 2303. Sehr selten. Stgl.

Trier siehe auch Nr. 56 u. 128.

BISCHÖFE.

335 **Augsburg.** Joseph Landgraf von Hessen. 1/2 Thlr. 1744. Brustb. u. 2 Wappenschilde. Sch. 4063, II. St. S. schön.

336 **Bamberg.** Franz von Hatzfeld. Ducat 1637. Wappen u. Madonna. Köhl. 1571. S. g. e.

337 — Desgl. 1638. Ebenso. S. g. e.

338 Sedisvacanz 1693. Thaler. Der Heil. unter goth. Baldachine. Rv: Wappen. Sch. 4076. S. g. e.

339 Sedisvacanz 1746. Med. Kaiser Heinrich thronend, von 10 Wappen umgeben. Rv: Innerhalb e. Wappenkreises d. beiden Heiligen a. e. Postament. Sch. 4078. 53 Mm. 43½ Gr. Stgl.

340 Franz Conrad Graf Stadion. Huldigungsducat 1753. Brustb. u. Wappen. Soothe 775. S. g. e.

341 Franz Ludwig von Erthal. Contributionsthaler 1795. Sch. 4088. Vorzügl.

342 Chistoph Franz von Buseck. Conventionsthaler 1800. Wappen u. Stadtansicht. Sch. 4091, I. St. Stgl.

Bamberg siehe auch Nr. 552 und 1376.

343 **Basel.** Friedrich Freiherr von Wangen-Hohengeroldseck. Med. 1780 (v. J. P. Droz) a. d. mit Frankreich erneuerte Bündniss. Brustb. Ludwigs XVI. Rv: In e. Lorbeerkranze 7 Zeilen Schrift. Berst. 43. C. Sch. 2374. 42 Mm. 40 Gr. S. schön.

344 **Breslau.** Carl Ferdinand von Polen. Goldabschlag d. Thalers 1639. Brustb. von vorn. Rv: OMNIES POTESTAS etc. Die beiden Wappenschilde. v. Saúrma 132. 21 Gr. S. selten. S. g. e.

345 Friedrich von Hessen. Med. o. J. (1677) a. d. Fusswaschung. Brustb. rechts m. Calotte, im Mozzetta. Rv: Die Fusswaschung C. Sch. 2390. 52 Mm. 47,8 Gr. S. g. e.

346 Philipp Gotthard Graf Schaffgotsch. Ducat 1752. Brustb. u. Wappen. v. Saúrma 237. Selten. Stgl.

347 **Brixen.** Sedisvacanz 1747. Med. Unter e. Baldachin d. Wappen d. Domcapitels; im Kreise 6 Wappen d. Capitularen. Rv: Schrift im Kreise von 8 Wappen. Sch. 4120. 53 Mm. 44 Gr. S. schön.

348 Sedisvacanz 1779. Med. 5 Zeilen Schrift im Wappenkreise. Rv: Wappen d. Domcapitels. Sch. 4122. 48 Mm. 43½ Gr. S. schön.

349 Sedisvacanz 1791. Med. Die Wappen d. Domcapitels im Wappenkreise. Rv: Die Domkirche. Sch. 4123. 50 Mm. 43½ Gr. S. schön.

350 **Chur.** Johann IV. Flug von Aspermont. Dicken o. J. Geharn. Hüftb. u. Doppeladler. Zu Hall. 2144. Selten. S. g. e.

351 Ulrich VII. von Mont. ⅔ Thaler 1689 m. d. heil. Lucius. Geh. gew. S. g. e.

352 — 15er 1689. G. e.

353 **Constanz.** Franz Conrad von Rodt. Med. 1758. FR : CON : S : R : E : CARD : — D · RODT · EP : CON : S : R : I : P Brustb. m. Calotte rechts. Am Armabschnitt: VI · IVL. 1758 Rv: Unter Cardinalshut auf Hermelinmantel 2 Wappenschilde. Berst., Hall., C. Sch. — 29 Mm. 11½ Gr. Höchstselten. S. g. e. *Abgebildet Taf. I.*

354 **Eichstätt.** Johann Conrad von Gemmingen. Goldabschlag d. dicken Doppelthalers 1596. IOHANN : CONRA · — D⁹ D : G · EPS · EYSTET : In e. 2fach behelmten Schilde m. Schnitzwerk d. quadr. Hochstifts- u. Familienwappen; zwischen d. beiden Helmen steht d. Inful; ganz oben 1596. Rv: RVDOLPHVS II · ROM : — IMP : SEMP : AVGVST : Der gekr. Doppeladler m. Kopfscheinen. Unten neben d. Schweife V · — M · (Valentin Maler). Wie Sch. 4182. 70 Gr. Unedirt, wahrscheinlich Unicum. Stgl. *Abgebildet Taf. II.*

355 — Thaler 1606. Drei Wappenschilde. Rv: St. Willibald sitzend. Sch. 4185. Selten. S. g. e.

356 Johann Eucharius Schenk von Castell. Goldabschlag d. Thalers 1694 (6 Ducaten). Das von 2 Löwen gehaltene, 4fach behelmte Wappen. Rv: St. Willibald. Wie d. Thaler Sch. 4191. Sehr selten. Vorzügl.

357 Johann Anton II. von Freiberg. Ducat 1738. Wappen u. d. heil. Willibald. C. Sch. 2453. Stgl. 3 St.

358 — Desgl. 1738. Wappen u. St. Walburga. C. Sch. 2454. Stgl. 3 St.

359 — Willibaldsgroschen o. J. S. g. e.

360 — Conventionsthaler 1755. Brustb. u. Wappen. Sch. 4193. S. g. e.

361 — ½ Conventionsthaler 1755. Ebenso. Sch. 4193 Anm. Stgl.

362 Sedisvacanz 1757. Thaler. Sch. 4194. Geh. G. e.

Eichstätt siehe auch Nr. 552.

363 **Freising.** Albert Sigismund von Bayern. Vergold. Med. o. J. ALB·SIG·D·G.EP·FRIS·C·P·R·V·BA·&·SVP·PALAT·DVX·L·L· Brustb. rechts m. langem Haare. Rv: ABSTINE—SVSTINE D. mit Inful, Fürstenhut, Kreuz, Pedum u. Schwert geschmückte Schild. C. Sch. 2468. 40½ Mm. 28 Gr. G. e.

364 Johann Franz Egker von Kapfing. Thaler 1709. Brustb. u. Wappen. Sch. 4201. S. g. e.

365 Joseph Conrad von Schroffenberg. Conventionsthaler o. J. Wie vorher. Sch. 4205. Stgl.

366 **Fulda.** Placidus von Droste. Schauthaler 1688. Brustb. rechts u. 3fach behelmtes Wappen. Sch. 4215. Vorzügl.

367 Adolph von Dalberg. 10 Thaler Gold 1735. Brustb. Rv: 4fach gekr. Namenszug in's Kreuz gestellt; in d. Mitte X S. g. e.

368 Amandus von Buseck. Schauthaler o. J. (1744) a. d. 1000jährige Bestehen d. Abtei. Brustb. u. 2 Genien zu d. Seiten e. Palme. Sch. 4227. Stgl.

369 Heinrich VIII. von Bibra. Med. 1779 (v. Oexlein) a. s. 50jähr. Jubiläum. Brustb. rechts. Rv: Altar, woran 3 weibliche Figuren etc. Umschrift. C. Sch. 2504. 54 Mm. 51 Gr. S. schön.

370 **Hildesheim.** Sedisvacanz 1724. Med. (v. Werner) m. d. Wappen d. Domherren. Sch. 4349. 54 Mm. 43 Gr. S. g. e.

16, 371 Sedisvacanz 1761. Med. (v. Thiebaud). Maria a. Wolken im Wappenkreis. Rv: Innerhalb e. Wappenkreises Stuhl m. Inful etc. Sch. 4351. 56 Mm. 44 Gr. S. g. e.

5, – 372 **Lüttich.** Max Heinrich von Bayern. Thaler 1670. Brustb. u. Wappen. Sch. — G. e.

4 7, – 373 **Münster.** Ferdinand von Bayern. Ducat 1638. Wappen u. Schrift. Wie Soothe 805. S. g. e.

15. – 374 — Thaler 1635. Wappen. Rv: St. Paulus stehend, zu d. Seiten 16—35. Zu Sch. 4537. Stgl.

44, – 375 Christoph Bernhard von Galen. Breiter Doppelthaler 1661 a. d. Einnahme d. Stadt. Stadtansicht u. ovales Wappen. Wie d. Thaler Sch. 4547. Seltener Stempel. S. g. e.

14, – 376 Sedisvacanz 1719. Med. (v. Werner). St. Paulus u. Carl d. Grosse, von je 19 Wappen umgeben. Sch. 4582. 48 Mm. 43½ Gr. S. schön.

30, – 377 Max Friedrich Graf Königseck. Med. 1767 (v. Epli u. Kohlhaas) a. d. Schloss zu Münster. Knieende weibliche Figur m. d. 4 feld. Wappen v. Münster etc. Rv: Schlossansicht. C. Sch. 2633. 41 Mm. 27½ Gr. Stgl.

13.50 378 **Paderborn.** Sedisvacanz 1719. Med. Der Bischof Hathumar u. Carl d. Grosse, je von e. Wappenkreise umgeben. C. Sch. 2678. 44 Mm. 29½ Gr. S. g. e.

11.50 379 **Passau.** Johann Philipp Graf Lamberg. Thaler 1703. Brustb. m. Barett u. Wappen. Sch. 4693. S. g. e.

15.50 380 Raimund Ferdinand Graf Rabatta. Thaler 1714. Brustb. u. Wappen. Sch. 4695. S. g. e.

14.50 381 Desgl. 1716. Brustb. u. Wappen. Sch. 4696. Seltenes Jahr. G. e.

28, – 382 Joseph Dominik Fürst Lamberg. Ducat 1747. Brustb. u. Wappen. C. Sch. 2711. Vorzügl.

14, – 383 **Regensburg.** Sedisvacanz 1763. Med. (v. Oexlein). Domansicht. Rv: Wappen d. Domcapitels im Wappenkreis. Sch. 4737. 55 Mm. 44½ Gr. S. schön.

17, – 384 Anton Jgnaz Graf Fugger. Conventionsthaler 1786. Brustb. u. Wappen. Sch. 4739. S. g. e.

Regensburg siehe auch Nr. 1219.

30, – 385 **Speier.** Franz Christoph von Hutten. Med. 1717 (v. Schäfer) a. d. Huldigung Bruchsals. Die 3 Wappen unter Krone. Rv: Eine schwörende, a. e. Altar sich stützende Hand. Sch. 4782. 44 Mm. 29 Gr. S. g. e.

16.50 386 Sedisvacanz 1770. Med. (v. demselben). Beiderseits Wappen im Wappenkreis. Sch. 4783. 46 Mm. 36½ Gr. S. g. e.

5.– 387 **Trient.** Christoph von Madruz. Broncemed. o. J. Brustb. m. Barett links. Rv: Phönix. C. Sch. 2804. 41 Mm. S. g. e.

4.50 388 **Verdun.** Carl von Lothringen. Kleine Münze 1613. Brustb. u. gekr. Wappen. Cat. Robert 1153. S. g. e.

51.– 389 **Würzburg.** Julius Echter von Mespelbrunn. Thaler 1615 m. fehlerhaftem WIRTZBVR : G : Sch. 4863. S. g. e.

51.– 390 Peter Philipp von Dernbach. Med. 1682 (v. J. L) a. d. Säcularfeier d. Universität. Brustb. rechts im geblümt. Talare. Rv: 2 reihige Umschrift. Eine a. Wolken ragende Hand hält an Schnüren d. 2 Wappenschilde d. Familien Mespelbrunn u. Dernbach. C. Sch. 2845. 56 Mm. 67½ Gr. S. g. e.

100.– 391 Johann Philipp II. von Greiffenklau. Med. 1702. (v. G. Hautsch). Brustb. rechts im geblümt. Talare. Rv: SEMPER — IDEM Tanne. Im Abschnitt: MDCCII · Randschrift: MELIVS EST etc. C. Sch., Well., Amp., App. — 74 Mm. 124 Gr. Vorzügl.

4.– 392 — Dreiducaten 1707. Brustb. Rv: Madonna über dem Wappen. Köhl., Soothe. — Geh. gew. G. e.

15.50 393 — Thaler 1707. Brustb. u. Wappen. Sch. 4905. Vorzügl.

24.– 394 Johann Philipp Franz Graf Schönborn. Wahlmed. 1719 (v. Vestner). Wappen a. Hermelinmantel. Rv: 2 weibliche Figuren reichen sich über e. Altar d. Hände. Heffn. 4. 44 Mm. 29½ Gr. S. schön.

55.– 395 Med. 1720 a. s. Consecration. Brustb. rechts. Rv: QVIA TV ES etc. Die in's Dreieck gestellten Wappenschilde von Schönborn, Würzburg u. Ostfranken unter d. Insignien, von 2 Löwen gehalten. 49 Mm. 56,8 Gr. S. g. e.

30.– 396 Christoph Franz von Hutten. Dicker Doppelducat o. J. Brustb. Rv: St. Christoph. Köhl., Soothe, Heffn. — S. g. e.

60.– 397 Friedrich Carl Graf Schönborn. Doppelducat 1729. Brustb. u. Wappen. Wie Köhl. D. C. 1573. Stgl.

51.– 398 Adam Friedrich Graf Seinsheim. Conventionsthaler 1766, sogenannter Herzogsthaler. Brustb. Rv: Das Wappen v. e. Löwen gehalten, daneben St. Kilian stehend. Sch. 4935. Stgl.

80.– 399 Franz Ludwig von Erthal. Gold. Med. 1782 a. d. II. Säcularfeier d. Universität. 3 Wappenschilde. Rv: 11 Zeilen Schrift. Well. 3227. 35 Mm. 17½ Gr. Stgl.

Würzburg siehe auch Nr. 552.

DEUTSCHER ORDEN.

220.– 400 Erzherzog Maximilian. Goldabschlag d. Thalers 1611 zu 10 Ducaten. Stehender Hochmeister u. Turnierritter. Sch. 4970. Sehr selten. Vorzügl.

Speier siehe auch Nr. 333.

401 — Aeltester Thaler o. J. Geharn. Brustb. rechts u. gekr. vielfeld. Wappen m. tiroler Mittelschild. Sch. 4961. S. g. e.

402 — 1/4 Thaler o. J. Stehender Hochmeister u. Turnierritter. S. g. e.

403 — Thaler 1603. Wie vorher. 2 Varianten. Sch. 4967 u. 4967 Anm. S. g. e. 2 St.

404 — Dreifacher Thaler 1614. Ebenso. Sch. 4979, II. St. S. g. e.

405 — Doppelthaler 1614. Ebenso. S. g. e.

406 — Thaler 1615 mit MAXIMILIANV : S : Brustb. rechts, darunter C O; daneben d. getheilte Jahrzahl. Rv: Gekr. Wappen. S. g. e.

407 — Desgl. 1615. Ebenso, aber TIROL u. in d. Punktirung abweichend. Polirt. S. g. e.

408 — Thaler 1618 mit MAXIMILI · Ebenso. S. g. e.

409 — 1/2 Thaler 1616. Hochmeister u. Turnierritter. Sch. 4995. 2 Varianten. S. g. e. 2 St.

410 Erzherzog Carl. Thaler 1623. Brustb. von vorn, zu d. Seiten 16—23 Rv: Wappen. Sch. 5018. S. g. e.

411 — Desgl. 1624. Brustb. rechts u. Wappen. Sch. 5019. S. g. e.

412 Johann Caspar von Ampringen. Thaler 1673. Brustb. rechts. Rv: Maria über d. Wappen. Sch. 5024 Anm. S. g. e.

413 Carl Alexander von Lothringen. Med. 1770 (v. Krafft) a. d. Ertheilung d. Ritterschlages an Erzherzog Maximilian. Beider Brustb. r. Rv: Darstellung d. Ritterschlags. C. Sch. 2935. 51 Mm. 43 Gr. S. g. e.

Deutscher Orden siehe auch Nr. 552.

ÄBTE, ÄBTISSINNEN etc.

414 **Benedictbeuren.** Benedict März. Vergold. Portraitmed. 1576. BENEDICT : D · G · — · ABB : B · BEVRN : Brustb. m. Barett von vorn. Rv: LABOR · — · ET · DOLOR · Behelmtes Wappen. 32 Mm. 11 1/2 Gr. Geh. Schön.

415 **Corvey.** Christoph von Bellinghausen. Breiter Thaler 1686. Wappen. Rv: St. Veit mit Palmzweig u. Buch, worauf e. Vogel. Sch. 5148. S. g. e.

416 **Einsiedeln.** (Abtei in der Schweiz.) Betpfennig o. J. Madonnenbild u. Kirche. 31 Mm. 4 1/2 Gr. In e. Ring gefasst.

417 **St. Gallen.** Bernhard II. Müller. Thaler 1622. Gekr. Doppeladler über Wappen. Rv: D. heil. Gallus u. d. Bär. Sch. 5172. S. schön.

418 Beda Angherrn. Med. 1773 (v. J. Haag) a. d. Überführung der Gebeine des im Jahre 759 verstorbenen ersten Abtes. 5 Zeilen Schrift, darunter d. Wappen. Rv: Stehender St. Othmar. C. Sch. 3033. Hall. 134. 33 Mm. 12 Gr. Sehr selten. Geh. S. g. e.

1,–419 — 20er 1774. G. e.

5,–420 — Thaler 1780. Wappen u. Bär. Randschrift. Sch. 5175. S. g. e.

3,–421 — ½ Thaler 1782. Wappen u. Bär. C. Sch. 3044. G. e.

67,–422 **Garsten.** (Benedictinerstift in Oberösterreich.) Romanus Rauscher. Vergold. Jubelthaler 1679. Aufschrift in 11 Zeilen. Rv: Die Wappen d. Abtes, d. Stadt Steyer u. d. Gewerkschaft d. Steyrer Eisenbergwerke. Sch. 5176. Geh. gew. S. g. e.

27,–423 **Heiligenkreuz.** Med. 1846. Stifts- u. Familienwappen d. Abtes. Rv: Grabdenkmal Friedrichs II. des Streitbaren von Oesterreich, daneben 2 Heil. 52 Mm. 43,8 Gr. Stgl.

110,–424 **Kempten.** Anselm Freiherr von Reichlin-Meldegg. Thaler 1729. Brustb. rechts. Rv: Ein sich bäumendes Pferd. Sch. 5186. Selten. S. schön.

20,–425 **Klosterneuburg.** Thomas Rueff, † 1612. Goldpfennig o. J. Die Donau m. d. Kahlenberge etc. Rv: St. Leopold, zu d. Seiten S—L. App. I pag. 257. 3. 1,8 Gr. Gel. G. e.

10,–426 Ambrosius Lorenz. Ovaler Gnadenpfennig o. J. 2 Wappenschilde über d. Kloster. Rv: Die beiden Heil. neben e. Baum etc. C. Sch. 3068. 38/30 Mm. 13 Gr. Originalhenkel. S. schön.

45,–427 **Kremsmünster.** Med. 1877 (v. Radnitzky) a. d. 1100 jähr. Jubiläum d. Abtei. 57 Mm. 61 Gr. Stgl.

10,–428 **Mattsee.** (Abtei bei Salzburg.) Med. 1877 a. d. 1100 jähr. Jubelfeier d. Stiftes. Ansicht d. Stiftes, darüber d. beiden Heiligen. Rv: Schrift. 47 Mm. 33½ Gr. Stgl.

82,–429 **Murbach und Lüders.** Johann Ulrich von Raittenau. Guldenthaler 1571. Wappen. Rv: Doppeladler mit 60 im Reichsapfel a. d. Brust. Sch. 5201. Selten. S. g. e.

18,–430 **Ottobeuren.** (Benedictinerabtei in Bayern.) Med. 1766 (v. Thiebaud) a. d. 10. Säcularfeier d. Stiftes. 5 Zeilen Schrift. Rv: Ansicht d. Stiftsgebäudes. C. Sch. 3103. 46 Mm. 36 Gr. S. g. e.

20,–431 **Quedlinburg.** Sophia Albertina, Prinzessin von Schweden. Med. 1787 (v. Fehrmann) a. ihre Wahl. Kopf u. Schrift. Cappe 283. 52 Mm. 57 Gr. G. e.

38,–432 **Seligenstadt.** Peter IV. Schultheiss aus Mainz. Med. 1725 (v. Müller) a. d. 9. Säcularfeier d. Abtei. 3 Wappenschilde in doppelter Umschrift. Rv: Ueber d. Stiftsgebäude d. 3 Heil. in Wolken. C. Sch. 3117. 46 Mm. 29 Gr. Stgl.

325,–433 **Solothurn.** Breites Schaustück, sogenannter Berthathaler. RE—BERTT❀ FVDRIX ❀ ECCLITE ❀ S ❀ VRSI — 932: Vor d. Heil. kniet d. Königin Bertha v. Burgund mit d. Kirchenmodell, neben sich d. gekr. burgundische Schild. Rv: Doppeladler a. d. Solothurner Schild

mit d. Umschrift: ❀ SALOD · SVB ❀ ABRAMO CODI · Umher 15 Schildchen mit d. Wappen d. Vogteien. Beide Seiten umzieht e. Blätterkranz. C. Sch. 3119. Hall. 2304. 53 Mm. 28½ Gr. Vergold. Sehr selten. S. g. e.

ALTFÜRSTLICHE HÄUSER.

45.– 434 **Anhalt-Bernburg.** Alexander Carl. Doppelthaler 1840. Schwalbach 2. S. g. e.

4.– 435 — Ausbeutethaler 1852. Schw. 3. S. g. e.

18.– 436 **Anhalt-Schaumburg.** Carl Ludwig. Holzapfeler Ausbeutethaler 1774. 6 Zeilen Schrift u. Bergwerksgegend. Sch. 5391. Geh. gew. S. g. e.

32.– 437 **Anhalt-Zerbst.** Carl Wilhelm. Löwenthaler 1676 zu 40 Stüber nach niederländischem Typus. Stehender Geharnischter, z. s. Füssen Löwenschild. Rv: D. Jever'sche Löwe. Mad. 1014. Selten. S. g. e.

18.50 438 Johann August. ⅔ Thaler 1728. Gekr. Wappen. Rv: Monogramm I A unter d. Fürstenhut. Sch. 5425. S. g. e.

35.– 439 **Baden-Baden.** Ludwig Wilhelm. Med. o. J. auf d. Uebernahme d. Stelle als kaiserlicher Generalissimus. Der Markgraf zu Pferd, im Hintergrunde e. Reitergefecht. Rv: Ein Löwe, der e. Trupp Wölfe verfolgt. Berst. 129, aber m. Randschrift: ❀ TURCARUM MORS VIVE etc. 49 Mm. 46 Gr. Geh. S. g. e.

4.25 440 — Vergold. Broncemed. o. J. Ebenso. Gel. S. g. e.

46.– 441 — Med. 1693 (v. P. H. Müller) a. s. Siege in Ungarn u. am Rhein. Geharn. Brustb. rechts. Rv: Victoria setzt d. Markgrafen e. Lorbeerkranz auf; daneben d. Flussgott d. Rheines. Randschrift: AVXILIVM EXPECTANS etc. FK Berst. 126. 49 Mm. 44½ Gr. S. schön.

30.– 442 Ludwig Georg, unter Vormundschaft seiner Mutter Franziska Sibylla von Sachsen-Lauenburg. Med. 1714 a. d. Frieden zu Rastatt. Beider Brustb. gegeneinand. Rv: Schlossansicht. Berst. 133. 44 Mm. 29½ Gr. Stgl.

25.– 443 — Med. 1714 (v. Brunner) a. denselben Anlass. Die Brustb. d. Prinzen Eugen u. des Marschalls de Villars. Rv: NVNC INSTRVMENTA QVIETAS. Ein Genius schreibt d. Friedensurkunde. Berst. — v. Loon V. 242. 1. 35 Mm. 14,8 Gr. S. g. e.

30.– 444 — Med. 1714 (v. Vestner) a. denselben Anlass. Das Schloss zu Rastatt. Rv: CONSTANTIAE — AVGVSTI Göttin mit Füllhorn. Berst. 135a. v. Loon V. 241. 2. 54 Mm. 56,1 Gr. S. schön.

18.– 445 — Ducat 1714 a. denselben Anlass. Sein u. s. Vormünderin Brustb. Rv: Wappen. Berst. 134. Stgl.

10.– 446 **Baden-Durlach.** Friedrich V. Thaler 1624. Hüftb. rechts u. Wappen. Sch. 5468. G. e.

447 Friedrich Magnus. Sechskreuzer o. J. Geharn. Brustb. rechts u. Wappen. Berst. 235. S. schön.

448 Carl Friedrich. 1/4 Ducat 1747. Wappen ohne Umschrift. Rv: Schrift in e. Cartouche. Berst. 290. Stgl.

449 — Rheingoldducat 1767. Kopf rechts. Rv: Das von 2 Greifen gehaltene Wappen mit d. Ordenskette. Berst. 296. Stgl.

450 — Conventionsthaler 1768. Brustb. u. Wappen. Sch., Berst. — Vorzügl.

451 Derselbe als Churfürst. Med. 1803 (v. Boltschauser in Zürich) a. d. Huldigung von Lahr. Kopf u. Schrift. Berst. 477. 35 Mm. 14 1/2 Gr. Gel. S. g. e.

452 Ludwig. Kronenthaler 1818 u. 1819. Wappen u. Werth. S. g. e. 2 St.

453 — Kronenthaler 1821. Kopf u. Wappen. S. g. e.

454 — Doppelgulden 1823. G. e.

455 Leopold. Rheingoldducat 1852. Kopf u. Wappen. Vorzügl.

456 — Kronenthaler 1832 a. d. Besuch d. Münze. Kopf u. Schrift. Sch. 5511. S. g. e.

457 — Ausbeute-Kronenthaler 1834. Kopf. Rv: Unter Krone 2 gekreuzte Berghämmer. Sch. 5512. S. g. e.

458 — Desgl. 1836. Kopf. Rv: Adler mit Schild, worauf 2 gekreuzte Berghämmer. Sch. 5513. Vorzügl.

459 — Kronenthaler 1836. Kopf. Rv: „Zu Ihrer Völker Heil". Sch. 5514. Vorzügl.

460 — Desgl. Ebenso. S. g. e.

461 — Doppelthaler 1841. Schw. 11. Vorzügl.

462 — Desgl. 1844. Carl Friedrichs-Monument. Schw. 12. Vorzügl.

463 — Desgl. 1852. Schw. 13. S. g. e.

464 Friedrich, als Prinz u. Regent. Doppelgulden 1856. Schw. 16. Selten. Vorzügl.

465 — Gulden 1856. Schw. 30. S. g. e.

466 Derselbe als Grossherzog. Goldene Verdienstmed. o. J. Kopf rechts. Rv: DEM VERDIENST GEWIDMET VON FÜRST UND VATERLAND Göttin mit Mauerkrone hält e. Kranz etc. Mit Originalöse zum Tragen. 32 Mm. 22,6 Gr. Stgl.

467 — Gulden 1857 a. d. Münzbesuch. Schw. 40. Vorzügl.

Baden siehe auch Nr. 333, 353, 385—86, 484 u. 953—54.

468 **Bayern.** Albert V. Guldenthaler 1561. 4feld. Wappen, darüber d. Jahrzahl. Rv: Doppeladler mit 60 im Reichsapfel a. d. Brust. Wie Sch. 5527 Anm. G. e.

469 — Desgl. 1572. Ebenso. Av: Sch. 5544. Rv: Sch. 5545. S. g. e.

470 Maximilian I. Achtducatenstück 1598. Gekr. 4feld. Wappen, zu d. Seiten 15—98. Rv: Kaiser Heinrich im Krönungsornate stehend. Münch. Doubl. C. 207. Stgl.

471 — Fünfducatenstück 1640 a. d. Befestigung d. Stadt München. Der Churfürst stehend. Rv: Stadtansicht. Finauer Fig. XI. Vorzügl.

472 — 1/2 Kipperthaler o. J. zu 48 Kreuzer. Wappen u. Löwe mit Schild, worin 48. S. g. e.

473 — Desgl. 1622 zu 60 Kreuzer. Wappen u. Löwe auf Krückenkreuz. S. g. e.

474 — Doppelthaler 1626. Das von 2 Löwen gehaltene 4feld. Wappen. Rv: Madonna mit d. Kinde. Sch. 5577. S. g. e.

475 — Desgl. 1626. Ebenso, aber von etwas abweichender Zeichnung. S. g. e.

476 — Thaler 1628. Ebenso. Sch. 5583 Anm. S. g. e.

477 Max Emanuel. Vergold. Med. 1685 (v. Brunner) a. s. Vermählung mit Maria Antonia v. Oesterreich. Beider Brustb. nach rechts. Rv: Ansicht von München. Randschrift. Well. 1830. 44 Mm. 34 Gr. Schön.

478 — 1/2 Thaler 1694. Wappen u. Madonna. Sch. 5606. Selten. Vorzügl.

479 Carl Albert. Med. 1722 (v. Vestner) a. s. Verlobung mit Maria Amalia v. Oesterreich. Brustb. rechts. Rv: Der Churfürst neigt sich vor d. Bilde s. Braut, welches ihm Genien entgegentragen. Well. 1857. 49 Mm. 43 1/2 Gr. S. schön.

480 — Vicariatsthaler 1740. Brustb. rechts. Rv: Doppeladler, mit d. bayerisch. Wappen a. d. Brust Sch. 452. S. g. e.

481 Carl Theodor. Med. 1777 (v. Schäuffel) a. s. Regierungsantritt. Brustb. d. Churfürsten. Rv: BOIORVM FIDES etc. Fama über München. 50 Mm. 58,4 Gr. Vorzügl.

482 — Augsburger Huldigungsmed. 1792 (v. Neuss) zu s. 50jähr. Regierungs-Jubiläum. Kopf rechts. Rv: Minerva u. Saturn vor e. Tempel; im Hintergrunde d. Stadt Friedberg u. die dahin führende Strasse mit d. Stadtpyr als Grenzstein. Grossh. 608. 44 Mm. 42 Gr. S. schön.

483 Max Joseph III. als Churfürst. Grosse Med. o. J. (v. Schega) a. s. Vermählung mit Maria Anna, Prinzessin von Sachsen u. Polen. Sein geharn. Brustb. rechts. Rv: Brustb. s. Gemahlin links. Kull, Well., Amp., Appel, C. Sch. — Hutt.-Cz. 3008. 61 Mm. 105 1/2 Gr. S. schön.

484 — Med. 1803 (v. Losch) a. d. Tod d. Prinzen Max Joseph Friedrich. Dessen Büste rechts. Rv: MOESTI—PARENTES. Auf e. mit d. bayer. u. badischen Wappen geschmückten Postamente d. Churhut. C. Sch. 3392. 34 Mm. 14 1/2 Gr. Pol. S. g. e.

485 Derselbe als König. Tapferkeitsmed. o. J. Brustb. u. Löwe. 34 Mm. 19 1/2 Gr. Geh. S. schön.

486 — Med. 1817 (v. Losch) für d. Beamten d. Soolenleitung in Berchtesgaden. Kopf rechts. Rv: Liegende weibliche Figur, im Hintergrunde d. Watzmann. Well. 1959. 51 Mm. 58 Gr. S. schön.

487 — Verfassungsthaler 1818. Sch. 631. S. g. e.

488 Ludwig I. Conventionsthaler 1826. Reichenbach u. Fraunhofer. Vorzügl.

489 — Desgl. 1827. Bayer.-württemb. Zollverein. Vorzügl.

490 — Desgl. 1828. Verfassungssäule. Vorzügl.

491 — Desgl. 1828. Probestempel d. Vorigen m. marquirten Steinen am Postament. Vorzügl.

492 — Desgl. 1828. Segen des Himmels. S. g. e.

493 — Desgl. 1832. Otto, Griechenlands I. König. S. g. e.

494 — Desgl. 1832. Probestempel d. Vorigen mit leerem Schild. S. g. e.

495 — Desgl. 1835. Hypothekenbank. Vorzügl.

496 — Desgl. 1835. Max Josephs-Monument. Probestempel mit kurzem Scepter. Vorzügl.

497 — Desgl. 1835. Eisenbahn Nürnberg-Fürth. S. g. e.

498 — Doppelthaler 1837. Münzvereinigung. Schw. 22. Randschrift: EIN-HALBER u. Punkte nach E · F·M · Stgl.

499 — Desgl. 1837. Ebenso, aber EINHALB u. ohne Punkte nach E F M Vorzügl.

500 — Desgl. 1838. Eintheilung d. Königreichs. Schw. 23. Wie vorher. Vorzügl.

501 — Desgl. 1838. Ebenso, aber Punkte nach E · F · M · Stgl.

502 — Desgl. 1842. Walhalla. Schw. 27. Wie vorher. S. g. e.

503 — Desgl. 1842. Vermählung d. Kronprinzen. Schw. 28. Wie vorher. Vorzügl.

504 — Desgl. 1843. Hochschule zu Erlangen. Schw. 29. Wie vorher, aber ohne Punkte nach E F M Stgl.

505 — Desgl. 1844. Feldherrnhalle. Schw. 30. Wie vorher. S. g. e.

506 — Desgl. 1845. Geburt der beiden Prinzen. Schw. 32. Wie vorher. Stgl.

507 — Desgl. 1846. Ludwigscanal. Schw. 33. Wie vorher. Vorzügl.

508 — Desgl. 1847. Standbild d. Fürstbischofs J. E. v. Mespelbrunn. Schw. 34. Wie vorher. Vorzügl.

509 Maximilian II. Doppelthaler 1848 a. d. Verfassung. Randschrift fehlt theilweise. Schw. 38. Stgl.

510 — Degl. 1848. Glucks-Monument. Schw. 39. Selten. Etwas polirt. S. g. e.

511 — Desgl. 1849. Orlando di Lasso. Schw. 40. Selten. Vorzügl.

512 — Doppelgulden 1855. Mariensäule. Schw. 42. Spgl.

513 — Doppelthaler 1856. Denkmal zu Lindau. Schw. 43. Stgl.

514 Ludwig II. Dicker Doppelducat 1869 zum 200jähr. Jubiläum d. kgl. Leibgarde d. Hartschiere. Kopf u. 9 Zeilen Schrift. Sehr selten. G. e.

515 Siegesthaler 1871. Schw. 54. S. g. e.

Bayern siehe auch Nr. 135, 255—56, 296, 363, 372—74 u. 544.

516 **Berg.** Maximilian Joseph. Thaler (1/16 Mark) 1803. Kopf u. Werth. Sch. 5678 Anm. S. g. e.

517 **Brandenburg in den Marken.** Friedrich I. von Hohenzollern, Burggraf zu Nürnberg 1415/40. Märkischer Goldgulden o. J.

+ HRIDERIC' * MARGR' * BR' * GR' Im Perlenkreise d. brandenburgische Adler. Rv: + S' * IOHAN ❀ — NES ❀ BAP' Johannes d. Täufer m. Kreuzstab, daneben Zollernschild u. Brackenkopf; zwischen seinen Füssen Halbmond. Cat. imp. Supplem. p. 44. Von grösster Seltenheit u. bester Erhaltung. *Abgebildet Taf. II.*

1750, — 518 Johann Sigismund. Ducat 1614. IOH · SIGISM · D · G · MA — BR · — SAC · R · I · ARCHIC · E · — E Der geharn. Churfürst stehend. Rv: ❀ I · PR — VSS · IVLI — Æ CLIVI — Æ MON — T · D Doppeladler, zu d. Seiten d. Jahreszahl 16—14; die Umschrift ist durch 4 kleine Wappen getheilt. Köhl. 1075. Höchstselten. S. g. e.

81, — 519 — Thaler 1611. Geharn. Brustb. rechts mit Schwert u. Scepter. Rv: Das 5fach behelmte 25feld. Wappen. Wie Henck. 502, aber im Rv: · I · PRVS · etc. Geh. gew. G. e.

90, — 520 Georg Wilhelm. Berliner Doppelducaten 1634. Rechtsschreitender Churfürst. Rv: 12feld. Wappen. Selten. Vorzügl.

95, — 521 Friedrich Wilhelm. Med. 1686 (sogenannte Sternschanzmed.) a. d. durch Brandenburgs Hilfe unwirksam gewordene dänische Belagerung d. Stadt Hamburg. NON OMNIA TERRENTIA NOCENT Stadtansicht, darüber e. Komet. Im Abschnitt: HAMBURGI OBSIDIO | IRRITA 1686. Rv: TALIA RELINQUAS AQUILÆ. Ein Raubvogel versucht e. Lamm von d. Erde zu heben. Siehe Henck. No. 981 u. 982. Gaed. 1629. V. Loon III. 322. 2. 48½ Mm. 46½ Gr. Sehr selten. S. schön.

150, — 522 Friedrich III. als Prinz. Med. 1673 (v. Leygebe). Geharn. Brustb. mit langem Haare rechts, darunter 1673. Rv: Unter d. strahlend. Auge Gottes d. aufschwebende preussische Adler; dahinter a. e. Bande: SVVM — CVIQVE; unten Stadtansicht. Amp. 10812. Henck., Oelr., Hausch. — 46 Mm. 43½ Gr. Sehr selten. S. g. e.

120, — 523 Derselbe als Churfürst. 1½facher Schauthaler 1692 a. d. Magdeburger Huldigung. Ueber d. Stadtansicht e. schwebender Adler m. Scepter u. Kranz; ein zweiter Adler fliegt dem Himmel zu. Rv.: Die knieende Stadtgöttin hält e. Schürze auf, in welche d. schwebende Adler ein Füllhorn ausschüttet. Wie Henck. 4459. 49 Mm. 44 Gr. Sehr selten. Stgl.

4, — 524 — Gulden 1694. Mzz. W—H = Cleve. Henck. 4967. S. g. e.

Brandenburg siehe auch Nr. 56, 128, 257—60, 268 u. 775—76.

6.25 525 **Königreich Preussen.** Friedrich I. Magdeburger Gulden 1703. Henck 4507. S. g. e.

85, — 526 Friedrich Wilhelm I. ½ Thaler 1714 a. d. preussische Huldigung (mit Titel von Neuenburg). Geharn. Brustb. rechts mit Ordensband. Rv: 8 Zeilen Schrift. Henck. 3598. Selten. Stgl.

43,– 527 Friedrich II. Med. 1745 (v. Barbiez) a. d. Schlacht bei Friedberg. Geharn. Brustb. rechts. Rv: VICTORIA—AUGUSTI Siegesgöttin a. einem von Kriegsarmaturen umgebenen Postamente stehend. Amp. 11389. 46 Mm. 59½ Gr. G. e.

34,– 528 — Med. 1757 (v. Ulitsch) a. d. Sieg bei Lissa. Der König zu Pferde nach links. Rv: Der gekr. preussische Adler treibt d. gekr. Doppeladler aus s. Nest; im Hintergrunde e. Stadt. Henck. 4418. 42 Mm. 29 Gr. S. schön.

41,– 529 — Med. 1757 (v. Abram) a. d. Sieg bei Rossbach. Der König zu Pferd. Rv: Der gekr., zur Sonne auffliegende preussische Adler schleudert mit s. Blitzen d. österr. Doppeladler, d. gall. Hahn u. 3 kleine Adler herab. Henck. 4733. 42 Mm. 29 Gr. S. schön.

16,– 530 — Med. 1759 (v. Klein) a. d. 50jähr. Jubiläum d. evangel. Kirche zu Landeshut. Brustb. Friedrich's II. u. Joseph's I. v. Oesterreich links. Rv: Die Kirche. Amp. 12011. 36 Mm. 17½ Gr. S. g. e.

21,– 531 — Med. 1772 (v. Abram) a. d. Huldigung Marienburgs. Belorb. Brustb. rechts. Rv: Vor dem sitzenden König e. knieende Frau, welche ihm d. Karte d. neuerworbenen Länder überreicht. Henck. 3944. Amp. 11498. 53 Mm. 57 Gr. Geh. gew. G. e.

15,– 532 — Med. 1775 (v. Held) zum Gedächtniss d. 100 Jahre früher gestorbenen letzten Piasten. Brustb. Friedrichs II. Rv: Brustb. Georg Wilhelms, d. letzten Piasten. Henck 4230. 36 Mm. 16 Gr. S. schön.

16.50 533 — Friedrichsd'or 1750. Henck 1526. S. g. e.

20,– 534 Friedrich Wilhelm II. Med. 1791 (v. Höckner) a. d. Pillnitzer Vertrag. Die Brustb. Kaiser Leopolds II., Friedr. Wilhelms II., u. d. Churfürsten Friedr. Augusts III. nebeneinander. Rv: Sitzende Saxonia vor d. Stadtansicht v. Pillnitz. Amp. 11605. 52 Mm. 57,2 Gr. S. schön.

12,– 535 — Med. 1791 (v. Loos) a. d. Vermählung d. Prinzessin Wilhelmine m. Wilhelm Friedrich von Nassau-Oranien. Beider Brustb. nebeneinander n. links. Rv: Zwischen Hymen u. d. Schutzgöttin d. Niederlande ein Rosenstock. Amp. 11609. 45 Mm. 28,2 Gr. S. schön.

3,25 536 — Conventionsthaler 1795. Brustb. u. gekr. Wappenschild. Wie Sch. 1830. G. e.

8,25 537 Friedrich Wilhelm III. Huldigungsmed. 1798 (v. Loos). Brustb. links. Rv: Ueber e. Würfel, worauf e. aufgeschlagenes Buch etc., schwebt e. Adler. Amp. 11676. 41 Mm. 28,2 Gr. S. g. e.

9.25 538 — Med. 1803 (v. Abramson) a. d. Huldigung v. Essen, Elten u. Werden. Brustb. u. sitzende Borussia. Amp., Henck. — 30 Mm. 9 Gr. S. schön.

8.25 539 — Broncemed. a. d. Münzbesuch d. Prinzen (späteren Kaisers) Wilhelm in St. Petersburg 1817. Die Brustb. d. Königspaares nebeneinander links. Rv: 7 Zeilen Schrift. 43 Mm. Selten. S. g. e.

15,– 540 Louise, dessen Gemahlin. Med. 1810 (v. Loos) a. ihren Tod. Kopf

rechts. Rv: Eine m. Wolken umhüllte Gegend, über welcher e. Flamme schwebt. Amp. 11740. 39 Mm. 20½ Gr. Stgl.

10,– 541 — Med. 1810 a. denselben Anlass. Die Königin a. d. Sterbebette. Rv: Ansicht d. Mausoleums. Henck. 2439. 36 Mm. 12½ Gr. Vorzügl.

15,– 542 Friedrich Wilhelm IV. Doppelthaler 1859. Schw. 201. S. g. e.

110,– 543 Wilhelm I. Gold. Verdienstmed. o. J. (v. Kullrich u. Pfeuffer). Auf erhabenem Rande Darstellung d. Wissenschaften; im polirten Felde Kopf rechts. Rv: Auf e. Theile d. Thierkreises Phöbus auf d. Sonnenwagen. Henck. — 30 Mm. 34½ Gr. Stgl.

35,– 544 — Med. 1871 a. s. Siege. Zwischen Eichen- u. Palmzweig d. Kaiserkrone, darunter 1871. Rv: Kaiser Wilhelm I. stehend, zu s. Rechten d. König v. Sachsen, zur Linken d. König v. Bayern, dahinter e. Gruppe von 10 Fürsten u. Staatsmännern. 55 Mm. 70 Gr. Stgl.

5,– 545 — Doppelthaler 1865. Schw. 208. Stgl.

2,– 546 — Doppelthaler 1866. Schw. 212. Vorzügl.

7,25 547 — Desgl. 1867. Schw. 212. Vorzügl.

3,– 548 — Siegesthaler 1871. Schw. 214. S. g. e.

Preussen siehe auch Nr. 1047–49 u. 1296.

6,75 549 **Brandenburg-Franken.** Friedrich und Sigismund. Schwabacher Goldgulden o. J. St. Johannes u. Blumenkreuz. Zu Köhl. 1715. S. g. e.

6,75 550 Friedrich. Desgl. o. J. Ebenso. C. Sch. 3484. S. g. e.

8,50 551 Georg und Albrecht. Thaler 1538. Beider Brustb. einander gegenüber, darüber d. Jahrzahl. Rv: 4 Wappen im Blumenkreuz. Sch. 6000. Vorzügl.

96,– 552 **Brandenburg-Bayreuth.** Christian. Med. o. J. (v. Christian Maler) a. s. Ernennung z. fränk. Kreisobristen. Der Markgraf m. Commandostab n. rechts galoppirend; im Hintergrund Landschaft m. Fluss u. Brücke. Rv: Im Wappenkreise v. 19 Schildchen die Wappen d. Bisthümer Bamberg, Würzburg, Eichstätt u. d. Deutschordens. 45 Mm. 29 Gr. Scheint unedirt. S. schön. *Abgebildet Taf. II.*

35,– 553 — Ducat 1631. CHRISTIAN : D : G : MAR — CHIO · BRANDEB : PRVSS : ❀ Brustb. m. Halskrause u. umgeworfenem Mantel rechts. Rv: STE : POM : CAS : VAN : CRO : IAG : D : BVRG : IN · NVRNB : Das ovale 12feldige Wappen, zu dessen Seiten 16—31. Selten. Vorzügl.

24,– 554 — ¼ Thaler 1624. CHRISTIAN · D : G : MAR. — BRANDEB : DVX PRVSI ❀ Brustb. n. rechts. Rv: STE : PO : CAS : VA : CRO : IAG : DVX BVRG : IN NVR : PR : RV : ❀ Quadr. Wappen, unten 16—24 u. HD — E (Hans David Emmert in Culmbach). Scheint unedirt. S. g. e.

56,– 555 Christian Ernst. Schauthaler 1673 a. d. Franzosensiege. Der Markgraf zu Pferde. Rv: 2 Hände a. Wolken m. Schwert u. Palme im Wappen — u. doppelten Schriftkreise. Sch. 6092. 19½ Gr. Selten. S. g. e.

Brandenburg-Bayreuth siehe auch Nr. 722 u. 734.

556 **Brandenburg-Ansbach.** Joachim Ernst. Ovale vergold. Portraitmed. 1607. IOACH · ERNEST 9 · D · G · MARCHIO BRANDENBURG. Geharn. Brustb. mit breitem Spitzenkragen rechts, darunter M · C · Rv: PRUSS—STET · POM · CASS · SLAV · DUX: BURGG · NORIB. + 3fach behelmt. 12feld. Wappen; unten, zu dessen Seiten d. getheilte Jahrzahl MDC — VII. 45/38 Mm. 37 Gr. Sehr selten. Geh. S. g. e.

557 — Ducat 1609. Der geharnischte Markgraf stehend, mit Schwert u. Commandostab. Rv: Ovales 12feld. Wappen, zu dessen Seiten 16—09. Monnaies en or pag. 150. Vorzügl.

558 — Kipper 24er 1621. Wappen u. Adler. S. g. e.

559 Friedrich, Albert u. Christian. Thaler 1627. Die 3 Hüftb. u. Wappen. Sch. 6147. S. g. e.

560 Albert. Sterbethaler 1667. Brustb. von vorn u. Schrift. Sch. 6152. G. e.

561 Med. 1682 (v. Müller) a. d. Vermählung s. Tochter Eleonore Juliane mit Friedrich Carl v. Württemberg. Beider Brustb. rechts. Rv: 2 verschlungene Hände. C. Sch. 4912. 43 Mm. 22,5 Gr. S. g. e.

562 Carl Wilhelm Friedrich. Ducat 1753. Geharn. Brustb. Rv: Gekr. preuss. Adler über d. mit Palm- u. Lorbeerzweigen umgebenen zoll. Wappen. Im Abschnitt: 1753. Soothe 920. S. g. e.

563 **Braunschweig.** Franz. Portraitmed. 1532. FRANC · DVX BR — ET LVNEB · M · D · XXXII · Das geharn. Brustb. m. Halskrause rechts. Rv: DOMINI ❀ SVMVS ❀ SIVE ❀ VIVIMVS ❀ SIVE ❀ MORIMVR ❀ Das behelmte 4feld. Wappen. 41 Mm. (ohne Einfassung). 37 1/2 Gr. Höchstselten. In e. Ring gefasst. S. g. e.

564 a) **Mittlere braunschweigische Linie. Wolfenbüttel.** Heinrich der Jüngere. Thaler 1536. Wappen. Rv: Sitzender Ritter, vor s. Füssen e. Löwe. Knyph. 7357. Av: G. e. Rv: S. g. e.

565 — Desgl. 1562. Brustb. Rv: Wilder Mann m. d. Wappen. Sch. 6395 Anm. S. g. e.

566 — 1/2 Thaler 1568. ✝ ❀ HENRIC ❀ D ❀ G ❀ DU ❀ BRVN ❀ E ❀ LVNE — ❀ Brustb., vor ihm quadr. Schild u. wilder Mann. Rv: MAXIMILIAN ❀ DEI ❀ GR ❀ IMPE ❀ S ❀ AVG ❀ Der gekr. Doppeladler m. Kopfscheinen m. 12 im Reichsapfel a. d. Brust; neben d. Krone getheilt d. abgekürzte Jahrzahl 6 — 8 Scheint unedirt. Vorzügl.

567 Julius. Lichtthaler 1580. Wappen u. wilder Mann m. Licht. Sch. 6439. S. g. e.

568 — Desgl. 1584. Ebenso. Zu Sch. 6448. S. g. e.

569 Heinrich Julius. Thaler 1591. Brustb. Rv: Wilder Mann m. d. Wappen. Knyph. 146. S. g. e.

570 Wespenthaler 1599. 12 Wappen. Rv: Löwe u. Adler zwischen Wespen. Sch. 6505. Geh. gew. G. e.

571 — Pelikanthaler 1599. Pelikan. Rv: Wilder Mann mit d. Wappen. Knyph. 169. S. g. e.

572 — Andreasthaler 1601. Wappen u. St. Andreas. Sch. 6526. Vorzügl.

573 — Breiter fünffacher Thaler 1609. Der reitende Herzog u. 5fach behelmt. Wappen. Knyph. 143. S. g. e.

574 Friedrich Ulrich. $1^1/_4$fach. Glücksthaler o. J. 4 Sinnbilder. Rv: Die nackte Fortuna auf e. Kugel stehend, worin $1\frac{1}{4}$. Daneben Schiff u. Felsen. Knyph. 218. S. g. e.

575 — Desgl. o. J. Ebenso, aber ohne Werthzahl u. ohne Schiff u. Felsen. Unedirt. Vorzügl.

576 — Breiter fünffacher Thaler 1620. Der Herzog zu Pferd. Rv: 5fach behelmt. Wappen. Knyph. 211. Vorzügl.

577 Christian von Halberstadt. Sterbethaler 1626. Gekr. Wappen, v. Hosenbandorden umgeben. Rv: Schrift. Sch. 6646 Anm. S. g. e.

578 b) **Mittlere Linie Lüneburg.** Wilhelm zu Harburg. Thaler 1624. Brustb. u. Wappen. Knyph. 407. Geh. gew. S. g. e.

579 c) **Neue Linie Wolfenbüttel.** August. Schiffsthaler o. J. Knyph. 500. G. e.

580 — Breiter fünffacher Thaler 1666 a. s. Geburtstag. Brustb. m. Käppchen zwischen d. stehenden Gerechtigkeit u. Friedensgöttin. Rv: Helm, von 14 Wappen umgeben. Knyph. 432. Sehr selten. S. g. e.

581 Rudolph August. Breiter fünffacher Thaler 1679. Brustb. rechts. Rv: Ansichten v. Braunschweig u. Wolfenbüttel etc. Sch. 6924 Anm. Sehr selten. Vorzügl.

582 Rudolph August u. Anton Ulrich. $^1/_2$ Thaler 1687. Wappen u. 2 wilde Männer. Knyph. 687. Vorzügl.

583 Anton Ulrich. Thaler 1704 a. d. Tod s. Gemahlin Elisabeth Juliane von Holstein. Ihr Brustb. rechts. Rv: Das Schloss Salzdahlum. Sch. 6973. S. g. e.

584 August Wilhelm. Med. o. J. AVGVST · WILHELM · — D · G · DVX · BR · ET · LVN : Geharn. Brustb. rechts. Rv: VIAM TENDIT AVITAM Nach links galoppirendes Pferd. Knyph. — 58 Mm. $87^1/_2$ Gr. S. g. e.

585 Ludwig Rudolph. Med. 1735 (v. P. P. Werner) a. s. Tod. Kopf rechts. Rv: ERUI POTUIT NON FRANGI Ein halb entwurzelter Baum etc. Amp. 2439. 37 Mm. 22 Gr. S. g. e.

586 — Thaler 1725. Brustb. u. Ross. Knyph. — Sch. 7010. Stgl.

587 Elisabeth Christine von Oesterreich, Tochter Ludwig Rudolph's. Med. 1707. Kopf u. Schiff. Knyph. 8061. 44 Mm. 29 Gr. Pol. S. g. e.

588 Carl I. Ausbeutethaler 1761. „Segen Gottes." Knyph. 1223. S. g. e.

589 Max Julius Leopold, Sohn Carl's I. Med. 1785 (v. Krull) a. s. Tod in d. Oder. Brustb. links. Rv: Adler, von e. im Wasser stehenden Postament auffliegend. Knyph. 1584. 40 Mm. $24^1/_2$ Gr. Stgl.

590 Wilhelm. Doppelthaler 1842. Schw. 59. S. g. e.

20.– 591 — Desgl. 1843. Schw. 59. Vorzügl.
5.50 592 — Desgl. 1855. Schw. 61. S. g. e.
8.– 593 — Desgl. 1856 a. d. 25jähr. Regierungsjubiläum. Schw. 64. S. g. e.
12.– 594 d) **Neue Linie Lüneburg.** Christian zu Minden. Thaler 1623. Wappen u. St. Andreas. Knyph. 8370. S. g. e.
30.– 595 — Desgl. 1624. Barockes Brustb. rechts. Rv: 5fach behelmt. Wappen m. Schildhaltern. Unten H/—E Wie Sch. 6726. Selten. G. e.
29.– 596 Friedrich zu Celle. Med. 1648 (v. Blum in Bremen) a. s. 75. Geburtstag. Geharn. Brustb. rechts. Rv: Weibliche Figur, vor ihr e. Knabe mit e. Bündel Pfeile. Knyph. 2059. 44 Mm. 28½ Gr. S. g. e.
a) 4.50 b) 4.50 597 — Thaler 1639. Brustb. u. Wappen. Knyph. 2066. 2 Varianten. S. g. e. 2 St.
60.– 598 Christian Ludwig. Breiter dreifacher Thaler 1648. Der reitende Herzog u. 5fach behelmt. Wappen. Knyph. 2154. S. g. e.
110.– 599 — Breiter vierfacher Thaler 1650. Der gekr. Namenszug von 14 Wappen umgeben. Rv: Bergige Landschaft, links e. Schloss etc., darüber Pferd. Knyph. 8477. Sch. 7128 Anm. S. g. e.
125.– 600 — Desgl. 1654. Die Stadt Celle, darüber Pferd. Rv: Gekr. Namenszug, von 14 gekr. Wappen umgeben. Knyph. 2153. Sch. 7137. Vorzügl.
170.– 601 — Breiter fünffacher Thaler 1664. Gekr. Namenszug im Kreise von 14 Wappen. Rv: Bergwerk, darüber Pferd. Sch. 7148 Anm. S. g. e.
28.– 602 — ½ Sterbethaler 1665. Wappen u. Schrift. Knyph. 2220. S. g. e.
25.– 603 Georg Wilhelm. Med. 1703 (v. Brabandt) a. d. Huldigung d. Stadt Lüneburg. Brustb. m. langer Perücke rechts. Rv: Um- u. Aufschrift. Knyph. 2232. 43 Mm. 29 Gr. S. schön.
21.– 604 — Vergold. Sterbethaler 1705. Brustb. u. Schrift. Knyph. 2406. S. g. e.
5.75 605 Ernst August. Thaler 1695. Wapp. u. St. Andreas. Knyph. 2591. S. g. e.
4.75 606 Georg Ludwig. (Georg I.) Thaler 1704. Ebenso. Knyph. 2817. Geh. gew. G. e.
8.– 607 — Thaler 1713. Wappen u. wilder Mann. Knyph. 8761. S. g. e.
8.– 608 — Desgl. 1721. Ebenso. Knyph. 2853. S. g. e.
5.– 609 — Desgl. 1723. Wappen u. St. Andreas. Wie Sch. 7401. S. g. e.
8.– 610 — Desgl. 1724. Die 4 Wappenschilde u. wilder Mann. Sch. 7415. S. g. e.
19.50 611 Georg II. Ausbeutethaler 1756. „Güte des Herrn." Knyph. 3247. S. g. e.
10.– 612 e) **Hannover.** Georg IV. als Prinz-Regent. Waterloomed. 1815 (v. Wyon). Belorb. Kopf u. Schrift. Am Rande eingravirt: IAEGER BERNHARD V. MUENCHHAUSEN, FELDJAEGER CORPS. Knyph. 4110. 34 Mm. 25½ Gr. Geh. gew. G. e.

Braunschweig siehe auch Nr. 131, 187 u. 883.

38.– 613 **Henneberg.** Wilhelm VII. Thaler 1558. Brustb. m. umgelegt. Kragen,

vor sich das quadr. Wappen. Rv: Gekr. Doppeladler m. 24 im Reichsapfel a. d. Brust. Sch. 7515. Etwas polirt. S. g. e.

614 **Hessen-Cassel.** Moritz. Thaler 1625. Gekr. Löwe. Rv: 2 gekreuzte Fahnen. Hoffm. 741. S. g. e.

615 Wilhelm V. Thaler 1628. 3fach behelmtes Wappen u. Weidenbaum. Hoffm. 857. Geh. gew. S. g. e.

616 — Desgl. 1630. Gekr. Wappen u. Weidenbaum. Hoffm. 906. S. g. e.

617 — Desgl. 1637. Löwe und Weidenbaum. Hoffm. 1075. S. g. e.

618 — Desgl. 1637. Ebenso. Hoffm. 1079, aber HASSIÆ u. Reversumschrift wie Hoffm. 1078. S. g. e.

619 — Desgl. 1637. Ebenso. Hoffm. 1097. Vorzügl.

620 — Desgl. 1637. Ebenso. Hoffm. 1106. Stgl.

621 Wilhelm II. u. Friedrich Wilhelm, Mitregent. Doppelthaler 1840. Schw. 124. S. g. e.

622 Friedrich Wilhelm I. Desgl. 1855. Schw. 126. S. g. e.

623 **Hessen-Darmstadt.** Ernst Ludwig. Med. 1697 (v. Roth). Geharn. Brustb. m. langer Perücke rechts. Rv: SPONTE · TUA · FEROR · AURA · Ein Kriegsschiff m. vollen Segeln zur See. Hoffm. 3503. 47 Mm. 43½ Gr. Aus e. Becher geschnitten. S. g. e.

624 Ludwig VIII. Kleine Jagdmed. o. J. DAIO Ein Jäger verfolgt e. Hirsch. Rv: HALLALI Hirsch, von 3 Hunden überfallen. Hoffm. 3934. 25 Mm. 5½ Gr. S. schön.

625 — Jagdmed. 1765. Stehender Hirsch. Rv: Das Jagdschloss Dianaburg; im Vordergrunde wird e. Hirsch von Hunden u. Jägern verfolgt. Hoffm. 3820. 53 Mm. 51 Gr. S. schön.

626 — Jagdducat o. J. 4 in's Kreuz gestellte gekr. L Rv: Eber. Soothe 1021. Stgl.

627 Ludwig X. Conventionsthaler 1793. Brustb. u. Wappen, von 2 Löwen gehalten. Hoffm. 1041 Anm. Vorzügl.

628 Ludwig II. Doppelthaler 1840. Schw. 116. S. g. e.

629 — Desgl. 1841. Schw. 116. S. g. e.

630 — Desgl. 1844. Schw. 117. S. g. e.

631 Ludwig III. als Erbgrossherzog u. Mitregent. Pressfreiheitsgulden 1848. Schw. 169. Stgl.

632 Derselbe als Grossherzog. Doppelthaler 1854. Schw. 120. Selten. Vorzügl.

Hessen-Darmstadt siehe auch Nr. 335 u. 345.

633 **Holstein-Gottorp.** Johann Adolph. Thaler 1611. Brustb. u. Wappen. Zu Mad. 1280. S. g. e.

634 Friedrich. Thaler 1627. Ebenso. C. Sch. 3998, aber HOLSATI: S. g. e.

Lothringen. Siehe Nr. 138, 287—89, 388 u. 413.

635 **Mecklenburg-Schwerin.** Friedrich Wilhelm. Med. 1701 a. d. Vereinigung d. Herzogthümer Schwerin u. Güstrow nach d. Hamburgischen Vergleiche 1701. ❀ GOTT HAT AUS ZWEYEN EINS GEMACHT Ein aus Wolken ragender Arm hält eine Kette, durch welche d. beiden Residenzschlösser verbunden werden. Im Abschnitt: CONSOLIDATA | MEGAPOLIS | · 1701 · 8 · MARTII Rv: UND MECKLENBURG ZUR RUH GEBRACHT · 2 belorb. Engel halten d. gekr. mecklenburgischen Büffelkopf. 36 Mm. 21,5 Gr. Selten. S. g. e.

Mecklenburg siehe auch Nr. 760.

636 **Nassau.** Adolph. Doppelthaler 1844. Schw. 152. S. g. e.

637 — Desgl. 1854. Schw. 152. Vorzügl.

638 — Desgl. 1860. Schw. 155. S. g. e.

Nassau siehe auch Nr. 1432.

639 **Pfalz. Alte Kurlinie.** Ludwig III. Bacharacher Goldgulden o. J. Christus a. gothischem Thron. Rv: Die Wappen d. rhein. Churfürsten a. e. Blumenkreuz. S. g. e.

640 **Pfalz-Simmern.** Friedrich III. Thaler 1567. Brustb. Rv: Die 3 Wappenschilde unter d. pfälz. Helme. Zu C. Sch. 4279. S. g. e.

641 Carl Ludwig. Gulden 1666. Brustb. u. Wappen. Aehnl. Mad. 2870. G. e.

642 Carl. Thaler 1681. Brustb. rechts. Rv: Reichverziertes Wappen. C. Sch. 4303. G. e.

643 **Pfalz-Neuburg.** Wolfgang Wilhelm. Thaler o. J. Brustb. rechts u. gekr. Wappen. Ext. I, pag. 208 | CXCVII. S. g. e.

644 — Thaler 1624. Brustb. u. Wappen. Mad. 3883, aber CL · I · E. Seltenes Jahr. S. g. e.

645 Johann Wilhelm. Vicariatsmed. 1711 (v. P. H. Müller). Churfürst reitend. Rv: Atlas u. Hercules d. Weltkugel tragend. V. Loon V. 182. 1. 66 Mm. 146,2 Gr. Prachtexemplar.

646 **Pfalz-Zweibrücken.** Johann der Jüngere. Thaler 1623. Geharn. Brustb. u. 5fach behelmt. Wappen. Wie Mad. 1403. S. g. e.

647 **Pfalz-Gelnhausen.** Wilhelm, Herzog in Bayern † 1837. Gold. Med. o. J. (v. C. Destouches). WILHELMVS COM · PALAT · RHENI BOI · DVX · Büste mit Haarschleife rechts. Rv: MARIA ANNA BIPONTINA CONIVX · Büste links. 36 Mm. 24,2 Gr. Münch. D. C. 1478. Selten. Vorzügl.

Pfalz siehe auch Nr. 56, 111, 128 u. 168.

648 **Sachsen. Ernestinische Linie.** Friedrich, Johann u. Georg. Klappmützenthaler o. J. Dassd. 52. G. e.

649 — Desgl. o. J. Ebenso. Dassd. 59. S. g. e.

650 Johann Friedrich der Grossmüthige. 1½facher Schauthaler 1539 a. d. Einlösung d. Burggrafenthums Magdeburg. Brustb. im Pelzrock mit Churschwert. Rv: 3fach behelmt. Wappen. Tentzel 9/V. S. g. e.

651 — Desgl. 1539. Ebenso, aber BVGGRAF Polirt. S. g. e.

652 Derselbe u. Georg. Thaler 1537. Beiderseits Brustb. u. 4 Wappen in d. Umschrift. Zu Dassd. 117. G. e.

653 Derselbe mit Heinrich u. Johann Ernst. Thaler 1539. Brustb. d. Churfürsten u. Brustb. d. 2 Herzöge. Mad. 498. 2 Varianten. G. e. 2 St.

654 Derselbe u. Moritz. Buchholzer Thaler 1545. Brustb. Johann Friedrichs m. geschultertem Schwert. Rv: Hüftb. Moritz' m. Streitaxt. G. e.

655 — Desgl. 1546. Ebenso. G. e.

656 — Annaberger Thaler 1546. Beiderseits Brustb. 2 Varianten. G. e. 2 St.

657 — **Alt-Gotha.** Johann Casimir u. Johann Ernst. Thaler 1618. Beider Brustb. einander gegenüber. Rv: Turnierritter. Zu Mad. 1446. 2 Varianten. S. g. e. 2 St.

658 — Desgl. 1624. Beiderseits Hüftb. Mad. 3951. Geh. gew. S. g. e.

659 Johann Casimir allein. Med. 1630 a. d. Jubiläum d. Augsburger Confession. Brustb. in zierlicher Einfassung von vorn. Rv: Phönix a. e. Altar u. Säule. etc. Tentz. 21/V. 52 Mm. 58 Gr. Sehr selten. Geh. gew. S. g. e.

660 — Breiter Schauthaler 1624. Reitender Herzog u. Schloss. Rv: Wappen. Tentz. 20/III. S. g. e.

661 —**Alt-Weimar.** Friedrich Wilhelm I. u. Johann. Thaler 1574. Die beiden Brustb. einander gegenüber. Rv: Wappen. Mad. 3957. G. e.

662 — Thaler 1580. Beiderseits Brustb. von vorn m. aufgeschlagenem Pelzkragen u. Wamms. Zu Mad. 1456. G. e.

663 — Thaler 1587 u. 1588. Beider Brustb. nebeneinander. Rv: 3fach behelmt. Wappen. G. e. 2 St.

664 — Thaler 1595. Hüftb. rechts. Rv: Hüftb. links. Zu Mad. 3960. 2 Varianten. G. e. 2 St.

665 — **Altenburg.** Johann Philipp u. seine 3 Brüder. Thaler 1623 u. 1624. Hüftb. Johann Philipps. Rv: Die Hüftb. s. 3 Brüder. G. e. 2 St.

666 — Thaler 1625. Ebenso. Mad. 1465. Geh. gew. S. g. e.

667 Johann Philipp u. Friedrich Wilhelm II. Ducat 1638. Beiderseits Brustb. Rv: 4 Wappen in d. Umschrift. Vorzügl.

668 Friedrich Wilhelm III. Breiter Thaler 1672. Jugendliches Brustb. rechts. Rv: Sächs. Balkenschild, von 18 Wappen umgeben. Tentz. 32/I. S. g. e.

669 — **Mittel-Weimar.** Johann Ernst u. seine 7 Brüder. Thaler 1613. Beiderseits 4 Brustb. Mad. 3973. 2 Varianten. G. e. 2 St.

670 — Thaler 1618. Die 8 Brustb. Rv: 6fach behelmt. Wappen. Mad. 1479. Geh. gew. G. e.

671 — Desgl. 1619. Ebenso. Zu Mad. 1479. Polirt. S. g. e.

672 Johann Ernst allein. Sterbethaler 1626. Geharn. Brustb. rechts u. 10 Zeilen Schrift. Tentz. 36/V. G. e.

673 Bernhard. 1/2 Thaler 1655 a. d. Beisetzung zu Weimar. Geharn. Brustb. von vorn. Rv: 9 Zeilen Schrift. Tentz. 40/V. Geh. gew. S. g. e.

674 — **Neu-Weimar.** Wilhelm. Thaler 1661 a. d. Henneberger Erbtheilung- u. Huldigung. Brustb. Rv: Schrift. Tentz. 46/VII. S. g. e.

675 — Sterbethaler 1662. Pyramide m. Brustb. Rv: Pfeilbündel. Tentz. 47/III. S. g. e.

676 — 1/2 Sterbethaler 1662. Ebenso. S. g. e.

677 — **Neu-Gotha.** Friedrich I. 1 1/2facher Schauthaler o. J. Geharn. Brustb. m. langer Perücke. Rv: Flammender Altar u. 2 Arme m. Schnellwaage u. Scepter etc. Tentz. 69/II. S. g. e.

678 Friedrich II. Familienthaler 1723. Brustb. rechts. Rv: 7 Medaillons m. d. Brustb. s. Söhne. C. Sch. 4597. S. g. e.

679 — **Coburg-Meiningen.** August Friedrich Carl Wilhelm. Med. 1780 a. s. Vermählung mit Louise von Stolberg. 2 Genien halten an e. Bande d. Wappen v. Sachsen u. Stolberg. Rv: Schrift. Reichenbach 780. 27 Mm. 5,4 Gr. Stgl.

680 — **Meiningen - Hildburghausen.** Bernhard. Doppelthaler 1843. Schwalbach. 281. S. g. e.

681 — Desgl. 1846. Schw. 281. Vorzügl.

682 — Desgl. 1853. Schw. 282. S. g. e.

683 — Desgl. 1854. Schw. 282. Vorzügl.

684 — **Römhild.** Heinrich. Gulden 1691. Brustb. u. Wappen. Selten. S. g. e.

685 — **Hildburghausen.** Ernst Friedrich Carl. 2/3 Thaler 1758. Brustb. Rv: Wappen, von 2 wilden Männern gehalten. Mad. 4024. Vorzügl.

686 — **Altenburg.** Joseph. Doppelthaler 1842. Schwalbach 265. Stgl.

687 Georg. Desgl. 1852. Schw. 268. Vorzügl.

688 — **Coburg-Saalfeld.** Christian Ernst und Franz Josias. Ducat 1740. 2 Schilde m. d. Namenschiffren u. Wappen. Dassd. 2641. S. g. e.

689 Franz Josias. Med. 1763 (v. Stockmar) a. d. Hubertusburger Frieden. Brustb. rechts. Rv: In zierlicher Einfassung Schrift. Mad. 5829. 42 Mm. 29 Gr. S. schön.

690 Ernst Friedrich. Med. 1765 (v. Oexlein) a. s. Geburtstag. Brustb. rechts. Rv: Stadtansicht von Saalfeld, im Vordergrunde 3 weibliche Figuren etc. Amp. 13919. Dassd. 2659. 45 Mm. 29,3 Gr. Selten. S. schön.

691 — **Coburg-Gotha.** Ernst II. Doppelthaler 1854. Schwalbach. 277. S. g. e.

692 — **Henneberg-Ilmenau.** Ausbeutethaler 1694. 2 Bergleute halten 2 behelmte Wappen. Rv: Henne. S. schön.

693 — Desgl. 1695. Ebenso. Seltenes Jahr. Vorzügl.

694 — Desgl. 1696. Ebenso. S. g. e.

695 — Desgl. 1697. Ebenso. Stgl.

Sachsen. Ernestinische Linie siehe auch Nr. 1266 u. 1407.

696 **Sachsen. Albertinische Linie.** August. Annaberger Thaler 1557. Mzz: Holzschuh. Mad. 2947. 2 Varianten. G. e. 2 St.

697 — Dresdener Thaler 1569. Mzz: Hans Biener. Dassd. 438. G. e.
698 — Desgl. 1579. Ebenso. Zu Mad. 6276. Polirt. S. g. e.
699 — Sterbethaler 1586. Hüftb. u. Schrift. Tentz. 16/V. C. Sch. 4683. S. g. e.
700 Christian II., Johann Georg u. August. Dicker Doppelthaler 1595. Die Brustb. d. 3 Brüder von vorn u. d. 3fach behelmte Wappen. Mzz: Hans Biener. Zu Mad. 517 Anm. Polirt. S. g. e.
701 — Desgl. 1601. Ebenso. Zu Mad. 518. Polirt. S. g. e.
702 — Desgl. 1602. Geharn. Hüftb. Christians. Rv: Die Brustb. d. Brüder im Wappenkreise. Mzz: Hans Biener. Zu Mad. 519. G. e.
703 — Desgl. 1602. Ebenso, aber von etwas abweichender Zeichnung u. Punktirung. G. e.
704 — Thaler 1604. Ebenso. Zu Mad. 519. G. e.
705 — Desgl. 1606 u. 1608. Ebenso, aber im Rev. ohne Wappenkreis. G. e. 2 St.
706 Johann Georg I. Med. o. J. (v. Seb. Dadler). IHR · MEN : LIEBT EVER WEIBER etc. Mann u. Frau reichen sich d. Hände. Rv: EIN VERNVNFTIGES WEIB etc. Zwei, ein Herz haltende Hände aus Wolken, darunter 2 schnäbelnde Tauben. Aehnl. Reichenb. 1522. 43 Mm. 18½ Gr. Gel. S. g. e.
707 — Med. 1619 a. d. Vicariat. PRO LEGE—ET—GREGE Der reitende Churfürst. Rv: 6fach behelmt. Wappen. Tentz 38/I. 49 Mm. 41 Gr. S. g. e.
708 — Med. o. J. (1625). Das mit d. Churhute bedeckte 2feld. Wappenschild. Rv: Daß die Zweige von Churſachſen etc. Obelisk etc. Dassd. 711. Tentz. 42/III. 49 Mm. 30,7 Gr. Sehr selten. S. g. e.
709 — Belohnungsmed. 1630/31 (v. Rupr. Nicolaus Kitzkatz u. H. v. Lünen in Dresden). Schlangenring, Lorbeerkranz u. Spaten. Rv: An der Ar- | beitt Die Thu„ | gendt hangtt | Durch Tugendt man zur Ehr | Gelangtt | 1631 Tentz., Dassd. — 40 Mm. 14½ Gr. Selten. Stgl.
710 — Med. 1631 (v. Seb. Dadler) a. d. Leipziger Convent. Stadtansicht von Leipzig etc. Rv: Hercules wird von d. Tugend d. Apollo u. Mercur zugeführt. Tentz. 47/III. 50 Mm. 30 Gr. Stgl.
711 — Friedenswunschmed. 1636 (v. Walter in Dresden.) Ein Caduceus mit Palmzweigen im Schlangenring. Rv: Inschrift: Herr Gott | zum Newejahrs | etc. Zu Dassd. 777. 40 Mm. 14½ Gr. Stgl.
712 — Med. 1650 (v. Seb. Dadler) a. d. westphäl. Frieden. Stadtansicht von Leipzig. Rv: Der Friede auf Kriegsarmaturen stehend. Tentz. 52/II. 50 Mm. 32 Gr. Stgl.
713 — Ducat 1617 a. d. Reformationsjubiläum. Tentz. 36/V. S. g. e.
714 — Doppelducat 1630 a. d. Säcularfeier d. Augsburger Confession. Tentz. 46/II. S. g. e.
715 — Dickthalerklippe 1615 a. d. Geburt d. Prinzen Christian. G. e.

716 — Vicariatsthaler 1619. Der Churfürst zu Pferde u. Schrift. Sch. 225. Geh. gew. G. e.
717 — Desgl. 1619. Ebenso. Sch. 225 Anm. Geh. gew. G. e.
718 — Thaler 1623. Mzz: Schwan. Zu Mad. 531 Anm. G. e.
719 — ½ Thaler 1623 u. 1624. Ebenso. G. e. 2 St.
720 — Thaler 1630 a. d. Säcularfeier d. Augsburger Confession. Mad. 533. Zwei verschiedene Stempel mit LUTHER u. LUTHER. S. g. e. 2 St.
721 — Thaler 1636. Mzz: S—D G. e.
722 Johann Georg II. Med. o. J. (1662) a. d. Vermählung s. Tochter Erdmuthe Sophie m. Christian Ernst v. Brandenburg-Bayreuth. Das Brautpaar, sich d. Hände reichend. Rv: Eine um e. Tisch stehende betende Familie. Dassd. 860. Tentz. 55/II. 55 Mm. 50 Gr. Geh. gew. S. g. e.
723 — Vicariatsthaler 1658. Der Churfürst zu Pferde u. Schrift. 2 Varianten. S. g. e. 2 St.
724 — Thaler 1659 u. 1661. Brustb. u. Wappen. Mzz: Eichel. G. e. 2 St.
725 — Breiter Doppelthaler 1661 a. d. Einweihung d. Moritzkapelle. Gezierter Obelisk etc. Rv: Schrift. Tentz. 55/I. Mad. 2988. Vorzügl.
726 — Dickthaler 1667 vom Ortsstempel. Brustb. m. geschultertem Schwert n. rechts u. 3feld. Wappen. C. Sch. 4712. S. g. e.
727 Johann Georg III. Med. o. J. (v. Kittel) zur Dresdener Huldigung 1680. IEHOVA VEXILIUM MEUM · Brustb. rechts im römisch. Harnisch, daneben IOH · GE · — III · EL · SAX · Rv: RUTÆ SUB HONORE etc. Dresden m. d. Elbbrücke, darüber der Rautenkranz. Tentz. 64/II. 42 Mm. 28 Gr. Stgl.
728 Johann Georg IV. Ducat 1691 Geharn. Brustb. m. geschultertem Schwert. Rv: Gekr. Wappen. Soothe 604. Vorzügl.
729 — Thaler 1692. Av: wie oben. Rv: 10fach behelmt. Wappen. Mzz: I—K Dassd. 994. Geh. S. g. e.
730 Friedrich August I. Med. 1696 (v. Wermuth) a. d. Geburt d. Churprinzen. Brustb. Albrecht d. Beherzten. Rv: Das Wickelkind a. e. Kissen liegend. Tentz. 74/VIII. 33 Mm. 12,2 Gr. Stgl.
731 — Med. 1697 (v. Hautsch) a. s. Wahl zum König von Polen. Geharn. Brustb. rechts. Rv: Polonia überreicht d. Churfürsten d. Krone. Tentz. 75/II, aber m. Randschrift: EN · VICIT etc. 43 Mm. 28,2 Gr. Stgl.
732 — Ausbeutemed. 1719. Cupido m. Wünschelruthe. Rv. Cupido am Prägestock. Dassd. 1276. 30 Mm. 11 Gr. S. g. e.
733 — Courantthaler 1696 a. d. Geburt d. Churprinzen Friedrich August. Der kleine Prinz mit d. Wappen. Rv: Ansicht von Dresden. Tentz. 80/II. Vorzügl.
734 — Vergoldete Schiessklippe 1714 a. d. Scheibenschiessen bei Besuch d. Markgrafen Christian v. Brandenburg-Bayreuth. Gekr. Namens-

chiffre. Rv: Französ. Umschrift u. Ansicht d. Schiessstätte. Dassd. 1226. Geh. gew. S. g. e.

735 — Thaler 1722. Brustb. u. 2 Wappenschilde. Dassd. 1291. G. e.

736 — $^2/_3$ Thaler 1733. Geharn. Brustb. u. gekr. Wappen. Mzz: I · G · S · Stgl.

737 Friedrich August II. Med. 1733 (v. Höckner) a. d. Huldigung in Freiberg. Brustb. u. Stadtansicht. Mad. 5676. 41 Mm. 29 Gr. Stgl.

738 — Gold. Med. 1738 a. d. Vermählung s. Tochter Amalia mit König Carl III. von Sicilien. Die beiden Brustb. einander gegenüber. Rv: VENTURO | LÆTENTUR UT | OMNIA · | SECLO | M · DCC · XXXVIII · Dassd. 1371. 40 Mm. 34,8 Gr. S. schön.

739 — Vicariatsducat 1741. Der Churfürst zu Pferde u. Kaiserthron. Dassdorf 1382. Stgl.

740 — Desgl. Thaler 1741. Ebenso. S. g. e.

741 — Desgl. $^1/_2$ Thaler 1741. Ebenso. S. g. e.

742 — Vicariatsducat 1745. Av: wie oben. Rv: Schwebender Adler. S. schön.

743 Friedrich August III. Med. 1764 (v. Höckner) a. d. Grundsteinlegung d. Kreuzkirche zu Dresden. Ansicht d. projektirten Kirche. Rv: 17 Zeilen Schrift. Dassdorf 1524. 55 Mm. 58 Gr. S. schön.

744 — Zinnmed. 1790 (v. demselben) a. d. Vicariat. Brustb. u. Adler. Dassdorf 1613. 53 Mm. S. schön.

745 — Med. 1801 (v. Krüger) a. d. Frieden zu Luneville. Drei allegorische Figuren. Rv: Ein Krieger, seinen Pflug ordnend. Amp. 15590. 41 Mm. 20$^1/_2$ Gr. S. g. e.

746 — Freiberger Ausbeute-Doppelthaler 1786 aus feinem Silber. Brustb. rechts. Rv: Bergwerk. Amp. 15556. 46$^1/_2$ Gr. Selten. Vorzügl.

747 — Vicariatsthaler. 1792. Sch. 532. Vorzügl.

748 **Königreich Sachsen.** Friedrich August I. Med. 1818 (v. Höckner) a. d. 50jähr. Regierungsjubiläum. Kopf rechts. Rv: Das opfernde Dresden von d. 12 Himmelszeichen umgeben. Amp. 15687. 41 Mm. 27,2 Gr. S. schön.

749 — Med. 1819 (v. Krüger) a. d. goldene Hochzeit. Die Brustb. d. Königspaares nebeneinander links. Rv: Zwei verschlungene Kränze. Amp. 15730. 37 Mm. 14 Gr. S. schön.

750 Anton. Prämienthaler 1829 d. Bergacademie zu Freiberg. Kopf rechts. Rv: Zwischen Eichenzweigen DEM | FLEISSE | Hammer u. Schlägel gekreuzt. Unten 1829. Sch. 1870. Sehr selten. Stgl.

751 Friedrich August II. Prämien-Doppelthaler 1841 d. Bergacademie zu Freiberg. Schwalbach 229. Sehr selten. Stgl.

752 — Doppelthaler 1854. Schw. 231. S. g. e.

753 — Sterbe-Doppelthaler 1854. Schw. 236. Stgl.

754 — Sterbethaler 1854. Schw. 237. S. g. e.

755 — Desgl. 1854. Schw. 238. Vorzügl.

756 Johann. Doppelthaler 1861. Schw. 257. S. g. e.

757 — Thaler 1867 mit Stempelfehler: VERRINSTHALER · Schw. 260. Vorzügl.

758 — Siegesthaler 1871. Schw. 263. Stgl.

759 — Doppelthaler 1872 a. d. gold. Hochzeit. Schw. 264. S. g. e.

760 **Sachsen-Weissenfels.** August. ½ Sterbethaler 1669 s. ersten Gemahlin Anna Maria v. Mecklenburg. Schrift. Rv: Jacob mit d. Engel ringend. Tentz. 82/V. Vorzügl.

761 Johann Adolph. ½ Sterbethaler 1686 s. ersten Gemahlin Johanna Magdalena v. Sachsen-Altenburg. Schrift. Rv: Christus, ein Lamm tragend. Tentz. 86/IV. C. Sch. 4777. S. g. e.

762 Christian. Med. 1717 (v. Vestner) a. d. 2. Reformationsjubiläum. Brustb. Rv: Luther knieend mit Kelch u. Bibel. Dassd. 1746. 43 Mm. 29 Gr. Stgl.

763 — Med. 1717 (v. demselben) a. denselben Anlass. Brustb. r. u. Kirche auf Felsen. Amp. 12073. 32 Mm. 14,7 Gr. S. schön.

764 Johann Adolph II. Med. 1736 (v. Wermuth) a. d. Huldigung Querfurts. Stadtansicht, darüber unter Krone 3 kleine Wappenschilde. Rv: 12 Zeilen Schrift. Dassd. 1760. 43 Mm. 30 Gr. S. g. e.

765 — Med. 1737 (v. Koch) a. d. Huldigung von Langensalza. Stadtgöttin, vor ihr d. Stadtwappen, hinter ihr Stadtansicht. Rv: 8 Zeilen Schrift. Dassd. 1758. 40 Mm. 23 Gr. Stgl.

766 **Sachsen-Zeitz.** Moritz. Breiter Thaler 1667 a. d. Erbauung d. Zeitzer Schlosses. Brustb. von vorn. Rv: Moritzburg. C. Sch. 4787. Stgl.

Sachsen-Albertinische Linie siehe auch Nr. 56, 128, 220, 261—62, 483, 534, 544, 1210 u. 1406.

767 **Schlesien.** Taufmed. o. J. (v. Kittel). Taufe e. Kindes. Rv: Altar mit d. Stabe Aarons. 49 Mm. 28 Gr. v. Saúrma pag. 47/481. S. schön.

768 — Med. 1772 a. d. beendigte Hungers- u. Wassersnoth. Leere Tenne. davor 4 Personen. Rv: Fluren m. reichen Aeckern etc. Pest. in Numm. pag. 37/17. 38 Mm. 14½ Gr. Stgl.

769 — **Liegnitz-Brieg.** Johann Christian u. Georg Rudolph. Goldstück 1617 zu 5½ Ducaten. Beider Brustb. einander gegenüber. Rv: 3fach behelmt. Wappen. v. Saúrma — Gel. S. g. e.

770 — Ducat 1609. Beider Brustb. u. gekr. Wappen. v. Saúrma 84. S. g. e.

771 — Thaler 1608. Beider Hüftb. einander gegenüber. Rv: Wappen. Zu Mad. 1562. S. g. e.

772 — Desgl. 1609. Ebenso. Mad. 1562. S. g. e.

773 Georg, Ludwig u. Christian. ½ Thaler 1652. Die Hüftb. d. 3 Brüder von vorn. Rv: 3fach behelmt. Wappen. v. Saúrma 289. Geh. gew. S. g. e.

774 — **Münsterberg-Oels.** Sylvius Friedrich. Med. 1676 (v. Neidhardt

u. Pfahler). Schmales geharn. Brustb. mit Schwert u. Helm. Rv: Ansicht d. Stadt Brieg, darüber Wappen. v. Saúrma 215. 47 Mm. 35½ Gr. S. g. e.

24,– 775 — **Jägerndorf.** Georg Friedrich von Brandenburg. Ducat 1587 für Preussen. Stehender Herzog. Rv: Der preuss. Adler. v. Saúrma Tab. 34/18. Henck. 3163. S. g. e.

27,– 776 — Guldenthaler 1567. Blumenkreuz u. Doppeladler mit 60 im Reichsapfel a. d. Brust. v. Saúrma — S. g. e.

Schlesien siehe auch Nr. 66, 77, 101, 125 u. 530.

a) 12.50 b) 12.50 777 **Siebenbürgen.** Gabriel Bethlen. Kremnitzer Ducat 1621. Hüftb. u. Madonna. 2 Varianten. Vorzügl. 2 St.

9.25 778 — Desgl. Thaler 1621. Hüftb. u. Wappen. 2 Varianten. G. e. 2 St.

4.50 779 — Desgl. Thaler 1622. Ebenso. G. e.

5.25 780 — Nagybanya'er Thaler 1622. Ebenso. G. e.

11.50 781 — Desgl. Ducat 1629. Brustb. u. Madonna. S. g. e.

38,– 782 **Württemberg.** Ulrich. Ducat 1537. Brustb. mit Barett u. Wappen. Binder 93. S. g. e.

66,– 783 Ludwig. Guldenthaler 1573. Der heil. Christoph mit d. 4feld. Wappen. Rv: Gekr. Doppeladler mit 60 im Reichsapfel a. d. Brust. Bind. 38. Selten. Geh. gew. S. g. e.

10,– 784 — Vergold. Klippe 1588. Verzierter Schild mit d. quadr. Wappen. Rv: 2 Helme m. Jagdhorn u. Brackenkopf. Bind. 74. 31/30 Mm. 10½ Gr. Geh. gew. Leidl. erh.

37,– 785 Friedrich. Christophsthaler Ausbeutethlr. 1606. 3fach behelmt. Wappen. Rv: St. Christoph m. d. Kindlein. Bind. 48. S. g. e.

15.– 786 Johann Friedrich. Klippe 1626. Brustb. Christi. Rv: Der strahlende Name Gottes, umgeben von d. Zeichen d. 4 Evangelisten u. 4 Wappenschildchen. Bind. 328. 32 Mm. 6,6 Gr. S. schön.

16.50 787 — Vergold. Klippe 1627. Christus als Kind a. e. Schlange stehend. Rv: Wie oben. Bind. 333. 32 Mm. 15½ Gr. S. g. e.

14.50 788 Friedrich Carl, Administrator. Med. o. J. (v. J. C. Müller). Brustb. rechts. Rv: Hercules im Kampfe m. d. Hydra. Bind. 7. V. Loon IV/120. 2. 45 Mm. 30 Gr. S. g. e.

19,– 789 — Schauthaler 1682 a. s. Vermählung mit Eleonore Juliane, Prinzessin v. Brandenburg-Ansbach. Die beid. Brustb. rechts. Rv: Zwei verschlungene Hände. Bind. 32. 43 Mm. 23½ Gr. S. schön.

6,– 790 Eberhard Ludwig. ¼ Carolin 1732. Brustb. u. Wappen. Bind. 193. S. g. e.

10,– 791 — Thaler 1694. Ebenso. Deutsche Randschrift. Bind. 41. S. g. e.

20,– 792 Carl Alexander. Carolin 1735. Brustb. u. Wappen auf Fürstenmantel. Bind. 32. S. g. e.

4.25 793 Friedrich. Kronenthaler 1812. Kopf u. Wappen. S. g. e.

Thlr. 4.25

794 Wilhelm. Vierducaten 1841 a. d. 25jähr. Regierungsjubiläum. Belorb. Kopf u. sitzende Figur. Wie Schwalbach 577. Stgl.

795 — Kronenthaler 1818. Kopf u. Werth. S. g. e.

796 — Doppelthaler 1846 a. d. Vermählung d. Kronprinzen. Schw. 306. S. g. e.

797 Carl. Doppelthaler 1869 m. d. Ulmer Münster. Schw. 310. S. g. e.

798 — Siegesthaler 1871. Schw. 311. Vorzügl.

Württemberg siehe auch Nr. 489, 902 u. 903.

NEUFÜRSTLICHE HÄUSER.

799 **Arenberg.** Carl Eugen. 2/3 Thaler 1676. Das von Löwe u. Greif gehaltene gekr. Wappen. Rv: Adler auf Felsen. C. Sch. 4959. S. g. e.

800 **Batenburg.** Hermann Dietrich. Stüber o. J. Blumenkreuz u. gekr. Wappen. S. g. e.

801 **Bretzenheim.** Carl August. Conventionsthaler 1790. Brustb. u. das v. 2 Straussen gehaltene Wappen. C. Sch. 4992. G. e.

802 — 1/2 Conventionsthaler 1790. Ebenso. C. Sch. 4993. S. g. e.

803 **Dietrichstein-Weichselstädt.** Sigismund Ludwig. Thaler 1641. Brustb. u. Doppeladler über Wappen. Mad. 1681. Vorzügl.

804 **Dietrichstein-Hollenburg.** Ferdinand. Tarasper Thaler 1695. Brustb. u. Wappen. C. Sch. 5014. G. e.

805 **Eggenberg.** Johann Ulrich. Thaler 1629. Gekr. 4feld. Wappen mit Mittelschild, von d. Vliessordenskette umgeben. Ueber d. Krone 1—6—2—9. Rv: Der Doppeladler m. Kopfscheinen unter d. kaiserl. Krone; auf s. Brust d. mit dem Erzherzoghut u. d. Vliessordenskette geschmückte, gespaltene Schild v. Oesterreich u. Steiermark. Mad. 4154. Von grösster Seltenheit. S. g. e. *Abgebildet Taf. II.*

806 **Fürstenberg-Stühlingen.** Joseph Maria Benedict. Ausbeute-Conventionsthaler 1790. Brustb. rechts u. Bergwerk. C. Sch. 5051. S. g. e.

807 **Haldenstein.** Georg Philipp von Ehrenfels. 15er 1689. Brustb. u. Doppeladler. S. g. e.

808 **Hanau-Münzenberg.** Philipp Ludwig. Vergold. 27 Albusstück 1609. PHILIPPVS ǂ LVDOVICVS:COMES+IN+HANAV+ Geharn. Brustb. rechts. Rv: :ET ·:· RHINEC ·:· DOMINVS ·:· IN ·:· MVNZENBERG: + In e. bogigen Einfassung: ALBVS|·XX·|·VII·|1609| Mad. 6814. Sehr selten. Geh. gew. Das Wort Albus schlecht leserlich. G. e.

809 **Hanau-Lichtenberg.** Johann Reinhard. 1/4 Thaler o. J. Brustb. u. Wappen. 2 Varianten. S. g. e. 2 St.

810 — Desgl. 1608 u. 1612. Ebenso. G. e. 2 St.

a) 7,50 b) 7,50 811 Friedrich Casimir. Gulden o. J. Brustb. u. Wappen. Engel 132 u. 133. S. g. e. 2 St.

15.– 812 — Desgl. o. J. Ebenso. Zu Engel 133 u. Engel 136. G. e. 2 St.

14.– 813 — Desgl. o. J. Ebenso. Wie Engel 136, aber MAR. S. g. e.
814 — Desgl. 1673. Ebenso. Engel 140. G. e.

a) 7,50 b) 7,50 815 — Desgl. 1675. Ebenso. Engel 143 u. 144. S. g. e. 2 St.

90.– 816 **Hatzfeld.** Sebastian. Vergold. ovale Portraitmed. 1597. Geharn. Brustb. von vorn; zu d. Seiten eingravirt ÆT — 29. Rv: HONOS — ET — VIRTVS — 1597. 2 allegorische Figuren. v. Saúrma 63. 37/31 Mm. 12½ Gr. S. g. e.

90.– 817 Melchior. Thaler o. J. Brustb. rechts u. Madonna auf Wolken. Mad. 1713. v. Saúrma 66. Selten. S. g. e.

180.– 818 Anna Elisabeth, als Vormünderin ihrer 3 Söhne. Med. 1712 (v. C. Wermuth). Die stehende Gräfin hält 3 Medaillons, in welchen d. Brustb. ihrer 3 Söhne sind. Rv: 4fach behelmt. 6feld. Wappen. v. Saúrma 70. 44 Mm. 29 Gr. Sehr selten. Stgl.

81.– 819 **Hohenlohe-Weickersheim.** Albrecht Ludwig Friedrich. Med. 1743 (v. Oexlein) a. d. Bau d. Lustschlosses zu Weickersheim. Brustb. links u. Schloss. Albrecht 154. 43 Mm. 30 Gr. Sehr selten. S. schön.

17.50 820 **Hohenlohe-Langenburg.** Ludwig. Gemeinschaftlicher Jubiläumsthaler 1751 a. d. 1701 erfolgte Landestheilung. Schrift. Rv: 3 Frauen m. 3 Wappenschilden. C. Sch. 5138. Albr. 199. Vorzügl.

110.– 821 **Hohenlohe-Waldenburg.** Ludwig Eberhard u. Philipp Heinrich. Thaler 1623. Die Helme v. Hohenlohe u. Langenburg. Rv: Gekr. Doppeladler. C. Sch. 5145. Albr. 226. Sehr selten. S. g. e.

13.50 822 Carl Albrecht zu Schillingsfürst. Conventionsthaler 1757. Brustb. u. Phönix. C. Sch. 5148. Schwache Prägung. S. g. e.

Hohenlohe siehe auch Nr. 1376.

8.50 823 **Hohenzollern-Hechingen.** Friedrich Wilhelm Constantin. Gulden 1845. Schwalbach — Vorzügl.

75.– 824 **Hohenzollern-Sigmaringen.** Carl Anton. Gulden 1849. Schw. 211. Sehr selten. Vorzügl.

215.– 825 **Khevenhüller.** Johann Joseph. Thaler 1761. Brustb. rechts. Rv: Das 7fach behelmte gekr. Wappen, von 2 Löwen gehalten. C. Sch. 5222. S. g. e.

25.– 826 — Thaler 1771. Brustb. u. Wappen auf Fürstenmantel. C. Sch. 5223. Vorzügl.

70.– 827 **Kirchberg.** Georg Friedrich. Sterbe- u. Ausbeutethaler 1649 d. Zeche St. Michael. Brustb. u. Bergwerksgegend. C. Sch. 5225. S. g. e.

53.– 828 **Königsegg.** Franz Hugo. Gemeinschaftlicher Conventionsthaler 1759. Das gräfliche Wappen u. 22 Zeilen Schrift. Rv: Die Brustb. d. 4 Brüder. C. Sch. 5226. Mad. 5852. Stgl.

829 **Leuchtenberg.** Georg III. Thaler 1547. St. Georg u. gekr. Doppeladler. S. g. e.

830 **Liechtenstein.** Joseph Wenzel. Conventionsthaler 1758. Brustb. u. Wappen. C. Sch. 5236. Vorzügl.

Liechtenstein siehe auch Nr. 286.

831 Johann II. Thaler 1862. Schwalbach 140. Vorzügl.

832 **Lippe-Detmold.** Friedrich Adolph. Schauthaler 1713 a. s. 46. Geburtstag. Geharn. Brustb. rechts u. 12 Zeilen Schrift. C. Sch. 5248. G. e.

833 **Lippe-Schaumburg.** Albert Wolfgang. Thaler 1748 (v. Thiebaud). Geharn. Brustb. u. 3fach behelmt. Wappen. C. Sch. 5262. Selten. Stgl.

834 Wilhelm I. Ducat 1762. Kopf links u. Wappen. Soothe 1285. Selten. Stgl.

835 — 10 Thaler Gold 1763. Ebenso. Köhl., Soothe — Sehr selten. Stgl.

836 Georg Wilhelm. Doppelthaler 1857 a. d. 50jähr. Regierungsjubiläum. Schw. 143. S. g. e.

837 **Lobkowitz.** Zdenko Adalbert. Dickthaler o. J. auf d. Erlangung d. Fürstenwürde. Brustb. rechts u. Wappen. C. Sch. 5272. G. e.

838 **Löwenstein-Wertheim.** Johann Ludwig Wolrad. Conventionsthaler 1769. Brustb. rechts. Rv: In e. Cartouche: SUUM/CUIQUE Davor e. liegender Löwe. C. Sch. 5278. Berst. — S. g. e.

839 **Mansfeld. Vorderortische Linie.** Heinrich zu Bornstätt. Silberne Spielmarke o. J. Wappen auf Fürstenmantel. Rv: SPIEL-MARK. 21 Mm. 2,1 Gr. Stgl.

840 Peter Ernst zu Friedeborn, Johann Albert, Johann Hoyer, Bruno II. u. Hoyer Christoph. Thaler 1583. Hagen 82/13. G. e.

841 Derselbe mit Johann Albert, Bruno II., Hoyer Christoph u. Johann Georg. Thaler 1586. Hag. 84/1. S. g. e.

842 Derselbe mit Bruno II., Gebhard VIII. und Johann Georg. Thaler 1592. Hag. 87/10. Geh. S. g. e.

843 — Desgl. Ebenso. Hagen 87/13, aber HA · G · P · S. g. e.

844 Wolrad VI. zu Artern, Wolfgang und Johann Georg II. Thaler 1623. Hag. 109/17, aber NOB Polirt. S. g. e.

845 — Desgl. 1624. Zu Hag. 109/19. Polirt. S. g. e.

846 — Desgl. 1624. Zu Hag. 109/20, aber I : H : S. g. e.

847 — Desgl. 1626. Zu Hag. 109/31. S. g. e.

848 — Desgl. 1626. Ebenso, aber im Avers etwas Doppelschlag. S. g. e.

849 **Hinterortische Linie.** David. Spruchthaler 1610. „Bei Gott ist Rath u. That." Hag. 154/6. S. g. e.

850 — ½ Spruchthaler 1617. Ebenso. Die Jahrzahl getheilt neben d. Wappen. 16—17 darunter A — K Hag. — Sehr selten. Vorzügl.

851 Friedrich Christoph. Thaler 1622. Hag. 183. Vergold. G. e.

852 — Thaler 1623. Hag. — S. g. e.

853 Christian Friedrich. ½ Thaler 1649. Hag. 193 Anm. S. g. e.

854 **Montfort.** Wolfgang. Thaler 1536. Behelmtes Wappen. Rev: Gekr. Doppeladler m. Wappen a. d. Brust. Binder 7, aber verkehrte N u. AVGVST Sehr selten. G. e.

855 Ulrich IV. Groschen 1569, 1570 (2 Stück) u. 1571. S. g. e. 4 St.

856 Hugo. Dicker Doppelthaler 1626. MONETA ❀ NOVA ❀ HVG ❀ COMITES ❀ IN ❀ MONTFORT ✣ Unter d. Inful d. behelmte Wappen; neben d. Inful d. getheilte Jahrzahl 16—26. Rv: FERDINANDVS ❀ II ❀ ROM ❀ IMP ❀ SEMP ❀ AVGVSTVS. Gekr. Doppeladler. Aehnl. Binder 27. Unedirt. Von grösster Seltenheit. S. g. e. *Abgebildet Taf. II.*

857 Johann. XVer 1676 u. 1679. Brustb. u. Wappen. Vorzügl. 2 St.

858 — Desgl. 1674. Gekr. Wappen u. Doppeladler. Zieml. g. e.

859 Anton, Administrator. Gulden 1690 m. Contremarque d. fränkischen Kreises. Brustb. u. Wappen. C. Sch. 5412. S. g. e.

860 — XVer 1692. Vorzügl.

861 Anton, des Vorigen Neffe. Goldabschlag d. einseitigen Pfennigs 1703. Gekr. Wappen zwischen Palmzweigen, unten 17 — A — 03. Wie Bind. 75. S. g. e.

1320,— 862 — Thaler 1695. Behelmt. Wappen u. Doppeladler. C. Sch. 5415. Selten. Vorzügl.

863 — 1/2 Thaler 1715. ✳ ANTONI : COM : — IN · MONTFORT Geharn. Brustb. rechts. Rv: Behelmt. Wappen. Aehnl. Bind. 86. Vorzügl.

864 — Batzen 1694, 1714, 1717 u. 1732. S. g. e. 4 St.

865 Ernst. 30 Kreuzer 1734. Brustb. u. Wappen. Bind. 139. S. g. e.

866 — Desgl. 1734. Geh. gew. G. e. 1/6 Thaler 1758 u. Groschen 1744, 45, 48 u. 49. S. g. e. 6 St.

867 Franz Xaver. 20er 1762. S. g. e. 10er 1761. G. e. u. 6er 1759. S. g. e. 3 St.

868 23 kleine Silbermünzen u. 2 Kupfermünzen von verschiedenen Grafen. Meist s. g. e. 25 St.

869 **Oettingen.** Carl Wolfgang. Gemeinschaftlicher Thaler 1545. Behelmt. Wappen u. Doppeladler. 2 Varianten. S. g. e. 2 St.

870 — Desgl. 1546. Ebenso. 5 St. von 2 verschiedenen Stempeln. S. g. e. 5 St.

110,— 871 **Oettingen-Oettingen.** Ludwig Eberhard. Thaler 1623. Ebenso. 3 Stück von 2 verschiedenen Stempeln. S. g. e. 3 St.

872 — Desgl. 1624. Ebenso. 3 Stück v. 2 verschied. Stempeln. S. g. e. 3 St.

873 — Desgl. 1625. Ebenso. S. g. e. 2 St.

8.— Doubl. 7.50 874 Albert Ernst als Fürst. Gulden 1675. Namenschiffre u. Hund. C. Sch. 5442. Geh. S. g. e.

35.— 875 **Oettingen-Wallerstein.** Johann Aloys zu Spielberg. Conventionsthaler 1759. Wappen m. Schildhaltern. Rv: St. Sebastian an. e. Baum gebunden. Mad. 5490. Vorzügl.

876 Wolfgang der Jüngere zu Wallerstein. Thaler 1694. Behelmtes Wappen, darunter d. Werthzahl 90. Rv: Gekr. Doppeladler mit LI a. d. Brust. C. Sch. 5447. Vorzügl.

877 **Ortenburg.** Christoph Widmann, Cardinal. Broncemed. 1648. Brustb. m. Barett rechts. Rv: Rennpferd am Ziele etc. C. Sch. 5451. 37 Mm. S. g. e.

878 **Reckheim.** Goldgulden o. J. MONETA ◦ NOVA ◦ AVREA ◦ RECH ◦ Sitzende Madonna a. d. Halbmonde. Rv: ❀ SANCTVS ❀ — ❀ PETRVS ❀ St. Petrus stehend, zu s. Füssen d. quadr. Wappen. Zu Köhl. 2492. Sehr selten. S. g. e. *Abgebildet Taf. II.*

879 **Reuss-Obergreiz.** Heinrich XIII. Conventionsthaler 1807. Brustb. rechts u. Wappen. C. Sch. 5530. Stgl.

880 **Reuss jüngere Linie.** Heinrich II. Postumus. Thaler 1624. Doppelbehelmt. Wappen u. gekr. Doppeladler. Mad. 1854. Selten. Vorzügl.

881 **Rosenberg.** Wilhelm. Reichensteiner Ducat 1590. Unter Krone d. behelmt. Wappen. Rv: St. Christoph. v. Saúrma 21. Selten. S. g. e.

882 **Schauenburg.** Ernst. Breiter Thaler o. J. Wappen. Rv: Rechtshin sprengender Graf. C. Sch. 5591. Geh. gew. G. e.

883 Catharina Sophia, Wittwe d. verstorbenen Grafen Hermann v. Schauenburg-Sachsenhagen, geb. Prinzessin v. Braunschweig. 1/2 Sterbethaler 1665. Das vollständige Wappen von Braunschweig. Rv: Um- u. Aufschrift. Weise 1794. Selten. S. g. e.

884 **Schlick.** Heinrich. Thaler 1642. St. Anna hinter d. Wappen u. gekr. Doppeladler. Zu Doneb. 3815 u. Doneb. 3816. Polirt. S. g. e. 2 St.

885 **Schwarzburg.** Gemeinschaftlicher Thaler 1609. Sehr seltenes Jahr. Geh. Leidl. e.

886 **Schwarzburg-Sondershausen.** Anton Günther. Breiter Begräbnissthaler 1666. 3fach behelmt. Wappen m. Schildhaltern. Rv: Schrift. C. Sch. 5627. Selten. S. g. e.

887 Günther Friedrich Carl. Doppelthaler 1854. Schw. 297. S. g. e.

888 **Schwarzburg-Rudolstadt.** Friedrich Carl. 1/2 Conventionsthaler 1791. Brustb. u. das von 2 wilden Männern gehalt. Wappen. S. g. e.

889 Friedrich Günther. Doppelgulden 1846. Schwalbach 291. Selten. Stgl.

890 **Schwarzenberg.** Ferdinand u. Maria. Breiter Thaler 1696. Beider Brustb. Rv: 2 Wappenschilde, darüber d. Jahrzahl. C. Sch. 5662. S. g. e.

891 — Desgl. Ebenso. Polirt. G. e.

892 — Desgl. Ebenso, aber d. Jahrzahl wird durch e. Blumenstrauss getheilt. C. Sch. 5663. S. g. e.

893 Adam Franz. Thaler 1729. Brustb. rechts u. Wappen. C. Sch. 5667. S. g. e.

894 **Sinzendorf.** Georg Ludwig. Thaler 1676. Brustb. u. Wappen. C. Sch. 5672. S. g. e.

86.– 895 **Solms-Hohensolms.** Philipp Reinhard I. 1/4 Thaler 1619 (?). · PHIL · REIN · COMES · IN · SOLMS · ✳ 4feld. Wappen, zu dessen Seiten 16—19. Rv: FERDINANDVS II · ROM · IMP · SEMP · AVG Der gekr. Doppeladler m. d. Reichsapfel a. d. Brust. Unedirt. Von grösster Seltenheit. S. g. e. *Abgebildet Taf. II.*

38.– 896 **Solms-Laubach.** Christian August. Conventionsthaler 1754 a. d. Tod s. 3. Gemahlin Dorothea Wilhelmine von Bötticher. Hand mit den Medaillons d. Grafen u. d. Gräfin. Rv: Sarkophag zwischen 2 Genien. C. Sch. 5697. Stgl.

9.– 897 **Spork.** Franz Anton. Med. 1697. Ansicht d. St. Johanneskapelle. Rv: Die Taufe im Jordan. Doneb. 3916. 31 Mm. 12 Gr. Schön.

25.– 898 **Stolberg.** Wolfgang Georg. 1/2 Thaler 1624. 3fach behelmt. Wappen u. Hirsch. Av: Knyph. 6946. Rv: 9954. Selten. S. g. e.

55.– 899 Christoph Friedrich u. Jobst Christian. 1 1/2facher Strassberger Ausbeutethaler a. d. Reformationsjubiläum 1717. Brustb. Luthers u. Bergwerk. Mad. 4427. 44 Mm. 42 Gr. Sehr selten. Vorzügl.

29.– 900 — Eintrachtsthaler 1719. Beider Brustb. rechts. Rv: 2 in einandergelegte Hände. C. Sch. 5732. Stgl.

3.75 901 Jobst Christian u. Christoph Ludwig II. 24 Mariengroschen 1739. Werth u. Hirsch. S. g. e.

Stolberg siehe auch Nr. 679.

13.50 902 **Thurn u. Taxis.** Maria Augusta. Med. o. J. (v. Müller). Ihr Brustb. rechts. Rv: Brustb. ihres Gemahls Carl Alexander v. Württemberg links. Bind. 2. 27 Mm. 8 Gr. S. g. e.

10.50 903 Carl Anselm. Med. 1786 (v. Bückle) a. d. Huldigung v. Friedberg-Scheer. Brustb. Rv: Schrift, unten d. Schildchen v. Friedberg u. Scheer. Bind. 6. 35 Mm. 15 Gr. S. schön.

18.– 904 **Waldeck.** Carl August Friedrich. Gulden 1752 (v. Dassier). Brustb. u. Wappen. C. Sch. 5765. S. g. e.

29.– 905 Friedrich. Conventionsthaler 1781. Kopf u. Wappen. C. Sch. 5767. Vorzügl.

4.– 906 Georg Heinrich. 1/3 Thaler 1824 u. 1/6 Thaler 1845. S. g. e. 2 St.

110.– 907 **Wallenstein.** Albert. Ducat 1629. Brustb. von vorn u. Wappen. Mzz: Sonne. Meier 190. Selten. S. g. e.

35.– 908 — Thaler 1632. Ebenso. Mzz: Wachsender Löwe. Meier 294. C. Sch. 5790. G. e.

36.– 909 **Wolfstein.** Christian Albrecht. 1/2 Thalerklippe 1719 a. d. Grundsteinlegung d. neuen Kirche z. Obersulzburg. 2fach behelmt. Wappen u. 13 Zeilen Schrift. Vorzügl.

17.50 910 Friedrich Wilhelm August. Med. 1723 a. s. Geburtstag u. d. Schlosskirchweih. 2fach behelmt. Wappen u. 11 Zeilen Schrift. 35 Mm. 15 Gr. S. schön.

ITALIEN.

911 **Bologna.** Johann II. Bentivoglio. Teston o. J. Av: IOANNES · BENTIV — OLV — S · II · BONONIENSIS ❀ Brustb. m. Mütze rechts. Rv: MAXIMILIANI — IMPERA MVNV Unter d. einköpf. Adler das behelmte quadrirte Wappen. Cat. Mont., Rossi, Morbio etc. — Sehr selten. S. g. e. *Abgebildet Taf. II.*

912 **Florenz.** Cosmus II. Portraitmed. 1610. Av: COSMVS · II · MAGNVS · DVX · ETRVRIÆ · IIII · Geharn. Brustb. rechts m. glattem Kragen etc., darunter 1610. Am Armabschnitte: GASP · M · (Gaspare Molo, Medailleur zu Florenz, geb. in Lugano). Rv: FERD · MED · MAGN · DVX · ETRVRIÆ III. Geharn. Brustb. rechts. 40 Mm. 32 Gr. Treffliche Arbeit von schönster Erhaltung. *Abgebildet Taf. III.*

913 Carl Ludwig u. Maria Louise. Doppelthaler zu 10 Lire 1807. Beide Brustb. nebeneinander u. Wappen. Wie Sch. 1510. S. g. e.

914 **Genua.** Unter den Dogen. Dobla 1653. Kreuz mit Engelsköpfen. Rv. Madonna, darüber 2 schwebende Genien. S. g. e.

915 1/2 Scudo zu 4 Lire 1795. Wappen u. St. Johannes. S. g. e.

916 **Lucca.** Felix u. Elise. Fünffrankenstück 1807. Beider Brustb. u. Werthangabe. Wie Cat. Sch. 5868. S. g. e.

917 **Maccagno.** Jacob III. Graf Mandelli 1621—1645. Unedirter Goldgulden nach holländischem Typus. In viereckiger verzierter Einfassung 4 Zeilen Schrift: MO · ORD | IA · T · M · F · | I · M · R · C · C · | V · IMPER | Rv: VIRTVS VNITA — FORTIOR · ES · Geharnischter stehend mit Schwert u. einem Pfeilbündel. Von grösster Seltenheit. Kleiner Sprung. S. g. e. *Abgebildet Taf. III.*

918 **Mailand.** Joseph II. Tallero 1785. Kopf u. Wappen. S. g. e.

919 Republik 1848. 40 Lire Gold der provisorischen Regierung. Stehende Libertas u. Werthangabe im Kranze. Stgl.

920 5 Lire Silber. Ebenso. S. g. e.

921 **Neapel u. Sicilien.** Joachim Napoleon Murat. 5 Lire 1813. Kopf u. Wappen. C. Sch. 1228. S. g. e.

Sicilien siehe auch Nr. 738.

922 Ferdinand II. Verprägter Thaler 185? Kopf u. Wappen sind doppelt geprägt. S. g. e.

923 **Parma.** Maria Louise. 40 Lire Gold 1815. Kopf u. Wappen. S. g. e.

924 **Savoyen.** Carl Emanuel III. Vierducatenstück 1745. Gekr. Adler. Rv: Verkündigung Mariae. Promis Tab. 65/21. S. g. e.

925 **Venedig.** Paskal Cicogna 1585/95. Giustina minore zu 124 Soldi. C. Sch. 6065. S. g. e.

926 Anton Priuli 1618/23. Halbe Zecchine. S. g. e.

927 Johann Carnaro II. 1709/22. Zwölfducatenstück, Goldabschlag des „Scudo della croce". Av: ❀ IOANNES ❀ CORNELIO ❀ DVX ❀ VEN ❀ Blumenkreuz, unten F A P Rv: · SANCTVS · MARCVS · VENET · Der Marcuslöwe. Im Abschnitt: · 140 · Sehr selten. Vorzügl.

928 Aloys Mocenigo III. 1722/32. Goldosella anno VI (1727 zu 4 Ducaten). Der knieende Doge v. d. Heil. Rv: Kriegsschiff im Meere. Vorzügl.

929 Peter Grimani 1741/52. Goldosella anno II (1742 zu 4 Ducaten). Av: Wie oben. Rv: 6 Zeilen Schrift. Vorzügl.

930 Franz Loredano 1752/62. Goldosella anno I (1752 zu 6 Ducaten). Schrift. Rv: Vor Altar knieender Doge. Vorzügl.

931 — Ducato d'argento mit * G · A · C * 2 Varianten G. e. 2 St.

932 Aloys Mocenigo IV 1762/79. Desgl. mit * P · M * und * R · B · P * G. e. 2 St.

933 Paul Renier 1779/89. Goldmünze nach dem Typus des 1/4 Ducato (7 Gramm). Cat. Rossi 5572. Gel. S. g. e.

934 Tallero 1785. Marcuslöwe u. Venetia. G. e.

935 Ludwig Manin 1789/97. Doppel-Zecchine o. J. vom Typus der Zecchine. Selten. Gel. S. g. e.

936 Republik 1848. 5 Lire. Markuslöwe u. Werth. S. g. e.

937 Broncemed. 1848 (v. Fabris in Udine) a. d. Befreiung des italienischen Staatsmannes Daniele Manin a. d. Gefangenschaft. Av: DANIELE — MANIN Dessen Brustb. rechts. Rv: LIBERATO DAL POPOLO IL XVII MARZO LIBERATORE DEL POPOLO IL XXII MARZO MDCCCXLVIII ✳ VENEZIA ✳ Der Marcusplatz, auf welchem eine bewegte Volksmenge, die Manin aus dem Kerker befreit hat. Im Vordergrunde 2 Männer, die Manin auf den Schultern tragen. 58 Mm. Von grösster Seltenheit. Vorzügl. *Abgebildet Taf. III.*

Diese Medaille dürfte nur noch in einigen Exemplaren existiren, da dieselben sofort vernichtet wurden. Siehe Aufsatz des Herrn Dr. W. Schlesinger in Wien. Neue Freie Presse 22. März 1875 u. 28. Juni 1882. Die betreffenden Ausschnitte liegen der Medaille bei.

Venedig siehe auch Nr. 189 u. 1033.

SCHWEIZ.

H. = Haller, Schweizerisches Münz- u. Medaillen-Cabinet. — L. = Lohner, Berner Münzen. — Sch. = Schulthess-Rechberg, Auctions-Catalog.

938 Bundesthaler (v. Stampfer). Schwurscene u. Wappen. H. 1. Sch. 6134. 46 Mm. 19 1/2 Gr. Guss. S. g. e.

939 Desgl. Ebenso. H. — Sch. 6135. 43 Mm. 27 1/2 Gr. Geprägt. S. g. e.

940 Med. o. J. (18. Jahrhundert) zum Andenken a. d. Sieg bei Murten über Karl d. Kühnen 1476. Stadtansicht v. Murten. Rv: Beinhaus. H. 18. Sch. 6360. 40 Mm. 19 Gr. S. g. e.

18, — 941 Med. 1880 (v. Bovy) für d. Arbeiter am Gotthard-Tunnel. 37 Mm. 28½ Gr. Stgl.

2.75 942 **Herzog, Hans.** General. Med. 1871 (v. Richard). Brustb. links. Rv: Die bewaffnete Helvetia schützt d. Neutralität. 50 Mm. 79 Gr. S. g. e.

Helvetische Republik.

24,— 943 Duplone zu 16 Franken 1800. Stehender Schweizer u. Werth. Vorzügl.

30.— 944 Gold. Probe 20 Franken 1873. Sitzende Helvetia u. Werthangabe im Kranze. Stgl.

30,— 945 Desgl. 1873. Ebenso, aber ausserhalb d. Kranzes ein kleines Köpfchen. Stgl.

12.— 946 Thaler zu 40 Batzen 1798. S. Werth u. stehender Schweizer. S. g. e.

4.25 947 ½ Thaler zu 20 Batzen 1798. S. Ebenso. Geh. gew. G. e.

1.50 948 5 Batzen 1799. B. S. g. e.

11,— 949 Thaler zu 4 Franken 1801. B. Stehender Schweizer u. Werth. Sch. 6157. Vorzügl.

Aargau.

5.50 950 ½ Thaler zu 20 Batzen 1809. Wappen u. sitzender Schweizer. Sch. 6163. Stgl.

11.— 951 Thaler zu 4 Franken 1812. Sch. 6165. Vorzügl.

39,— 952 **Aarau.** Schützenthaler 1849 (v. Bovy). Sch. 6166. 37 Mm. 24 Gr. Stgl.

12,— 953 **Laufenburg.** Plappart o. J. mit Mönchsschrift. Wappen im Dreipass u. St. Johannes. Berstett 486. S. g. e.

5.— 954 Doppelvierer o. J. Wappen u. Kreuz. Berst. 487. G. e.

Appenzell.

10.50 955 **Ausser-Rhoden.** Thaler zu 4 Franken 1812. Wappen u. stehender Schweizer. Sch. 6175. Vorzügl.

11.— 956 Desgl. zu 4 Franken 1816. Ebenso. Sch. 6177. Stgl.

Basel.

36.— 957 Geh. Med. 1648 a. d. westphälischen Frieden. Stadtansicht, im Abschnitt das Wappen. Rv: Pax m. Palmzweig u. zerbrochenem Schwert steht auf Kriegs-Armaturen. H. 67. 44 Mm. 28½ Gr. Polirt. S. g. e.

280,— 958 Sechsducatenstück 1741. Die Stadt Basel m. d. Rheinbrücke, darüber BASILEA; darüber d. Wappen d. 8 Vogteien. Rv: (U. b.) DOMINE. CONSERVA. NOS. IN. PACE. Der Basilisk m. d. Baselschild. 33 Mm. 21 Gr. Unedirt. Von grösster Seltenheit. Stgl.

120,— 959 Doppelter Schauthaler o. J. (v. Fechter). Stadtansicht. Rv: Der betende Daniel in d. Löwengrube. Wie H. 1335. Mad. 4640. 50 Mm. 41½ Gr. Sehr selten. Stgl.

960 Doppelthaler o. J. Wappen, von 8 Schildchen umgeben. Rv: Doppeladler. H. 1475. Sch. 6201. Vorzügl.

961 Desgl. o. J. (v. J. de Beyer). Ansicht d. Stadt u. d. Rheines. Rv: Der Basilisk m. d. Wappen v. Basel; im Kreise d. Wappenschilde d. 8 Vogteien. H. 1477. Sch. 6236. Vorzügl.

962 Thaler o. J. Stadtansicht u. d. vom Basilisken gehaltene Wappen. H. 1480. Sch. 6238. Geh. Vergold.

963 1/2 Thaler o. J. Stadtansicht. Rv: Baselstab im Kreise von 8 kleinen Wappen. H. 1491. S. g. e.

964 1/2 Guldenthaler 1568. MONETA + NOVA + VRBIS + BASILIENSIS 68 + Baselstab im Vierpass. Rv: + DOMINE + CONSERVA + NOS + IN + PACE + Doppeladler mit Kopfscheinen u. 30 im Reichsapfel a. d. Brust. H. — Höchstselten. Die Werthzahl 30 etwas beschädigt, sonst s. g. e.

965 Guldenthaler 1573. MONETA ‡ NOVA ‡ VRBIS ‡ BASILIENSIS + 73 + Wie vorher. Rv: DOMINE ‡ CONSERVA ‡ NOS ‡ IN ‡ PACE + Doppeladler m. 60 im Reichsapfel a. d. Brust. H. 1551. S. g. e.

966 Desgl. 1581. Wie vorher, aber MONETA + NOVA ‡ VRBIS + BASILIENSIS + 81 + Rv: DOMINE ‡ CONSERVA ‡ NOS ‡ IN ‡ PACE ‡ Blume. H. 1562. S. g. e.

967 Desgl. 1583. Wie vorher, aber MONETA ‡ NOVA + VRBIS + BASILIENSIS + 83 + Rv: DOMINE ‡ CONSERVA + NOS ‡ IN ‡ PACE Blume. H. 1567. S. g. e.

968 Thaler 1622. Baselstab u. Adler. H. 1584. S. g. e.

969 Desgl. 1622. Ebenso. H. 1585. S. g. e.

970 1/2 Thaler 1623. Ebenso. H. 1593. S. g. e.

971 Dicken 1633. Wappen u. Doppeladler. H. 1603. S. g. e.

972 Desgl. 1636. Ebenso. H. 1608. S. g. e.

973 1/2 Thaler 1638. Baselstab u. Adler. H. 1611. G. e.

974 Thaler 1640. Der Baselstab in reichverzierter Einfassung, zu. d. Seiten 16 — 40 Rv: Adler. H. 1616. S. g. e.

975 1/4 Thaler 1740. Stadtansicht u. Basilisk m. d. Wappen. H. 1635. Stgl.

976 Doppelthaler 1741. Stadtansicht, darüber 8 Wappen. Rv: Basilisk m. d. Baselschild. Randschrift. H. 1638. Sch. 6241. S. g. e.

977 1/3 Thaler 1764. Werth u. Basilisk m. Baselstab. H. 1647. S. g. e.

978 Thaler 1765. Werth u. Wappen. H. 1648. G. e.

979 1/2 Thaler 1786. Stadtansicht u. 8 Schildchen. Rv: Wappen. Sch. 6248. S. g. e.

980 Schützenthaler 1844 (v. Bovy) a. d. eidgenössische Schützenfest. Sch. 6252. 37 Mm. 28 Gr. Stgl.

981 Desgl. 1844. Ebenso, in versilb. Bronce. S. g. e.

28.– 982 **Erasmus von Rotterdam.** Portraitmed. 1531. Brustb. Rv: Der sogenannte Deus terminus. H. 182. Amp. 9482. 34 Mm. 12½ Gr. S. g. e.

70.– 983 **Hohensax,** Philipp, Freiherr von. Vergold. Pathenmed. 1592 (v. Jacob Grynaeus in Basel). Die Wappen von Zürich, Bern, Basel u. Schaffhausen von Bändern und Oelzweigen umgeben; in der Mitte d. eidgenöss. Kreuz. Rv: 11 Zeilen Schrift: S · P · Q · CIVITAT · | CHRISTIANAE · TIGVRI · | BERNÆ · BASILEÆ SCHAFHVSÆ etc. Unten d. Wappen d. Familie Grynäus, zu dessen Seiten je eine gestielte Rose und I · — G · H. 51. Höchstseltener Originalguss. 57 Mm. 53½ Gr. Geh. S. g. e.

Bern.

10.– 984 Thalerförmige Academieprämie o. J. Gekr. Wappen. Rv: NITENDUM AD SUMMA Ein Greis zeigt e. Jüngling d. Weg z. Tempel d. Ehre. 41 Mm. 36½ Gr. Stgl.

10.– 985 Thalerförmige Schulrathsprämie o. J. (v. Dassier). Gekr. Wappen, zu den Seiten Ceres u. d. Wohlthätigkeit. Rv: Ziergarten. H. 809. Sch. 6303. 42 Mm. 32½ Gr. S. g. e.

10.50 986 Studentenprämie o. J. Gekr. Wappen. Rv: PER TEMPLUM VIRTUTIS Tempel auf hohem Felsen etc. H. 889. Sch. 6314. 40 Mm. 26½ Gr. S. g. e.

30.– 987 Med. o. J., sogenannter Sechzehnerpfennig. Der Bär, auf Kriegs- u. Friedensemblemen stehend, hält d. gekr. Schild. Rv: FELICITAS — PUBLICA Minerva m. Schwert u. Scepter etc. Sch. 6322. 58 Mm. 92 Gr. S. schön.

10.– 988 Thalerförmige Academieprämie o. J. Gekr. Wappen. Rv: FELICIBUS INGENIIS etc. Ein Greis zeigt e. Jüngling d. Weg zum Tempel d. Ehre. Sch. 6323. 40 Mm. 29½ Gr. S. schön.

10.– 989 Gymnasiumsprämie o. J. Wappen. Rv: Weibliche Figur vor Palmbaum. Sch. 6324. 38 Mm. 29½ Gr. Stgl.

3.– 990 Gärtnerprämie o. J. Knieender Gärtner und gekr. Wappen. H. 885. 30 Mm. 7 Gr. S. g. e.

18.– 991 Med. 1828 (v. Bovy) a. d. III. Reformationsjubiläum. Ansicht d. Domes. Rv: Die Berna u. d. Kirche am Altar. Sch. 6341. 55 Mm. 57 Gr. Stgl.

105.– 992 Vierducatenstück o. J. MONETA REIPVBLICÆ BERNENSIS ❀ Gekr. Schild m. Bär u. Löwe als Schildhalter. Rv: BENEDIC | TVS · SIT | IEHOVA | DEUS | a. e. Tafel, über welcher e. Mann u. e. Frau sich die Hände reichen. Oben Kranz u. strahlende Sonne. L. 47. H. — Selten. Kleiner Stempelsprung. Stgl.

21.– 993 Duplone 1794. Wappen u. Schrift. L. 149. S. g. e.

40.– 994 Doppelduplone 1795. Ebenso. Wie L. 130, aber 12 Punkte zwischen d. beiden Hinterfüssen d. Bären. Stgl.

40.– 995 Desgl. 1795. Ebenso, aber im Revers nur 4 Eicheln. Stgl.

20.– 996 Duplone 1796. Ebenso. L. 152. Vorzügl.
52.– 997 Doppelduplone 1797. Wappen u. stehender Schweizer. L. 137. Stgl.
29.– 998 Dicken o. J. Der Bär unter d. Doppeladler. Rv: Kreuz m. Lilien in d. Winkeln. H. 985. L. 324. S. g. e.
2.25 999 1/4 Thaler 1760. H. 1075. L. 387. G. e.
7.– 1000 Thaler 1791 Ludwigs XVI. v. Frankreich (Mzz: I = Limoges) mit Berner Contremarque zu 40 Batzen. S. g. e.
6.75 1001 Desgl. 1791. Ebenso. (Mzz: L = Bayonne.) S. g. e.
7.50 1002 Desgl. 1795. Wappen u. stehender Schweizer. L. 189. S. g. e.
3.– 1003 1/2 Thaler 1796. Ebenso. L. 248. S. g. e.
10.– 1004 Frank 1811. Aehnl. wie oben. L. 409. Selten. Stgl.
70.– 1005 Concordatsthaler zu 4 Franken 1826. Gekr. Wappen. Rv: Kreuz, in dessen Mitte Werthangabe. L. 200. Sch. 6338. Selten, da nicht in Verkehr gekommen. Stgl.
11.50 1006 Thaler 1835. Wappen u. stehender Schweizer. L. 201. Vorzügl.
6.– 1007 Schützenthaler 1857. Vorzügl.
7.– 1008 **Burgdorf.** Med. o. J., sogenannter Catechismuspfennig. Engel m. Wappen u. Schrift. H. 907. 32 Mm. 10 Gr. S. g. e.
4.– 1009 **Interlaken.** Med. 1888 (v. Bovy) a. d. Bernische Cantonal-Schützenfest. 45 Mm. 36 Gr. Stgl.

Freiburg.

11.– 1010 Thaler zu 4 Franken 1813. Wappen u. stehender Schweizer. Sch. 6359. Stgl.
2.– 1011 Galvanoplastische Copie d. Schützenthalers 1829. S. g. e.

St. Gallen.

80.– 1012 Breiter Groschen 1527. MONE◦NOVA◦CIVI◦TATIS◦S◦GALLI ✠ Der Doppeladler m. d. Wappen a. d. Brust. Rv: VNI◦SOLI 9◦DEO ◦GLORIAM 1◦5◦2◦7◦ St. Laurentius, mit d. Roste stehend. Well. 5856. Sehr selten. S. g. e. *Abgebildet Taf. III.*
215.25 L.) 5.– 1013 Thaler 1620 u. 22. Bär u. Doppeladler. H. 1891 u. 98 G. e. 2 St.
18.– 1014 Kipperklippe 1622. Bär, daneben 4—K Rv: Adler auf langem Kreuze. S. g. e.
1.25 1015 Dreibätzner 1622. G. e.
15.– 1016 Dreibatzenklippe 1622. Bär u. Doppeladler. Wie Sch. 6369. S. g. e.
2.– 1017 30 Kreuzer 1738. Bär u. Schrift. H. 1905. S. g. e.
15.– 1018 **Rapperschwyl.** Schulprämie o. J. Stadtwappen. Rv: In e. Lorbeerkranze DEM | FLEISS | — ZUM | LOHN | — Unten B Geh. S. g. e.

Genf.

12.– 1019 Thalerförmiger Schulpfennig o. J. Wappen. Rv: E. weibliche Figur hält e. Buch etc. H. 1939. 42 Mm. 20 Gr. Stgl.

25,– 1020 Med. 1738 (v. Duvivier) a. d. Genfer Frieden. Brustb. Ludwigs XV. rechts. Rv: Der Genius v. Frankreich übergibt der Stadtgöttin e. Oelzweig. H. 1917. 42 Mm. 39½ Gr. S. schön.

4,– 1021 Broncemed. 1887 a. d. eidgenössische Schützenfest. 45 Mm. S. schön.

40,– 1022 Thaler 1622. Wappen u. Doppeladler. Mit G—R H. 1982. S. g. e.

25,– 1023 Desgl. 1623. Ebenso. Mit R ❀ — ❀ G ❀ Wie Démole 484. Selten. S. g. e.

7,– 1024 Desgl. 1722. Ebenso. H. 2056. Dém. 505. S. g. e.

17,– 1025 Desgl. 1794. Prix du travail. Kopf d. Republik Genf. Rv: Schrift. Sch. 6393. Vorzügl.

11,– 1026 Desgl. 1795. Wappen u. strahlende Sonne. Sch. 6394. Vorzügl.

38,– 1027 10 Francs 1848 in Silber. Wappen u. Werthangabe. Stgl.

14,– 1028 Thaler zu 5 Francs 1848. Ebenso. Sch. 6400. Stgl.

38,– 1029 10 Francs 1851 in Silber. Ebenso. Stgl.

27,– 1030 Schützenthaler 1851 (v. Dorcière). Stgl.

Glarus.

20,– 1031 Med. 1888 (v. Durussel) a. d. 5. Säcularfeier d. Schlacht bei Naefels. Monument u. stehender Schweizer. 46 Mm. 40 Gr. S. schön.

37,– 1032 Thaler zu 40 Batzen 1847 a. d. eidgenössische Schützenfest. Vorzügl.

Graubünden.

80,– 1033 Thaler 1603 a. d. Bund mit Venedig. Der geflügelte St. Marcuslöwe mit Schwert. Rv: Die Wappen d. 3 Bünde. H. 1805. Sch. 6409. Geh. S. g. e.

100,– 1034 **Stadt Chur.** Thaler 1633. Stadtwappen u. Doppeladler. H. 1836. Sch. 6408 aber SEM · S. g. e.

11,50 1035 Thaler zu 4 Franken 1842 a. d. eidgenössische Schützenfest. Sch. 6414. Vorzügl.

1036 **Davos.** Messingmed. 1836 a. d. Bundesfest. Schrift. Rv: Eidgenöss. Kreuz. 41 Mm. S. g. e.

Luzern.

45,– 1037 Thalerförmige Med. 1746 (v. Brupacher). Gekr. Wappen, von zwei wilden Männern gehalten. Rv: LVCERNA PEDIBVS MEIS Stadtansicht, darüber Madonna u. e. fliegender Engel. H. 1090. 24½ Gr. S. g. e.

120,– 1038 Thaler o. J. ❀ MONETA ❀ NOVA ❀ LVCERNENSIS ❀ Wappen, zu d. Seiten L — V, darüber Doppeladler ohne Kopfscheine. Rv: SANCTVS ❀ LEODIGARIVS Sitzender Heil. m. Inful, Schein, Stab u. Bohrer. Zu H. 1105. S. g. e.

5,25 1039 Gulden 1714. Wappen u. Schrift. H. 1147. S. g. e.

8,50 1040 Thaler zu 40 Batzen 1796. Wappen u. Kreuz aus 8 L gebildet. Sch. 6445. Vorzügl.

2,25 1041 40 Batzen 1796 aus gutem Silber. S. g. e.

2,25 1042 10 Batzen 1812. S. g. e.

14,50 1043 Thaler zu 4 Franken 1814. Wappen u. stehender Schweizer. Rand aus zweitheiligen Blättern. Stgl.

1044 Desgl. 1814. Ebenso, aber Rand aus dreitheiligen Blättern. Stgl.

56,– 1045 Schützenthaler 1853. Sehr selten. Vorzügl. —

8,– 1046 **Sempach.** Med. 1886 a. d. 5. Säcularfeier d. Schlacht. Kreuz mit d. Wappenschilden v. Luzern u. d. 3 Urcantonen. Rv: Stehender Schweizer. 43 Mm. 40½ Gr. Geh. S. g. e.

Neuenburg (Neuchâtel).

300,– 1047 Friedrich Wilhelm I. Probethaler 1714 mit glattem Rand. FRID · WILH · D · G · REX · BOR · & EL · S · PR · AR · NEOC · &VAL · Geharn. Brustb. mit Mantel u. Ordensstern. Rv: Gekr. 4feld. Wappen m. d. gekr. preussischen Mittelschilde; zud. Seiten 17—14. Ohne Umschrift. Wie H. 2112. Wie Mad. 385. Sehr selten. Vorzügl.

13,– 1048 Friedrich Wilhelm II. Bleimedaillon 1786 (v. J. J. P. G.) a. d. Huldigung. EN TOUTE SECURITE etc. Der gekr. preussische Adler mit Scepter u. Reichsapfel etc. Rv: SERMENTS — RECIPROQUES Darstellung d. Huldigung. Henckel 5419. 73 Mm. Selten. S. g. e.

10,– 1049 Friedrich Wilhelm III. Gulden zu 21 Batzen 1799. Brustb. u. das von 2 wilden Männern gehaltene Wappen. Sch. 6456. S. g. e.

2/6,– 1050 **Chaux de Fonds.** Schützenfestmed. 1886 (v. Durussel) a. d. Cantonalschiessen. 46 Mm. 35½ Gr. S. schön.

3,25 1051 Dieselbe Med. in Bronce. 46 Mm. S. schön.

15,50 1052 **Montmirail.** Vergold. Med. 1766 (v. M. Voull) d. Herrenhuter Erziehungs-Stiftes. Ansicht d. Gebäudes. Rv: Tisch m. Büchern, Globus etc. Wie H. 2094, aber m. d. Namen des Medailleurs. 21 Mm. 8 Gr. Selten. S. g. e.

Schaffhausen.

130,– 1053 Ducat 1633. Stadtwappen u. Doppeladler. H. 1794. Sch. 6469. Selten. S. g. e.

6,25 1054 Batzen 1526. MONETA · NOVA · SCAHVSENSIS 1526. Wappen. Rv: O · REX◦ etc. Einfacher Adler. 27 Mm. 2½ Gr. G. e.

5,50 1055 Thaler 1621. Wappen u. Adler. H. 1779. G. e.

6,75 1056 Dicken 1631 mit Stempelfehler SPS statt SPES S. schön.

6,– 1057 Desgl. 1633. H. 1795. S. g. e.

440,– 1058 **Heinrich Schwarz,** Rathsherr. Vergold. ovale Med. 1615. Schrift: ·S· | AMORIS · | ET · RECORDA | TIONIS ERGO | · F · F · AC · L · D · | HENR · SCHVARTZ | · REIP : SCAPHVS · | CONSVL · | M · DC · XV · | Rv: VIVAT ANIMA MEA · ET LAVDET NOMEN IEHOVAE

Reichverziertes, behelmtes Familienwappen. 38/31½ Mm. 13 Gr. Von grösster Seltenheit. Geh. S. schön. *Abgebildet Taf. III.*

Schwyz.

4,25 1059 Schützenthaler 1867. Vorzügl.

Solothurn.

18,— 1060 Med. 1751 a. d. Geburt d. Herzogs von Burgund. Gallia, den jungen Prinzen haltend. Rv: Wappenkreis, darin 3 Zeilen Schrift. H. 105. 38 Mm. 27 Gr. S. g. e.

55,— 1061 Doppelduplone 1797. Wappen u. stehender Heiliger. Stgl.

52,— 1062 Desgl. 1798. Ebenso. Vorzügl.

100,— 1063 Thaler o. J. ❀ MONETA ❀ SOLODORENSIS ❀ Unter d. einköpfigen Adler d. Schild zwischen S—O Rv: SANCTVS ❀ VR—S—V—S— ❀ MARTIR ❀ Der geharn. heil. Ursus mit Schwert u. Fahne stehend. Unedirt. S. g. e.

100,— 1064 Desgl. Ebenso, aber von etwas abweichender Zeichnung u. im Avers S — · O Unedirt. Vorzügl.

80,— 1065 Desgl. Ebenso, aber m. Doppeladler statt d. einköpfigen Adlers. H. 1710. S. g. e.

5,75 1066 ¼ Thaler 1785. Sch. 6495. Vorzügl.

3,— 1067 ½ Thaler zu 20 Batzen 1795. S. g. e.

15,— 1068 Thaler zu 4 Franken 1813. Wappen u. stehender Schweizer. Stgl.

10,— 1069 Schützenthaler 1855. Randschrift. Vorzügl.

9,25 1070 Desgl. 1855. Ebenso. S. g. e.

Tessin.

8,— 1071 Thaler zu 4 Franken 1814 ohne Stern. Wappen u. stehender Schweizer. Sch. 6497. G. e.

Thurgau.

15,— 1072 **Frauenfeld.** Schützenfestmed. 1890 (v. Bovy). 45 Mm. 38½ Gr. Nicht oxydirt. Stgl.

Unterwalden.

15,— 1073 **Obwalden.** Schulprämie o. J. (v. Brupacher). 5 Zeilen Schrift. Rv: Ein Knecht Landenbergs sticht dem an e. Säule gebundenen Melchthal die Augen aus. Sch. 6507. 42/40 Mm. 22 Gr. S. schön.

14,— 1074 Kriegsmed. 1845. Schrift. Rv: Nicolaus legt e. Kranz a. d. vor e. Berge stehend. Schild. 32 Mm. 8½ Gr. Geh. S. g. e.

20,— 1075 Ducat 1787. Inschrift. Rv: Nicolaus von der Flue knieend. Sch. 6505. Stgl.

Uri, Schwyz u. Unterwalden.

23,— 1076 Dicken o. J. Doppeladler u. d. 3 Wappen. Rv: St. Martin stehend. Interessante alte geprägte Fälschung; kein Silber. Wie H. 1174. G. e.

Uri.

3,— 1077 Vierbatzenstück 1811. S. g. e.

Waadt.

6,— 1078 1/2 Thaler zu 20 Batzen 1810. Wappen u. stehender Schweizer. Wie Sch. 6546. Stgl.

11,— 1079 Thaler zu 40 Batzen 1812. Ebenso. Sch. 6547. Stgl.

4,— 1080 Franken 1845. Ebenso. Sch. 6550. Stgl.

5.50 1081 **Lausanne.** Schulprämie o. J. Wappen u. Gärtner. 30 1/2 Mm. 11 Gr. S. g. e.

4.50 1082 Desgl. o. J. Ebenso. 27 Mm. 7 1/2 Gr. S. g. e.

Zürich.

15.— 1083 Zwingli-Ducat 1719. Brustb. u. Inschrift. S. g. e.

5.50 1084 1/4 Ducat 1727. H. 606. S. g. e.

4.50 1085 Desgl. 1748. H. 667. Gel. S. g. e.

15.— 1086 Ducat 1775. Löwe m. Wappen. Rv: Schrift. H. 721. S. g. e.

8.— 1087 1/2 Ducat 1776. H. 723. Stgl.

20.— 1088 Ducat 1810. Löwe m. Wappen. Rv: Schrift. Mzz: B beiderseits. Stgl.

13,— 1089 Zwingli-Ducat 1819. Brustb. u. Inschrift. Stgl.

8.50 1090 Schulprämie 1600. 2 Löwen m. 2 Wappenschilden. Rv: Im Lorbeerkranze: · S · P · Q · T · | LEER GIBT | EER 1600 H. 366. 25 Mm. 3,3 Gr. Verg. S. g. e.

20,— 1091 Thaler o. J. (v. Stampfer). Schild von 2 Löwen gehalten. Rv: Doppeladler. An d. Leiste, auf d. die Löwen stehen, sind 4 u. 2 Punkte. H. 404. Geh. Vergold. G. e.

2.25 1092 1/2 Gulden zu 20 Schilling o. J. Wappen u. Schrift. H. 409. S. g. e.

100,— 1093 Thaler 1526 (sogenannter Kelchthaler) mit Mönchsschrift. 2 Löwen halten 3 Wappenschilde. Rv: D. Züricher Schild in doppeltem Wappenkreise. H. 423. Sch. 6560. S. g. e.

40,— 1094 Desgl. 1559. 3 Wappenschilde, d. oberste von 2 Löwen gehalten. Rv: Wappenschild, von 9 Wappen umgeben. H. 439. Vorzügl.

18,— 1095 Alter Bleiabschlag d. obigen Thalers. S. g. e.

16,— 1096 1/2 Thaler 1622. Löwe m. Wappen. Rv: Doppeladler. H. 458. Sch. 6588. S. g. e.

17.50 1097 Desgl. 1647. 2 Löwen d. Wappen haltend. Rv: Schrift. H. 483. S. g. e.

40,— 1098 Thaler 1660 (sogenannter Waser- oder Hochmuthsthaler). Gekr. Wappen zwischen

Lorbeerzweigen. Rv: Auf e. Bande DOMINE CONSERVA NOS IN PACE. In der Mitte: MDC|LX. H. 499. Sch. 6606. Vorzügl.

11.50 1099 Desgl. 1694. Löwe m. Wappen. Rv: DOMINE etc. H. 541. S. g. e.

14.50 1100 Desgl. 1707. Ebenso. Sch. 6627. H. 549, aber REIPUBLICÆ. S. g. e.

11,- 1101 Desgl. 1715. Av: wie oben. Rv: IUSTITIA etc. H. 566. S. g. e.

4,- 1102 1/2 Thaler 1724. Av: wie oben. Rv: DOMINE etc. H. 596. S. g. e.

3,- 1103 Desgl. 1741. Av: wie oben. Rv: Stadtansicht. Zu H. 702. S. g. e.

3,- 1104 Desgl. 1745. Ebenso. H. 662. G. e.

5,- 1105 Desgl. 1767. Löwe m. Wappen. Rv: DOMINE etc. H. — S. g. e.

7,- 1106 Thaler 1768. Ebenso. H. 711. S. g. e.

3,- 1107 1/2 Thaler 1768. Av: wie oben. Rv: Stadtansicht. H. 712. Geh. gew. S. g. e.

6.75 1108 Thaler 1773. Av: wie oben. Rv: IUSTITIA etc. H. 714. S. g. e.

3,- 1109 1/2 Thaler 1773. Ebenso. Wie H. 717. S. g. e.

7.50 1110 Thaler 1776. Ebenso. H. 724. Vorzügl.

3.50 1111 1/2 Thaler 1776. Ebenso. H. 725. S. g. e.

4.25 1112 Desgl. 1779. Ebenso. H. 729. G. e.

3.75 1113 Desgl. 1780. Wappen m. Freiheitshut. Rv: IUSTITIA etc. Sch. 6660. S. g. e.

8.50 1114 Thaler 1783. Av: Aehnl. wie vorher. Rv: XI | AUF I · FEINE | MARK · | 1783 Sch. 6663. Vorzügl.

4,- 1115 1/2 Thaler 1786. Av: wie oben. Rv: XXII | AUF I · FEINE | etc. Sch. 6665. Stgl.

4,- 1116 Desgl. 1788. Ebenso. S. g. e.

6.75 1117 Thaler 1790. Wappen m. Freiheitshut. Rv: Stadtansicht. Sch. 6666. S. g. e.

3.75 1118 1/2 Thaler 1794. Av: wie oben. Rv: wie No. 1115. S. g. e.

5.75 1119 Thaler zu 40 Batzen 1813. Sch. 6670, aber B auf e. Blatte rechts. S. g. e.

6.50 1120 Desgl. 1813. Sch. 6671, aber ZÜRICH Stgl.

5.75 1121 Desgl. 1813. Sch. 6673, aber das B im Revers ist auf d. Leiste links. S. g. e.

3.75 1122 1/2 Thaler zu 20 Batzen 1813. Stgl.

4.75 1123 Schützenthaler 1859. Sch. 6682. Vorzügl.

4.25 1124 Desgl. 1872. S. g. e.

28,- 1125 — **Brun,** Rudolph. Med. 1736 (v. H. J. Gessner). Brustb. rechts. Rv: Die 13 Zünftewappen im Kreise; innen e. Altar m. Umschrift. H. 151. 48 Mm. 44 Gr. S. schön.

60,- 1126 — **Burgkli.** Heinrich, kaiserlicher Feldmarschall. Med. 1724 (v. demselben). Geharn. Brustb. m. langer Perücke rechts. Rv: Gekr. Wappen, von Kriegsarmaturen umgeben. H. 163. 49 Mm. 43 1/2 Gr. S. schön.

5,- 1127 **Winterthur.** Bronce-Schützenfestmed. 1877 (v. Durussel) a. d. Freischiessen. 45 Mm. Stgl.

Zug.

1128 Dicken 1609. H. 1238. S. g. e.

1129 Desgl. 1615. H. 1243. S. g. e.

1130 Thaler 1621. Engel m. d. Wappen u. gekr. Doppeladler. H. 1252. S. g. e.

1131 ½ Thaler 1621. Ebenso. Leidl. erh.

1132 Thaler 1622. Ebenso. H. 1257. S. g. e.

1133 Schützenthaler 1827 (v. C. Brupacher). Sch. 6701. Selten. Stgl.

1134 Desgl. 1869. Stgl.

Schweiz siehe auch Nr. 343, 350—53, 416—421, 433, 526, 804, 807, 1195—1201.
Schweizer Medailleure (geborene Schweizer). Siehe Nr. 207, 208, 240, 371, 377, 430, 451, 833, 904, 912, 1141, 1146, 1166, 1402 u. 1407.

NIEDERLANDE.

1135 **Brabant.** Albert und Elisabeth. Gold. Tournose 1617 für Tournay. Das gekr. Fürstenpaar auf e. Throne sitzend. Rv: Gekr. Wappen. Köhl. 2025. 11 Gr. S. schön.

Niederlande siehe auch Nr. 212 u. 535.

STÄDTE.

1136 **Aachen.** Med. 1668 a. d. Frieden. Hafen m. Schiffen; im Vordergrunde e. weibliche Figur, d. vereinigten Provinzen darstellend, etc. Rv: Schrift im Wappenkranze. V. Loon III. 22. 64 Mm. 90½ Gr. S. schön.

1137 **Alt-Bunzlau.** Thaler 1638. Wiederherstellung d. Marienbildes. Schrift u. Maria m. dem Kinde. Mad. 6205. G. e.

1138 **Ansbach.** Freimaurermed. 1759. AIMER ET SE TAIRE Maurerische Werkzeuge unter Sonne, Mond u. Sternen. Rv: Schrift. Merzdorf 3. 31 Mm. 10½ Gr. S. g. e.

1139 **Augsburg.** Achteckige Med. 1627 (v. D. S.). Vor einem Altar knieende Personen. Rv: In e. Einfassung: DEJN | Herz Rein Klar | Zum Neuen Jar | Gott Opfer | Dar ❀ 16 — 27. 42/33 Mm. 17,7 Gr. Stgl.

1140 — Med. 1677 a. d. Rathhaus. Ansicht d. Rathhauses. Rv: Attribute d. Kunst, Wissenschaft etc.; in d. Mitte d. Stadtgenius u. d. Kunst. Köhl. Münzbel. V. 1. 51 Mm. 43 Gr. S. schön.

1141 — Med. 1753/65 (v. Thiebaud) a. d. Augustusbrunnen. Ansicht d. Brunnens. Rv: Gruppe von 11 d. Stadtpyr umgebenden Patrizierwappen. Grossh. 519. 45 Mm. 37½ Gr. Stgl.

1142 — Ducat o. J. AVGVSTA VINDELICORVM + Der Stadtpyr in zierlicher Einfassung. Rv: IMP · CAES . CAROLI · AVGV MVNVS Der gekr. Doppeladler m. d. österr. Wappenschilde a. d. Brust. Sehr selten. S. g. e.

1143 — Goldgulden 1558. + AVGVSTA : VINDELICORVM : In e. Schilde d. Stadtpyr, darüber 15—58. Rv: FERDINANDVS·IMP·CÆS·AVG + Gekr. Brustb. rechts. Scheint unedirt. S. g. e. *Abgebildet Taf. III.*

1144 — Huldigungsducat 1711. Brustb. Carls VI. u. zur Sonne auffliegender Adler. Köhl. 2744. Vorzügl.

1145 — Ducat 1726. Stadtgöttin mit d. Pyr u. Brustb. Carls VI. Vorzügl.

1146 — Goldabschlag d. Thalers 1744 (v. J. Thiebaud). Stadtansicht. Rv: Brustb. u. Titel Carls VII. Mad. 4762. 35 Gr. Vorzügl.

1147 — Doppelducat 1748 a. d. Säcularfeier d. westphälischen Friedens. Opfernde Genien. Rv: Altar in e. Landschaft. Köhl., Soothe — Vorzügl.

1148 — Ducat 1767. Mit d. Mauerkrone bedeckt. Schild. Rv: Brustb. Josephs II. Stgl.

1149 — Doppelbatzen 1527. Gekr. Doppeladler über d. Schild m. Stadtpyr. Rv: Hüftb. u. Titel Carls V. Vorzügl.

1150 — Desgl. 1530. Ebenso. S. g. e.

1151 — ½ Guldenthaler 1564. Stadtwappen. Rv: Gekr. Doppeladler m. 30 im Reichsapfel a. d. Brust. C. Sch., Mad. — Selten. S. g. e.

1152 — Guldenthaler 1572. Stadtpyr u. Doppeladler m. 60 a. d. Brust. Weise 2168. Geh. gew. G. e.

1153 ¼ Thaler 1623. Stadtschild u. gekr. Doppeladler mit ¼ a. d. Brust. S. g. e.

1154 — Thaler 1624. Stadtansicht, darüber 2 Engel m. dem Stadtwappen. Rv: Adler m. Scepter, Schwert u. Reichsapfel. Wie Mad. 2152. S. g. e.

1155 — Desgl. 1625. Ebenso. Mad. 2152. S. g. e.

1156 — Desgl. 1626. Ebenso. Mad. 2152, ohne Punkt nach REX S. g. e.

1157 — Desgl. 1625. St. Ulrich hinter dem Wappen u. gekr. Doppeladler. Mad. 2151. S. g. e.

1158 — Thaler 1626. Stadtpyr in reichverzierter Einfassung. Rv: Gekr. Adler. Mad. 4752. S. g. e.

1159 — Desgl. 1627. Av: wie oben. Rv: Gekr. Doppeladler. S. g. e.

1160 — Desgl. 1629. Bestrahltes Stadtwappen u. Doppeladler. Mad. 2153. S. g. e.

1161 — Desgl. 1635. Ebenso. Mad. 2153. S. g. e.

1162 — Desgl. 1640. Stadtansicht, davor Pyr. Rv: Brustb. Ferdinands III. rechts. Mad. 2155. S. g. e.

1163 — ½ Thaler 1640. Ebenso. Wie Weise 2173. S. g. e.

1164 — Thaler 1641. Ebenso. Mad. 2155. Vorzügl.

1165 — Thaler 1694. Stadtpyr in zierlicher Einfassung. Rv: Gekr. Doppeladler. Mad. 2156. S. g. e.

16,- 1166 — Thaler 1745 (v. Thiebaud). Stadtgöttin u. Brustb. Franz' I. Mad. 4763. Vorzügl.

4,- 1167 — Conventionsthaler 1765 (v. Thiebaud). Stadtwappen. Rv: Wie vorher. Mad. 5529. S. g. e.

16,50 1168 — **Langenmantel** de Westhaim u. Ottmarshausen, Jacob Wilhelm Benedict. Med. 1774 a. s. Wahl zum Rathsherrn. Wappen. Rv: Schild mit d. Stadtpyr, zu d. Seiten Flussgott- u. Göttinnen. 46 Mm. 34½ Gr. Schön.

20,- 1169 — **Stetten,** Paul von, Rathsherr u. Numismatiker. Med. o. J. (v. Müller). Brustb. rechts. Rv: ET LEGI ET GREGI Kranich. Hausch. 861. 40 Mm. 28 Gr. S. schön.

14,- 1170 — **Urlsperger,** Samuel, Prediger. Med. 1763 (v. Oexlein) a. s. goldene Hochzeit. Sein u. s. Gemahlin Brustb. einander gegenüber. Rv: Schrift. 47 Mm. 35 Gr. S. schön.

14,- 1171 — **Weiss,** Leonhard, Bürgermeister. Med. Brustb. rechts. Rv: PONDERIBVS LIBRATA SVIS Säule. 37 Mm. 20 Gr. S. schön.

14,50 1172 — **Derselbe.** Med. 1693 (v. P. H. Müller). Brustb. rechts. Rv: 2 weibliche Figuren neben e. Postament, vorn e. Löwe. Randschrift. Well. 15053. 38 Mm. 31,7 Gr. Geh. gew. S. schön.

Augsburg siehe auch Nr. 482.

18,- 1173 **Baden bei Wien.** Schützenthaler 1883 a. d. III. niederösterreichische Landesschiessen. Stgl.

12,- 1174 **Bayreuth.** Med. 1730 a. d. II. Säcularfeier d. Augsburger Confession. Stadtansicht. Rv: Tisch mit aufgeschlagener Bibel. 29 Mm. 7½ Gr. S. g. e.

3,- 1175 **Berlin.** Med. 1817. III. Säcularfeier d. Reformation. Luther. Rv: Wartburg. 30 Mm. 9 Gr. S. schön.

10,- 1176 — Med. 1886 a. d. Jubiläumsausstellung. Brustb. Kaiser Wilhelms I. Rv: Brustb. Friedrichs d. Grossen. 47 Mm. 44 Gr. Geh. S. g. e.

12,- 1177 **Bregenz.** Med. 1847 a. d. Freischiessen. Kopf Ferdinands I. Rv: Schrift im Kranze. 31 Mm. 8½ Gr. Geh. gew. S. schön.

85,- 1178 **Breisach.** ½ Guldenthaler 1566. Stadtschild im Sechspass. Rv: Hüftb. Ferdinands I. mit Reichsapfel, worin die Werthzahl 30. Berst. 70, aber BO · REX · Sehr selten. S. g. e.

115,- 1179 — Guldenthaler 1566. MONETA + NOVA + CIVITATIS + BRISACENSIS 1566 + Stadtwappen in sechsbogiger Einfassung. Rv: FERD. D · G · RO · IMP · S · AVG · GER · HVNG · BOH · REX + Gekr. geharn. Bildniss; in d. Rechten d. Scepter, in d. Linken d. Reichsapfel, worin 60. Unedirt. S. g. e.

16,- 1180 — Doppelseitige Nothklippe 1633 zu 48 Kreuzer. 2 Varianten. S. g. e. 2 St.

17,- 1181 — Desgl. 1633 zu 24 Kreuzer. Selten. S. g. e.

40,– 1182 **Bremen.** Roland-Med. 1648 (v. J. Blum). Standbild Rolands. Rv: Stadtansicht, darüber 2 Genien m. Wappenschildchen. Jungk Tab. 31/V. 56 Mm. 51½ Gr. S. g. e.

20,– 1183 — Med. 1684 a. d. I. Jubelfest d. Gymnasiums. Die von d. Sonne bestrahlten Gebäude. Rv: 17 Zeilen Schrift. C. Sch. 6831. 47 Mm. 39½ Gr. Vorzügl.

40,– 1184 — Goldgulden 1635. Das von 2 Löwen gehaltene Stadtwappen u. gekr. Doppeladler. Jungk 405. S. g. e.

17,50 1185 — Thaler 1650. Ebenso. Jungk 485. Mad. 4788. Vorzügl.

14,– 1186 — Vereinsthaler 1864. Eröffnung d. neuen Börse. Schwalbach 67. Vorzügl.

4,– 1187 — Desgl. 1865 a. d. II. deutsche Bundesschiessen. Schw. 68. Vorzügl.

7,75 1188 — Siegesthaler 1871. Schw. 69. Stgl.

Bremen siehe auch Nr. 596.

550,– 1189 **Breslau.** Gold. Med. 1669 (v. J. Bensheim). HUIUS AT IMPERIO MAXIME BRESLA NITET · Erhabenes belorb. Brustb. Leopolds I. mit langer Perücke nach rechts; am Armabschnitte 1669. Unten I · B · Rv: HIC DECOR EXTER — NUS, NUMMUM MELI — ORA RECUSANT ❀ Stadtansicht, darüber d. von Genien gehaltene Stadtwappen. v. Saúrma 10. Dewerd. Tab. 36/10. 57 Mm. 86½ Gr. Von grösster Seltenheit u. schönster Erhaltung.

10,– 1190 — Vermählungsmed. o. J. (v. J. Kittel). DAS — KOMMT VON OBEN HER. Frau u. Amor stehen neben e. Tische, auf welchem 2 flammende Herzen liegen etc. Rv: UND WIRD AUCH IN DEM GRABE NICHT VERLESCHEN. Auf e. Tische stehen 2 brennende Lampen, im Hintergrunde Pyramiden etc. Randschrift: DER LIEBE BAND UND DIESER RAND HAT UMB UND UMB KEIN ENDE 48 Mm. 39 Gr. Geh. S. g. e.

30,– 1191 — Thaler 1544. Stadtwappen u. Löwe. C. Sch. 6837. Stgl.

59,– 1192 **Cöln.** Ducat 1636 mit Titel Ferdinands III. (der erst 1637 Kaiser wurde). Stehender Kaiser und Wappen. Merle — S. g. e.

35,– 1193 — Thaler 1705 a. d. Huldigung Josephs I. Brustb. u. Stadtansicht. Mad. 2191. Stgl.

38,– 1194 **Colmar.** ½ Guldenthaler 1568 mit Titel Ferdinands († 1564). Stadtwappen in verziertem Schilde. Rv: Gekr. Doppeladler mit 30 im Reichsapfel a. d. Brust. Von grösster Seltenheit. War in Säure gelegen. Leidl. erh.

1,75 1195 **Constanz.** Zehner o. J. Wappen im Vierpass u. Doppeladler. Wie Berst. 462, aber in d. Punktirung abweichend. S. g. e.

80,– 1196 — Dicker Doppelthaler 1623. Stadtansicht. Rv: 5 Wappen im Wappenkreise. Hall. 2316. C. Sch. 6869. G. e.

8.76 1197 — Thaler 1623. Stadtwappen u. gekr. Doppeladler. Hall. 2317. G. e.

18.— 1198 — 15er 1715. CAROLVS·VI·Đ·G·R·I·S·A·G·H·H·B·REX + Der gekr. Doppeladler mit 15 a. d. Brust. Rv: S: PELAGIVS ✳ — ✳ S: CONRADVS Die beiden Heiligen stehend hinter d. Stadtwappen; zwischen ihren Köpfen 1715. Hall. u. Berst. — S. g. e.

4.— 1199 — Desgl. Genau wie oben, aber von sehr schlechtem Silber. Leidl. erh.

280.— 1200 — **Huss,** Johannes. Gold. Med. o. J. CREDO · VNAM · ESSE · etc. Brustb. m. Mütze. Innere Legende IOAN — HVS Rv: CENTVM · REVOLV · ANIS · etc. Innere Legende · ET · MICHI · — CON · NAT · 1415. Huss auf d. Scheiterhaufen. Doneb. 3440. Neumann Tab. XVIII. 150. V. Mieris I pag. 29/5. 32 Mm. 7 Gr. Sehr selten. S. g. e.

18.— 1201 — **Derselbe.** Med. a. s. Verbrennung. Aehnlich wie oben. Neumann Tab. XIX/154. 39 Mm. 18 Gr. Geh. gew. G. e.

20.— 1202 **Danzig.** Ducat 1596. Wappen, von 2 Löwen gehalten. Rv: Gekr. Brustb. Sigismunds III. Wie Hutt. Cz. 1062. S. g. e.

32.— 1203 **Deventer, Campen u. Zwoll.** $1^1/_2$ facher Schauthaler o. J. Zwei sich umarmende Figuren; im Hintergrunde Ansicht von Campen. Rv: Drei Jagdhunde überfallen e. Igel. Mad. 5925 (der dieses Stück schon überaus rar nennt). S. g. e.

32.— 1204 **Donauwörth.** Thaler 1543. Gekr. Doppeladler, a. d. Brust W Rv: Hüftbild Carls V. Wie Mad. 2201, aber MON. G. e.
1205 — Desgl. 1544. Ebenso, aber AVGVST S. g. e.
1206 — Desgl. 1546. Ebenso, aber A/G S. g. e.

33.— 1207 **Dortmund.** Goldgulden o. J. MONETA ✳ NO — NOTRMIO (sic!) Der heil. Johannes stehend, a. d. linken Arm das Lamm, zwischen seinen Füssen Doppeladler. Rv: SIGISMVND' ❀ ROMNORVM ❀ RHX Reichsapfel im verzierten Vierpass. Meyer Nr. 38, II. Vorzügl.

100.— 1208 — Thaler 1635. Der Dortmunder Adler. Rv: Brustb. Ferdinands II. rechts. C. Sch. 6894. S. g. e.

27.— 1209 **Dresden.** Med. o. J. (1680 v. J. Kittel) a. d. Huldigung Johann Georgs III. Erhab. Brustb. rechts zwischen d. Titel. Rv: RUTÆ SUB HONORE etc. Dresden m. d. Elbbrücke. Tentz. 64/II. 42 Mm. $26,_2$ Gr. S. g. e.

10.— 1210 — Schützenthaler 1883 a. d. VIII. mitteldeutsche Bundesschiessen. Kopf u. 3 Wappenschilde. Geh. S. schön.
Dresden siehe auch Nr. 743.

12.— 1211 **Düsseldorf.** Schützenthaler 1878 a. d. VI. deutsche Bundesschiessen. Stgl.

10.— 1212 Desgl. 1878. Ebenso. Mit Kettchen. S. g. e.

1213 **Eisleben.** 1½facher Thaler 1661. Brustb. Luthers von vorn. Rv: Ansicht v. Eisleben, im Abschnitte d. Mansfelder Wappen. C. Sch. 6901. 44 Gr. Stgl.

1214 **Elbing.** Ort 1662. Stadtwappen u. Brustb. Johann Casimirs. Hutt. Cz. 2233. S. g. e.

1215 **Esslingen. Eckherr,** Philipp Eberhard, Rathsherr. Med. 1769 a. s. 50jähr. Amtsjubiläum. Schrift u. Rathhaus. Binder 7. 33 Mm. 15 Gr. Schön.

1216 **Frankfurt a. M.** Med. 1763 (v. Oexlein) a. d. Hubertusburger Frieden. Opfernde Francofurtia u. Stadtansicht. Rüppel 53. 44 Mm. 25½ Gr. Stgl.

1217 — Desgl. 1763 (v. demselben) a. denselben Anlass. Stadtansicht u. Schrift. Ampach 2627. 32 Mm. 12,2 Gr. S. g. e.

1218 — Vergoldeter Messing-Jeton 1792 a. d. Sieg d. Preussen u. Hessen. Wie vorher. Well. 4313. 27 Mm. Geh. S. g. e.

1219 — Med. 1807 a. d. Huldigung Carls von Dalberg, Bischof v. Regensburg. Brustb. links. Rv: FANCKFURTS FREUND Stadtansicht. Rüppel 69, aber R · S · F · Z · A · R · F · W · & 41 Mm. 25½ Gr. Polirt. S. g. e.

1220 — Med. 1848 (v. Drentwett) a. d. Parlament. Zwei Bäume, darüber d. Doppeladler. Im Abschnitte: 1848. Rv: VEREINIGUNG FÜR VOLKES — RECHTE — FÜR VOLKES WOHL. Zwei bewaffnete Männer etc. 37 Mm. 17½ Gr. Gel. S. g. e.

1221 — Ovale silberne, gepresste, einseitige Med. mit schönem Rähmchen. Das Bildniss des Reichsverwesers Erzherzog Johann von vorn, mit übereinander gelegten Armen. Als Broche gefasst. Schön.

1222 — Goldgulden o. J. ✻ MONET' ∘ NO — FRANCFD Der heil. Johannes stehend, mit Lilienscepter u. Lamm, zwischen den Füssen das Weinsberger Wappen. Rv: FRIDRICVS ∘ ROMAN' ∘ IMP' + Reichsapfel im Dreipass. S. g. e.

1223 — Desgl. o. J. MONET' ✻ NO' — FRA'CFORD' Der heil. Johannes mit d. Lamm stehend, zwischen d. Füssen Mzz. Halbmond. Rv: SIGISMV'D' ✻ RO' ✻ NORVM ✻ REX + Reichsapfel im Vierpass. S. g. e.

1224 — Desgl. o. J. Ebenso, aber rechts vor d. Heiligen ein kleiner Ring. S. g. e.

1225 — Desgl. o. J. Ebenso, ohne Ring, u. mit grösseren Verzierungen im Vierpass. S. g. e.

1226 — Desgl. o. J. Umschriften u. Mzz. wie oben. Der Heilige m. Lilienscepter u. Reichsapfel im Sechspass. S. g. e.

1227 — Desgl. o. J. Ebenso, aber vor d. Heil. links ein Punkt. S. g. e.

1228 — Desgl. o. J. MONETA · NO — FRANCFORD Der heil. Johannes

m. Liliensceptер. Mzz. Halbmond. Rv: SIGISMVND' * ROMA-NORVM ◦ REX + Reichsapfel im Sechspass. S. g. e.

22.– 1229 — Desgl. o. J. Wie vorher, aber MONETA NO' — HRANCHORD' S. g. e.

20.– 1230 — Desgl. o. J. Ebenso, aber MONETA · NO — HRANCKHORD S. g. e.

30.– 1231 — Desgl. o. J. Ebenso, aber HRANCHORD u. ROMANOVM ◦ (sic!) S. g. e.

30.– 1232 — Doppelducat 1612 a. d. Kaiserkrönung Matthias II. Brustb. Rv: Krone zwischen Sonne u. Mond. Well. 7010. Etwas ausgebrochen. G. e.

80.– 1233 — Vierducatenstück 1653 a. d. Krönung Ferdinands IV. Aufschrift unter der Krone. Rv: PRO DEO — ET POPVLO Bestrahltes Scepter. S. schön.

13.– 1234 — 1/4 Thaler 1617 a. d. I. Säcularfeier d. Reformation. Doppelte Umschrift. Fliegender Engel mit dem Evangelienbuche. Rv: Schrift. C. Sch. 6921. S. g. e.

7.– 1235 — Thaler 1622 mit grossen Lettern. Wappen a. Kreuz. Rv: Gekr. Doppeladler. G. e.

17.– 1236 — Desgl. 1623. : MONETA : NOVA : REIPVB : FRANCOFVR-TENSIS · Æ Mzz. ❀ Das in Engelsköpfe auslaufende Kreuz. Rv: · FERDINANDVS · II · D : G · ROM : IMP : SEMP · AVGVS : 1623 Gekr. Doppeladler. S. g. e.

1237 — Desgl. 1623. Ebenso, aber: Mzz. MONETA · NOVA : REIPVB : FRANCOFVRTENSIS : Æ ❀ Rv: : FERDINANDVS : II · D : G · ROM · IMP · SEMP · AVGVS 1623: S. g. e.

34.– 1238 — Desgl. 1632. Kreuz m. Stadtwappen u. Doppeladler. S. g. e.

6.75 1239 — Conventionsthaler 1764. Stadtwappen u. Blumenkreuz. Mad. 5536. S. g. e.

8.– 1240 — Doppelthaler 1841. Stadtansicht u. Werth. Schwalbach 72. S. g. e.

6.75 1241 — Doppelgulden 1848. Deutsches Parlament. Schw. 74. Vorzügl.

3.75 1242 — Desgl. 1848. Wahl des Reichsverwesers Erzherzog Johann. Schw. 75. S. g. e.

9.75 1243 — Thaler 1863 a. d. Fürstentag. Schw. 85. Vorzügl.

10.– 1244 — Schützenthaler 1887 a. d. IX. deutsche Bundes- u. Jubiläumsschiessen. Stgl.

Frankfurt siehe auch Nr. 1407.

12.50 1245 **Freiberg.** Med. 1733 (v. Höckner) a. d. Huldigung Friedrich Augusts II. Brustb. u. Stadtansicht. Mad. 5676. 41 Mm. 29 Gr. Stgl.

11.– 1246 — Desgl. 1743 (v. Wermuth) a. d. Befreiung von d. schwedischen Belagerung. Die Friedensgöttin u. 10 Zeilen Schrift. Mit Randschrift. 34 Mm. 14½ Gr. S. g. e.

1247 **Freiburg.** Schilling o. J. Rabenkopf u. Maria. Zu Berst. 229. Etwas ausgebrochen. S. g. e.

1248 **Gera.** Schützenthaler 1886 a. d. X. mitteldeutsche Bundesschiessen. Stgl.

1249 **Gotha.** Taufmed. 1692. DIS IST MEIN LIEBER SOHN etc. Taufe Christi. Rv: Aufschrift in 8 Zeilen. WIE DU BIST ZU IESU KOMMEN etc. 44 Mm. 19 Gr. S. g. e.

1250 — Schauthaler 1717. II. Säcularfeier d. Reformation. Brustb. Martin Luthers nach rechts. Rv: Brustb. seiner Gemahlin Katharina von Bora von vorn. 43 Mm. 28,2 Gr. Vorzügl.

1251 — Desgl. 1717 a. denselben Anlass. Ebenso, aber im Revers d. Brustb. von Katharina v. Bora nach links. Kreussler pag. 74/II. 43 Mm. 29 Gr. S. schön.

1252 **Hall in Schwaben.** Thaler 1545. Die 2 Wappenschilde, darüber d. Jahrzahl. Rv: Doppeladler. Binder 14. S. g. e.

1253 — Desgl. 1705. 3 Wappen u. Brustb. Josephs I. Bind. 35. S. g. e.

1254 — 1/2 Thaler 1746. C. Sch. 6976. S. g. e.

1255 — **Haspel,** N. F., Rathsherr. Med. 1788 (v. Betulius) a. s. 50jähr. Dienstjubiläum. Brustb. links u. Schrift. Bind. 95. 44 Mm. 36 1/2 Gr. S. g. e.

1256 — **Jengumer-Closter,** Johann Lorenz von. Med. 1748 (v. P. P. Werner) a. s. Hochzeits-Jubiläum. Schrift. Rv: Unter e. Baume 2 Medaillons mit d. Brustb. d. Jubelpaares. Bind. 93. 43 Mm. 24 Gr. S. schön.

1257 **Hamburg.** Med. 1717 (v. Hachten) a. d. II. Reformationsjubiläum. Brustb. Luthers rechts. Rv: Tisch, worauf Bibel u. Licht. Gädechens. 1742. 47 Mm. 35 Gr. S. g. e.

1258 — Doppelducat 1649. Beiderseits Madonna in Bogenverzierung. Innen-Umschrift: VIVAT — PAX Mzz: M — F Gäd. 11. Selten. Vorzügl.

1259 — Bank-Portugaleser (10 Ducaten) 1653. Stadtansicht. Rv: Der Friede mit Füllhörnern über d. Elbe schwebend. Gäd. 1567. Vorzügl.

1260 — Thaler 1590 (?) Stadtwappen. Rv: Gekr. Doppeladler mit 32 im Reichsapfel a. d. Brust. Gäd. II/351. Selten. S. g. e.

1261 — Doppelmark 1758. Wappen u. Doppeladler. S. g. e.

Hamburg siehe auch Nr. 521 u. 635.

1262 **Hannover.** 12 Mariengroschen 1671. Vorzügl.

1263 — Thaler 1872 a. d. IV. deutsche Bundesschiessen. Schw. 115. S. g. e.

1264 **Hervord.** Thaler 1640. MONETA NOVA · IMP · CIVITA · HERVORD Mzz. Das einfache Wappenschild, zu d. Seiten $\frac{1-6}{4-0}$ Rv: FERDINAND : III · D : G : ROMAN : IMP : S · AV : Gekr. Doppel-

adler m. Reichsapfel a. d. Brust. Von grösster Seltenheit. S. g. e. *Abgebildet Taf. III.*

400,– 1265 **Hildesheim.** Goldabschlag d. breiten Doppelthalers o. J. zu 11 Ducaten. : DA · PACEM · DOMINE · IN · DIEBUS · NOSTRIS · HILDESHEIM : Gekr. Doppeladler m. d. Stadtwappen a. d. Brust. Rv: RU — DOL * II * RO * IMP * VIC — * — * AC * TRIU * SE — A * Belorb. geharn. Kaiser auf reichgeschmücktem Pferde. Cappe Tab. XII. 120. Wie Mad. 2253. S. schön.

Cappe schreibt: Ein wahrscheinlich nur in wenigen Exemplaren gefertigter Abschlag d. Doppelthalers.

90,– 1266 **Jena.** Med. 1699 (v. C. Wermuth) a. d. Huldigung Johann Wilhelms. Ansicht d. Stadt. Rv: In doppelter Umschrift eine von d. Sonne bestrahlte Sonnenblume. Tentz. 53/VI. Dassd. 2265. 43 Mm. 29½ Gr. Sehr selten. Stgl.

57,– 1267 **Innsbruck.** Vierducatenstück 1885 a. d. II. österreich. Bundesschiessen. Brustb. Franz Josephs I. rechts. Rv: Doppeladler; unten Tiroler Adler. Stgl.

5,– 1268 — Schützenthaler 1885 a. denselben Anlass. Stgl.

10,– 1269 **Joachimsthal.** Vergold. Med. o. J. ohne Umschrift. Goliath u. David. Rv: Christus, e. Schlange zertretend. 40 Mm. 20 Gr. Geh. S. g. e.

30,– 1270 — Desgl. o. J. Christus erweckt d. Todten. Rv: Unter e. auf Säulen ruhend. Giebel Elias, den Sohn der Sunamitin erweckend. Doneb. 4366. 48 Mm. 24½ Gr. Geh. Vorzügl.

44,– 1271 — Med. o. J. (v. Hohenauer). Die eherne Schlange u. Kreuzigung Christi. Well. 15216. Aehnl. Mad. 5980. 41 Mm. 14½ Gr. Die Darstellung ist theilweise vergoldet. Schöne Arbeit von bester Erhaltung.

20,– 1272 — Desgl. o. J. Aehnliche Darstellung wie vorher. Doneb. 4371. 39 Mm. 15 Gr. Geh. Schön.

16,50 1273 — Vergold. Med. o. J. Die Anbetung d. heil. 3 Könige. Rv: Die Anbetung d. Hirten. Doneb. 4329. 49 Mm. 30½ Gr. Geh. S. g. e.

40,– 1274 — Med. o. J. Brustb. d. heil. Paulus. Rv: Bekehrung Sauls. Doneb. 4386. 39 Mm. 15½ Gr. Vorzügl.

8,– 1275 — Vergold. Med. 1537. Jonathan u. David. Rv: Der Kampf Davids u. Goliaths. Doneb. 4303. 42 Mm. 16½ Gr. S. g. e.

40,– 1276 — Desgl. 1539. Darstellung d. heil. Abendmahls in e. Säulenhalle. Rv: Christus zwischen d. beiden Schächern am Kreuze in figurenreicher Umgebung. 54 Mm. 50 Gr. S. schön.

28,– 1277 — Med. 1543. Brustb. Jacobs u. Rahels nebeneinander nach rechts. Rv: Jacobs Traum. 48 Mm. 31 Gr. S. schön.

24,– 1278 — Desgl. 1552. Paulus, e. Brief an d. Corinther schreibend. Rv: Bekehrung Sauls. Doneb. 4367. 47 Mm. 22 Gr. Geh. S. schön.

1279 — Vergold. Med. 1568. Die Erschaffung Evas. Rv: Darstellung d. Hochzeit z. Canaa. Doneb. 4373. 41 Mm. 22½ Gr. Geh. S. g. e.

1280 **Kaufbeuren.** Thaler 1544. Wappen, daneben 15 — 44 u. Hüftb. Carls V. Rehle 21/4, aber im Avers Doppelpunkte statt Punkte. G. e.

1281 — Desgl. 1545. Ebenso. Rehle 21/9. G. e.

1282 — ¼ Thaler 1545. MON · NOVA · CIVITATIS · KAVFBVRN Mzz: Granatapfel. Stadtwappen, zu d. Seiten 15—45 Rv: CAROLVS ⁂ V ⁂ ROMA ⁂ IMP ⁂ SEMP ⁂ AVG ⁂ Bildniss Carls V. Rehle — S. g. e.

1283 — 20er 1552. Wappenschilde, zu d. Seiten 15 — 52. Rv: Gekr. Doppeladler. Rehle 36. Sehr selten. Geh. u. gel.

1284 **Kempten.** Thaler o. J. MONE · NOVA · CIVITATIS · CAMPIDO Mzz: Granatapfel. 4 Wappenschilde. Rv: CAROL · ROMA · IMPE · SEMPER · AVGVS ⁂ Kleines Brustb. m. hoher Krone. Unedirt. Höchstselten. S. g. e.

1285 — ¼ Thaler 1552 zu 20 Kreuzer. MO ⁂ NO ⁂ CIVITATIS ⁂ CAMPIDENSS ⁂ Mzz. Um e. Kleeblatt 3 Wappenschilde, darüber ⁂ 1552 ⁂ Rv: CAROLI ⁂ V ⁂ IMP ⁂ — AVG ⁂ P ⁂ F ⁂ DECR Gekr. Doppeladler m. 20 im Reichsapfel a. d. Brust. Unten in e. Schildchen K Sehr selten. S. g. e.

1286 **Kremnitz.** Dreifacher Georgsducaten. St. Georg mit d. Drachen. Rv: IN TEMPESTATE SECURITAS. Schiff. 28 Mm. 10,4 Gr. S. schön.

1287 — St. Georgsthaler. St. Georg u. Schiff. 43 Mm. 23 Gr. S. g. e.

1288 — Desgl. Ebenso. 45 Mm. 27½ Gr. S. g. e.

1289 — ½ St. Georgsthaler. (Mzz: C · H · R ·). Ebenso. In e. Ring gefasst u. geh. G. e.

1290 **Landau.** Med. 1704 (v. G. Hautsch) a. d. Einnahme d. Stadt durch Kaiser Joseph I. Belorb. Brustb. rechts. Rv: SPEM CVSTODITA FEFELLIT · Hercules kämpfend. Mit Randschrift. Well. 7458. V. Loon IV. 446. 1. 47 Mm. 39 Gr. Selten. War als Broche gefasst. S. g. e.

1291 — Einseitige Nothklippe 1702 zu 2 Livres 2 Sous. Maill. Suppl. 50/4. Selten. S. g. e.

1292 **Leipzig.** Klippe 1884 a. d. VIII. deutsche Bundesschiessen. S. g. e.

Leipzig siehe auch Nr. 710, 712 u. 1342.

1293 **Liegnitz.** Med. 1735 (v. Donner) a. d. Grundsteinlegung d. Josephs-Academie. Kopf Carls VI. rechts. Rv: CRESCUNT · NOVA · MOENIA · MUSIS · Postament etc. Well. 7699. 51 Mm. 52½ Gr. S. g. e.

1294 **Lüneburg.** Ducat o. J. St. Johannes u. abnehmender Halbmond. Zu Knyph. 5038. S. g. e.

50,– 1295 **Magdeburg.** Interimsthaler o. J. (1550). Christus vor e. 3köpf. Ungeheuer. Rv: Taufe. Mad. 2360. Mülv. 60. Vorzügl.

Magdeburg siehe auch Nr. 523 u. 1436.

6,– 1296 **Mainz.** Med. 1793 (v. Loos) a. d. Einnahme durch d. Deutschen. Stadtansicht u. Brustb. Friedrich Wilhelms II. v. Preussen. Amp. 11629. 36 Mm. 14 Gr. S. schön.

Mainz siehe auch Nr. 432 u. 1408.

18,– 1297 **Mühlhausen in Thüringen.** $^2/_3$ Thaler 1676. Wappen u. Werth. C. Sch. 7126. Weise 2354. S. g. e.

15,– 1298 — $^1/_2$ Conventionsthaler 1767. Wappen u. Werth. Weise 2357. Vorzügl.

9,– 1299 **München.** Schützenthaler 1881 a. d. VII. deutsche Bundesschiessen. Stgl.

9,– 1300 — Klippe 1888 a. d. VIII. bayerische Vereins- u. Jubiläumsschiessen. Stgl.

80,– 1301 **Münster.** Dicker Doppelthaler 1647. Stadtansicht, darüber in Wolken d. heil. Paulus. Rv: Geburt Christi u. Anbetung d. Hirten. Mad. 5041. Wie Cat. Garthe 8883. S. g. e.

18,– 1302 **Niklasberg bei Pribram.** Med. 1818 a. d. Wiederaufnahme des Silberbergbaues. 9 Zeilen Schrift u. Ansicht v. Niklasberg. Ernst 25. App. IV. 2256. 32 Mm. 13,8 Gr. S. schön.

12,– 1303 **Nördlingen.** Goldgulden o. J. unter Kaiser Sigismund. Der heil. Johannes stehend u. Reichsapfel im Vierpass. Soothe 1535, aber NORDLING' S. g. e.

40,– 1304 **Nürnberg.** Hochzeitsmed. o. J. (v. Val. Maler). Brautpaar vor e. Genius. Rv: Brustb. Christi. 45 Mm. 29$^1/_2$ Gr. S. schön.

15.50 1305 — Med. o. J. zu Ehren d. Stadt Nürnberg. Die beiden Stadtwappen, darüber gekr. Doppeladler. Rv: Wappen d. 7 ältesten Rathsherren. Imhof II. No. 33. 25 Mm. 8$^1/_2$ Gr. S. g. e.

14.50 1306 — Wunschmed. 1574. HER IN—DEINEN—SCHVTZ Die 3 Wappen. Rv: 6 Zeilen Schrift. Imh. II. pag. 18/14. 29 Mm. 4 Gr. Vorzügl.

66,– 1307 — Hochzeitsmed. 1591 (v. Maler). BEATVS VIR QVI TIMET DNVM etc. Ein auf e. Sessel sitzender Greis, zu d. Seiten 2 Engel. Hinter ihm e. weibliche Figur, die ihm e. Krone aufsetzt. Rv: 17 Zeilen Schrift. Imh. — 45 Mm. 40$^1/_2$ Gr. Sehr schöne Arbeit. Stgl.

180,– 1308 — Rathhausmed. 1619 (v. Wolff, Holdermann u. Berckshausen). Das Rathhaus aus d. Vogelperspective, darüber die 3 Stadtwappen; unten Cartouche, von 2 Engeln gehalten; darin 5 Zeilen Schrift: QVOD DEVS etc. Rv: 9 Zeilen Schrift in e. reichen von 6 Amoretten u. 8 Patrizierwappen mit Namensbändern gebildeten Einfassung. Imh. 43. 84 Mm. 99 Gr. Originalguss von grösster Seltenheit. Sehr schön.

30,– 1309 — Med. 1650 a. d. westphälischen Frieden. Eine aus Wolken ragende

Hand hält an e. Bande 3 Herzen über e. Krone. Rv: Stadtansicht, darüber halten 2 aus Wolken ragende Hände d. Mercurstab. Imh. II. pag. 103/68. 48 Mm. 27 Gr. S. schön.

19,— 1310 — Desgl. 1730 (v. Vestner) a. d. II. Säcularfeier d. Augsburger Confession. Kerze, Kelch etc. auf e. Felsblock. Rv: Engel über Altar. 44 Mm. 28½ Gr. S. g. e.

45,— 1311 — Goldgulden o. J. Einköpfiger Adler m. e. Doppelkreuze a. d. Brust u. Bildniss Kaiser Sigismund's m. Scepter u. Schwert. Umschrift: MONETA NOVA NVRMBORG + Rv: SIGISMVND ROMA RX Selten. S. g. e.

45,— 1312 — Desgl. o. J. Ebenso, aber NVRMBG + Rv: SIGISMVNDVM R RGX S. g. e.

45,— 1313 — Desgl. o. J. Ebenso, aber NVRMBRG + Rv: SIGISMVNDVS RO RGX S. g. e.

10,— 1314 — Laurentiusgoldgulden o. J. S. g. e.

8,75 1315 — Desgl. 1507. S. g. e.

12,50 1316 — Goldgulden 1612 a. d. Einzug Matthias' II. Die Brustb. d. Kaiserpaares nach rechts. Rv: Die 3 Stadtwappen. Wie Imh. I, pag. 48/4. S. g. e.

305,— 1317 — Goldenes Schaustück zu 10 Ducaten 1627. Stehender Engel, die beiden Stadtwappen haltend. Rv: Kaiser Ferdinand II. im kaiserl. Ornat zu Pferde, nach rechts reitend. Imh. — Monn. en or pag. 304. Von grösster Seltenheit. Vorzügl.

13,50 1318 — Friedenswunsch-Ducat 1646. Engel mit 2 Wappen. Rv: Gekr. einköpfiger Adler. Stgl.

19,50 1319 — Doppelter Lammducat 1700. Imh. I. pag. 14/14. Vorzügl.

12,— 1320 — ½ Ducat 1773. Stadtansicht. Rv: Die 3 Stadtwappen. Imh. I. pag. 47/15. Selten. Stgl.

24,— 1321 — Engelthaler o. J. Ein Genius mit d. 3 verbundenen Stadtwappen. Rv: Doppeladler u. Titel Ferdinands II. Mad. 5060. Selten. S. g. e.

3,25 1322 — Silberabschlag d. Ducaten o. J. Stadtansicht u. Brustb. Franz' II. Stgl.

35,— 1323 — ¼ Thaler 1528. Das dritte Stadtwappen in e. länglichen Schilde, zu d. Seiten 15 — 28. Rv: Adler u. Titel Carls V. Imh. I. pag. 291/6. Selten. Stgl.

13,50 1324 — ½ Guldenthaler 1563. 2 Wappenschilde u. Doppeladler. Imh. pag. 572/8. S. g. e.

13,50 1325 — Guldenthaler 1566. Ebenso. Imh. pag. 529/25. Die Werthzahl abgewetzt. S. g. e.

15,50 1326 — Desgl. 1573. Ebenso. C. Sch. 7145. Vorzügl.

7,— 1327 — Desgl. 1613. Die beiden mit Engelsköpfen verzierten Wappen-

schilde. Rv: Gekr. Doppeladler mit 60 im Reichsapfel a. d. Brust. Wie Mad. 2303. S. g. e.

8,– 1328 — Desgl. 1615. Ebenso. Wie Mad. 2303. Geh. gew. S. g. e.

10,– 1329 — Desgl. 1624. Engelskopf über d. 2 Wappenschilden. Rv: Wie oben. Imh. — Selten. S. g. e.

4,25 1330 — Thaler 1694. Die 3 Stadtwappen u. Stadtansicht. Mad. 5072. S. g. e.

10,– 1331 — Desgl. 1711. Stadtansicht, darüber Adler m. 2 Wappen. Rv: Brustb. Carls VI. Mad. 2314. Vorzügl.

7,– 1332 — Conventionsthaler 1765. Stadtansicht u. Doppeladler. Mad. 5562. S. g. e.

1333 — Desgl. 1768. Ebenso. S. g. e.

15,– 1334 — **Eiser,** Johann, † 1638. Jubeljeton. Brustb. m. Halskrause rechts. Rv: HIER ADELT DIE TVGEND etc. Behelmt. Wappen. Imh. II. 736. 27 Mm. 3½ Gr. Stgl.

11,– 1335 — **Holzschuher von Aschbach,** Carl Sigismund. Med. 1755 (v. Loos) a. s. 68. Geburtstag. Brustb. m. Perücke rechts. Rv: Pallas u. e. weibliche Figur reichen sich über e. Altar d. Hände. Amp. 9631. Imh. II. pag. 397/18. 44 Mm. 29½ Gr. S. schön.

11,– 1336 — **Derselbe.** Sterbemed. 1755 (v. Loos). Brustb. rechts. Rv: Stehende Pallas. Imh. II. pag. 398/19. 44 Mm. 29 Gr. Schön.

15,– 1337 — **König von Königsthal,** Gustav Georg. Med. 1760 (v. Oexlein) zu s. 43. Geburtstag. Brustb. u. Wappen. Imh. II. pag. 810/16. 44 Mm. 29 Gr. Schön.

14,50 1338 — **Löffelholz,** Johann Friedrich. Vermählungsmed. 1740 (v. P. P. Werner). Sein Brustb. rechts. Rv: Die Klugheit, Treue u. Tapferkeit. Imh. II. pag. 478/15. 43 Mm. 29 Gr. S. schön.

160,– 1339 — **Rieter von Kornburg,** Johann. Portraitmed. o. J. (v. P. P. Romano). IOAN : RIETTER · A — CORENBVRG · X Geharn. Brustb. m. langem Barte links. Hinter d. Brustb. P · P · R · Rv: SPES-NVTRIT — PAC — IENTIAM Fischender Knabe. Imh. II. pag. 652/7. 36 Mm. 16,2 Gr. Treffliche Arbeit von sehr guter Erhaltung. *Abgebildet Taf. III.*

41,– 1340 — **Rieter von Kornburg,** Paul Albrecht. Ovale Med. 1693 (v. Hautsch). Geharn. Brustb. m. langen Haaren von vorn. Rv: Ansicht d. Schlosses zu Harrlach, darüber Wappen. Imh. II. pag. 653/11. 44/38 Mm. 27 Gr. S. schön.

22,– 1341 — **Schröder,** Johann. Portraitmed. o. J. (v. Hans v Pütt). M · IOH : SCHRO : EC : S : L : NO : ANTST Bärtiges Brustb. im Faltenrock von vorn. Rv: 6 Zeilen Schrift: QVI | SEMINANT | etc. Zu Imh. II. pag. 910/37. 36 Mm. 19,2 Gr. S. schön.

1342 — **Schwarz,** Christian Gottlieb, Geschichtsprofessor in Altdorf u. Leipzig. Med. 1743 (v. Vestner). Brustb. rechts u. Schrift. Imh. II. pag. 912/43. 41 Mm. 21,7 Gr. S. schön.

1343 — **Seuter von Lezen,** Johann Paul. Med. 1709 (v. Werner) a. s. Tod. Brustb. l. Rv: Pyramide. Imh. II. pag. 916/51. 45 Mm. 22 Gr. S. schön.

1344 — **Sichart von Sichartshofen,** Johann Friedrich. Med. 1726 (v. Werner) a. d. Wiederherstellung s. Hauses. Ansicht d. Hauses. Rv: Schrift. Imh. II. pag. 918/53. 48 Mm. 43½ Gr. Geh. gew. Schön.

1345 — **Tetzlin,** Margaretha u. **Haunoltin,** Magdalena. Bronce-Portraitmed. 1523. ·: MARGARETA * TETZLIN * ANNO * M * D * XXIII Erhab. Brustb. m. Barett nach links. Rv: ·: MAGDALENA * HAVNOLTIN :· Erhab. Brustb. mit Haarspange u. lang. Zopfe nach links. Beide Brustb. sind von e. Punktkreise umgeben. 56½ Mm. Im Punktkreise gel., sonst s. g. e.

1346 — **Volcamer,** Georg Christoph. Med. 1753 (v. Schega) a. s. Tod. Brustb. rechts. Rv: Sitzender Janus. Imh. II. pag. 529/18. 41 Mm. 29 Gr. S. schön.

Nürnberg siehe auch Nr. 517 u. 1376.

1347 **Oberhollabrunn.** Schützenthaler 1886 a. d. IV. niederösterreich. Landesschiessen. Stgl.

1348 **Pettau in Steyermark.** Jeton a. d. Burgfriedbereitung 1713. Wappen u. St. Georg. Well. 10122. 21 Mm. 1,8 Gr. Gel. S. g. e.

1349 **St. Pölten.** Schützenthaler 1882 a. d. II. niederösterreich. Landesschiessen. Stgl.

1350 **Prag.** Gold. Med. o. J. a. d. Säcularfeier d. Heiligsprechung d. St. Nepomuk. Sein Brustb. rechts. Rv: Brustb. d. Papstes Eugen III. 32 Mm. 10,2 Gr. Stgl.

Prag siehe auch Nr. 144.

1351 **Pribram.** Ausbeutegulden 1875. Stgl.

1352 **Pyritz.** Med. 1824. a. d. VII. Säcularfeier d. Einführung d. Christenthums. Die Bildnisse Wratislav's I. von Pommern u. Bischof Otto's v. Bamberg. Rv: Der St. Ottobrunnen zwischen Bäumen. App. IV. 2661. 30 Mm. 9½ Gr. Stgl.

1353 **Ratzeburg.** Med. 1693 (v. Smeltzing) a. d. Einnahme durch Christian V. v. Dänemark. Dessen Brustb. rechts. Rv: FERRO ET IGNI · Beschiessung d. Stadt. Evers 516/2. V. Loon IV. 147. 1. 37 Mm. 32 Gr. S. schön.

1354 **Regensburg.** Sechsducatenstück o. J. m. Titel Leopolds I. Reichverziertes Stadtwappen. Rv: Gekr. Doppeladler m. Schwert u. Scepter u. d. österreich. Wappenschilde a. d. Brust. Plato 1. Stgl.

65.– 1355 — Fünfducatenstück o. J. Ebenso, aber Titel Josephs I. Plato pag. 2/3. Vorzügl.

7.– 1356 — 1/4 Ducat o. J. Stadtansicht. Rv: Brustb. Franz' I. Plato pag. 14/72. S. g. e.

70.– 1357 — Fünfducatenstück 1664. Wie No. 1354. Plato — Stgl.

13.50 1358 — Ducat 1742 a. d. II. Reformationsjubiläum. Schrift u. Weinstock. Stgl.

90.– 1359 — Doppelthaler o. J. Reichverziertes Wappenschild. Rv: Brustb. Carls VI. Wie Mad. 5101. Selten. S. g. e.

11.50 1360 — 1/2 Thaler o. J. Wappen. Rv: Doppeladler u. Titel Carls VI. Plato pag. 40/216. Vorzügl.

7.– 1361 — Thaler o. J. Stadtansicht u. Brustb. Franz' I. Mad. 5102 Anm. S. g. e.

8.– 1362 — 1/6 Thaler 1638. Wappen u. Doppeladler. Plato pag. 54. Av: 295. Rv: 294. S. g. e.

23.– 1363 — Thaler 1639. Wie vorher. Plato 105, aber IMPE Vorzügl.

7.75 1364 — 1/6 Thaler 1659. Ebenso. Plato pag. 55/306. Geh. gew. S. g. e.

8.– 1365 — 1/4 Thaler 1680. Ebenso. Plato pag. 50/273, aber SEMP · AVG · S. g. e.

23.– 1366 — Thaler 1681. Ebenso. Plato pag. 25/132, aber AVG · S. g. e.

11.50 1367 — 1/2 Thaler 1706. Ebenso. Plato pag. 40/215. Vorzügl.

5.50 1368 — Conventionsthaler 1754. Stadtansicht u. Brustb. Franz' I. Mad. 5104. S. g. e.

5.25 1369 — Desgl. 1756. Ebenso. Mad. 5105. Vorzügl.

14.50 1370 — Bogenschützenthaler 1788. Postament m. Vase. Rv: 9 Zeilen Schrift. C. Sch. 7197. Stgl.

16.– 1371 — Conventionsthaler 1801/2. Doppeladler über d. Stadtwappen. Rv: Kopf Franz' II. C. Sch. 7202. Selten. G. e.

Regensburg siehe auch Nr. 56 u. 67.

23.– 1372 **Rostock.** Reichsort 1622. MONE : NOVA : ROSTOCHIEN : Mzz. Der Greif. Rv: ❀ | REICHS | ORTHS | THALER | · 1622 · | ❀ Evers pag. 373/3. Selten. G. e.

39.– 1373 — Thaler 1623. Stadtwappen u. Doppeladler. Evers pag. 362. 3. Stemp. S. g. e.

24.– 1374 — Desgl. 1633. Ebenso. Evers pag. 364. 3. Stemp. S. g. e.

22.– 1375 — Desgl. 1639. Ebenso. Evers pag. 366. 1. Stemp. S. g. e.

38.– 1376 **Rothenburg.** Med. 1703 a. d. Eroberung durch d. fränkischen Kreistruppen. RVBEI · EXPVGNATA etc. Darstellung d. Beschiessung. Rv: Reichsadler; im Kreise umher die Wappen v. Bamberg, Hohenlohe, d. Stadt u. d. Burggrafenthums Nürnberg. Albr. pag. 122/VIII. V. Loon IV. 43. 43 Mm. 32 Gr. S. schön.

14,– 1377 — Med. 1744 (v. Oexlein) a. d. II. Säcularfeier d. Religionsänderung. Stadtansicht. Rv: 9 Zeilen Schrift. 44 Mm. 29 Gr. S. schön.

10,– 1378 **Strassburg.** Thaler o. J. Stadtwappen u. Lilie. Mad. 5130. S. g. e.

6,– 1379 — Gulden o. J. zu LX K. Wappen u. Contremarque v. Strassburg. Rv: Doppellilie. S. g. e.

25,– 1380 **Stuttgart.** Schraubmed. a. d. Hinrichtung d. Ministers Süss Oppenheimer. 42 Mm. 18 Gr. S. g. e.

11,– 1381 — Med. 1820 (v. P. Rast) a. d. Stiftung d. Catharinen-Hospitals. 8 Zeilen Schrift. Rv: Brustb. d. Königin Catharina rechts. Binder 42. 25 Mm. 6,8 Gr. S. g. e.

9,– 1382 — Schützenthaler 1875 a. d. V. deutsche Bundesschiessen. Stgl.

6,– 1383 **Thann im Elsass.** Batzen o. J. m. Mönchsschrift. Wappen im Dreipass. Rv: Sitzender Heil. App. IV. 3571. G. e.

22,– 1384 **Thorn.** Brandthaler 1623. Brennende Stadt m. d. Weichselbrücke. Rv: Schrift. Racz. 79. C. Sch. 7245. S. g. e.

24,– 1385 — Thaler 1630. Engel m. d. Wappen u. Hüftb. Sigismunds III. Zag. 385. G. e.

18,– 1386 **Ulm. Veiel,** Elias, Theolog u. Superintendent. Med. o. J. Brustb. in geistlichem Gewande. Rv: 3 Sinnbilder. 31 Mm. 5 Gr. S. g. e.

340,– 1387 **Wien.** Goldener Salvatorthaler o. J. zu 10 Ducaten. Das Brustb. m. neunzackigem Scheine nach links m. d. Umschrift: SALVATOR — MVNDI, von e. Lorbeerkranze umschlossen. Rv: Innerhalb e. Lorbeerkranzes 2 Schilde nebeneinander; im ersten d. gekr. Doppeladler mit d. Wappen d. Stadt Wien. a. d. Brust, im anderen d. Stadtwappen allein; darüber MVN : R P ·, darunter · VIENN · 46 Mm. 34½ Gr. Höchstselten. S. schön.

70,– 1388 — Vierducatenstück 1873 a. d. Freischiessen. Kopf Franz Josephs im Wappenkreise. Rv: Gekr. Doppeladler m. Wiener Brustschild. Stgl.

9,– 1389 — Thaler 1868 a. d. III. deutsche Bundesschiessen. Schw. 303. Stgl.

45,– 1390 — Doppelgulden 1873 a. d. Freischiessen. Schw. 304. Vorzügl.

15,– 1391 — Schützenthaler 1889 a. d. Jubiläums- u. V. niederösterreich. Landesschiessen. S. schön.

12,– 1392 **Wiener-Neustadt.** Schützenthaler 1881 a. d. I. niederösterreich. Landesschiessen. Stgl.

47,– 1393 **Wismar.** Thaler 1552. St. Laurentius mit Rost u. Palmzweig. Rv: Wappen. Evers pag. 428. 3. Stemp. S. g. e.

35,– 1394 — Desgl. 1622. St. Laurentius mit 6stäbigem Rost u. Palmzweig. Rv: Gekr. Doppeladler mit 32 im Reichsapfel a. d. Brust. Im Avers d. Mzz. unten neben d. Wappen. Rv: ROMA · IMP · SEM : A : Evers — S. schön.

35,– 1395 — Desgl. 1622. Aehnlich wie vorher. Wie Evers pag. 432/4, aber im Rv: RO : IMP · SEMP : AVG : S. schön.

50,– 1396 — Desgl. 1623. Ebenso. Evers pag. 433/3. Sehr seltenes Jahr. S. g. e.

38,– 1397 — Desgl. 1624. Ebenso. Evers pag. 433/5, aber SEMP · AV:

42,– 1398 **Worms.** Vergold. Thaler 1617 a. d. Reformationsjubiläum. Aufgeschlagene Bibel u. Licht. Rv: Leuchtthurm. Mad. 2356. Geh. S. g. e.

23,– 1399 — 1/4 Thaler 1618. Stadtwappen u. Doppeladler. S. g. e.

22,– 1400 **Würzburg.** Huldigungs-Goldgulden o. J. für Ludwig II. Stadtansicht u. Kopf d. Königs. Vorzügl.

Würzburg siehe auch Nr. 202.

PRIVATPERSONEN.

22,– 1401 **André,** Jacob, Theolog zu Tübingen. Broncemed. o. J. In e. Ornamentenkreise Brustb. von vorn, darüber IACOBVS · ANDREÆ THEOLO : DOC : Rv: In e. Ornamentenkreise gravirte Inschrift: CORPORIS HIC | SCVLPTA EST etc. 37 Mm. S. g. e.

16.50 1402 **Beethoven,** Ludwig van. Broncemed. 1868 (v. Bovy). Brustb. v. vorn u. Schrift. 60 Mm. Vorzügl.

10,– 1403 — Goldbroncemed. 1870 (v. Brehmer) auf s. 100jähr. Geburtstagsfeier. Brustb. Rv: Lyra u. e. aufgerolltes Blatt, worauf FIDELIO | etc. 40 Mm. S. schön.

3.75 1404 **Blanchard,** J. P. Med. o. J. (v. Loos) auf s. Auffahrt in Warschau. Brustb. rechts. Rv: Ballon über Landschaft. 30 Mm. 9 Gr. S. schön.

15,– 1405 **Briesen,** E. von. (Lausitzer- u. märkische Familie.) 8eckiger Jeton. Reichverziertes behelmt. Wappen. Rv: EN M' ELOIGNANT LE NOEVD SE FERME 2 Tauben durch e. Band verbunden, darunter Monogramm *E B* 6,8 Gr. S. g. e.

28,– 1406 **Döringk,** David, sächs. Rath u. Rechtsgelehrter. Ovale vergold. Broncemed. 1633. Bärtiges Brustb. von vorn m. umgehängtem Orden. Rv: Behelmt. 4feld. Wappen. Amp. 9460. 44/36 Mm. Selten. S. g. e.

4,– 1407 **Goethe,** J. W. Broncemed. 1825 (v. Brandt). Die Brustb. d. Herzogs u. d. Herzogin von Weimar rechts. Rv: Belorb. Brustb. Goethe's links. Randschrift: + CARL AUGUST UND LUISE * etc. 41 Mm. S. schön.

8.50 1408 **Guttenberg,** Johann. Med. 1837 (v. Neuss) a. d. Errichtung d. Denkmals in Mainz. Standbild m. Umschrift. Rv: 11 Zeilen Schrift. Wie Well. 13829. 39 Mm. 25 Gr. S. schön.

3,– 1409 **Haydn,** Joseph, Componist. Einseitig getriebenes Kupfermedaillon mit versilb. Bildniss. 170 Mm. S. g. e.

3, — 1410 — Broncemed. 1818 (v. Gatteaux). Brustb. u. Schrift. 40 Mm. S. g. e.

6, — 1411 **Jenner,** Eduard, Erfinder d. Schutzimpfung. Med. 1796 (v. Loos). Brustb. links. Rv: Kinder umtanzen e. Kuh. Amp. 9648. 36 Mm. 16 Gr. S. schön.

20, — 1412 **IO · BAPTISTA IV. — ESTIRPE POMPELJM.** Geharn. Brustb. mit langer Perücke rechts, unten 1672. Rv: SPES MEA CHRISTUS etc. Aufschrift: MARCHIO | DE SERRA etc. 41 Mm. 23½ Gr. Schön.

44, — 1413 **Kisfaludy,** Alexander, ungarischer Dichter. Einseit. Med. o. J. Brustb. im ungar. Costüm fast von vorn. Well. 14020. 56 Mm. 67 Gr. S. schön.

8, — 1414 **Kossuth,** Ludwig. Med. 1849. Brustb. u. Wappen. 41 Mm. 22½ Gr. Schön.

9,75 1415 **Laudon,** Gedeon. Med. 1789 (v. Vinazer) a. d. Einnahme von Belgrad. Brustb. u. Adler auf Baumstamm. Well. 14071. 43 Mm. 26 Gr, Schön.

13,50 1416 — Med. 1790 (v. Mazenkopf) a. s. Tod. Brustb. links u. schlafender Löwe. Well. 14075. 45 Mm. 34½ Gr. Schön.

5, — 1417 **Liebig,** J. von, Chemiker. Einseitig getriebenes Kupfermedaillon mit versilb. Brustb. 170 Mm. S. g. e.

8, — 1418 **Lind,** Jenny, Sängerin. Zinnmed. 1847. Brustb. von vorn. Rv: Lyra u. Nachtigall. 55 Mm. Schön.

6, — 1419 **Liszt,** Franz von, Componist. Broncemed. 1880 (v. Wittig). Brustb. u. Genius. 21 Mm. S. schön.

200, — 1420 **Luther,** Dr. Martin. (?) Buchsholz-Med. Das erhabene Brustb. im Mantel von vorn. 38 Mm.
Treffliche Arbeit von bester Erhaltung.

8,75 1421 **Marlborough,** Joh. D. Med. 1704 a. d. Schlacht bei Höchstädt. Brustb. rechts. Rv: Mars sieht einer kämpfenden Gruppe zu. Well. 14235. V. Loon IV. 427. 4. 37 Mm. 18½ Gr. Schön.

50, — 1422 **Medici,** Jacopo de. Broncemed. o. J. (v. P. P. Romano). IA · MED · MARCH · MELEG · E · CÆS · CAP · GNALIS Geharn. Brustb. rechts. Rv: QVO ME FATA VOCANT Pegasus. Armand I. 232/26. 55 Mm. Schön.

12,50 1423 **Mendelssohn,** Moses. Med. o. J. Brustb. u. Todtenkopf. Amp. 9783. 43 Mm. 26½ Gr. Stgl.

16,50 1424 **Metastasius,** Peter, Dichter. Med. 1782 (v. Wirt) a. s. Tod. Brustb. nach rechts. Rv: Lyra, Maske, Schalmei etc. Well. 14278. 42 Mm. 26,2 Gr. Vorzügl.

20, — 1425 **Mickosch,** Bernhard Georg, Reichsgraf von u. Maria Franziska. Vergold. ovale Broncemed. 1751. Unter e. Grafenkrone 7 Zeilen

Schrift. Rv: Ihre beiden Wappenschilde, darüber d. Krone. Well. 14291. 43/38 Mm. Selten. Geh. S. g. e.

15.– 1426 **Ovid,** P. Naso, römischer Dichter. 29 Messingmed. m. Vorstellungen aus seinen berühmten Werken „Verwandlungen". Siehe Well. 11440 u. ff. u. App. IV. 3515 u. ff. Alle 31 Mm. S. g. e. 29 St.

19.50 1427 **Radziwil,** Ludovica Caroline. Med. 1675. Brustb. rechts. Rv: Ansicht d. Schlosses Birse etc. Im Abschnitt: PARENTES MEI etc. Racz. 248. 42 Mm. 25 Gr. S. g. e.

60.– 1428 **Rossini,** Giaccomo. Sterbejeton 1868. 14 Mm. S. schön.

1429 **Rothenfels,** Hermann Roth von. Ovale Med. 1632. Aversumschrift: In Einem ſteht Unſer Sehligkeith und in demſelben Unſer zuflucht. 2 behelmte Wappenschilde; unten 1 · 6 · 32 · Rv: Ich bin das Licht der welt · Jo · 8 · Brustb. Christi links. Wie Well. 14659. 38/35 Mm. 32½ Gr. Sehr selten. S. g. e. *Abgebildet Taf. III.*

5.75 1430 **Savoyen,** Prinz Eugen. Med. 1704 a. d. Schlacht bei Höchstädt. Brustb. rechts. Rv: Kampfscene im Lager, darüber Victoria. Randschrift. Well. 14706. 37 Mm. 20 Gr. S. g. e.

14.50 1431 — Med. 1717 (v. Vestner) a. d. Uebergabe v. Belgrad. Brustb. rechts. Rv: 2 Figuren. Well. 14715. 43 Mm. 28½ Gr. S. schön.

15.– 1432 **Schellenberg,** Johann Anton Theodor, Rector zu Weilburg. Med. 1815 a. s. 50jähr. Jubiläum. Kopf rechts. Rv: 10 Zeilen Schrift. 39 Mm. 29 Gr. S. g. e.

2.50 1433 **Schiller,** F. von. Broncemed. 1847 (v. Facius). Kopf rechts u. d. Schillerhaus zu Weimar. 42 Mm. S. schön.

15.50 1434 **Schnurbein,** Markus von, Herr in Meitingen u. Theuringen. Med. 1743 (v. Börer). Brustb. rechts. Rv: BENEDIC ANIMA MEA etc. Weibliche Figur neben e. Altar. Hausch. 814. 47 Mm. 44½ Gr. Vorzügl.

65.– 1435 **Schrötl von Schrotenstein,** Georg, kaiserlicher Rath u. niederösterreich. Kammerbuchhalter. Dickthaler o. J. GEORG SCHROTL VON SCHROTENSTAIN Brustb. rechts. Rv: ROM : KAY : MA : — N : O : CAMER : RA : 2fach behelmtes, 4feld. Wappen. 33 Mm. 32 Gr. Selten. Geh. gew. G. e.

19.50 1436 **Schulenburg,** Matthias, Graf von, italienischer Feldherr, geboren zu Magdeburg. Med. 1716 (v. Vestner). Schrift in e. ovalen Einfassung. Rv: Monument. 48 Mm. 44 Gr. Schön.

30.– 1437 **Seckendorf,** Christoph Friedrich u. Friederice Wilhelmine. Med. 1731 a. d. Einweihung d. Kirche in Unternzen. Wappen m. doppelter Umschrift. Rv: Ansicht d. Kirche. Well. 14777. 38 Mm. 16,7 Gr. Selten. S. g. e.

2.50 1438 **Shakespeare,** Wilhelm. Broncemed. 1818 (v. Barre). 40 Mm. S. schön.

10.– 1439 **Spontini,** Ritter von, Componist. Broncemed. 1829 (v. Pfeuffer). Brustb. von vorn. Rv: In e. Kranze die Namen seiner Compositionen. Well. 14819. 51 Mm. S. g. e.

12,50 1440 **Törring,** Max Emanuel, Graf. Med. 1768 (v. Schega). Brustb. rechts u. Wappen. Well. 14896. 44 Mm. 44 Gr. S. schön.

18.– 1441 **Törring,** Anton Clemens, Graf. Med. 1786 (v. demselben). Brustb. u. Wappen, davor Pfau. 54 Mm. 58½ Gr. S. schön.

20.– 1442 **Visconti,** Philipp Maria. Bronce-Portraitmed. (v. Vittore Pisano). * PHILIPPVL (sic!) MARIA · ANGLVS · DVX · MEDIOLANI · ˜ECETERA · PAPIE · ANGLERI · QVE · COMES · AC · GENVE · DOMINVS Brustb. m. Hut rechts. Rv: OPVS · PISANI · PICTORIS Der geharn. Herzog zu Pferde, neben ihm zwei Knappen etc. 96 Mm. Schön.

2.– 1443 **Wagner,** Richard. Broncemed. o. J. (v. Drentwett). Kopf. Rv: Wagnertheater zu Bayreuth. 41 Mm. S. schön.

2.– 1444 — Desgl. o. J. (v. Mayer). Brustb. links. Rv: wie oben. 39 Mm. S. schön.

13.– 1445 **Weber,** Carl Maria von, Componist. Med. 1825 (v. Krüger). Kopf nach links. Rv: Der Delphin trägt Arion dem Gestade zu. Amp. 10093. 39 Mm. 28½ Gr. S. g. e.

14,50 1446 **Wrbna,** Rudolph, Graf von, kaiserlicher Oberstkämmerer. Med. 1817 (v. Harnisch). Brustb. rechts. Rv: Wappen m. Orden. Well. 15116. 47 Mm. 34½ Gr. S. schön.

RELIGIÖSE, SATYRISCHE MEDAILLEN etc.

20.– 1447 Ducat o. J. DIE WORTE SIND GUTT Eine Hand aus Wolken hält e. Blatt mit d. Aufschrift MEINEM | ENGLISCHEN | SCHATZE Rv: ABER DAS IST MIR LIBER Hand aus Wolken hält e. Teller, worauf e. Herz liegt. S. Schön.

25.– 1448 Vergold., ovaler, getriebener Gnadenpfennig. · S · FRANC : XAVERIVS : IND : APO : SOC : IES · Brustb. links. Rv: · S : P · S : IGNATIO : SOCIETAT · IESV · F · Brustb. rechts. 47/38 Mm. 16,2 Gr. Treffliche Arbeit. In e. Ring m. 3 Kettchen gefasst.

2,25 1449 Spottmed. o. J. Eule m. Brille u. Lichtern. Rv: was | helffen Lichter | vnd brill | wen man mit | fleis nicht | ſehen will. 26 Mm. 5 Gr. S. g. e.

20.– 1450 Desgl. MOREM ❀ FACIT ❀ USUS ❀ Knabe, mit d. rechten Hand e. grossen Hund führend u. in d. linken e. Schwert haltend. Rv: A' TENERIS ASSUE SCERE MULTUM. Ein Kind biegt e. Zweig. 31 Mm. 21½ Gr. S. g. e.

20.– 1451 Vermählungsmed. o. J. Eine Hand hält zwei durch e. Band verbundene Herzen, darunter zwei sich schnäbelnde Tauben. Rv: 11 Zeilen Schrift, schliessend: FREYEN IST KEIN PFERDE | KAUFF, | FREYER THU DIE | AUGEN AUFF · 44 Mm. 29½ Gr. S. schön.

15.– 1452 Hochzeitsmed. o. J. for. Gud. det · gior · etc. Zwei durch Ketten verbundene Palmbäume, darunter zwei sich schnäbelnde Tauben. Rv: Ein sich küssendes Brautpaar. 50 Mm. 37½ Gr. Polirt. S. g. e.

6.75 1453 Taufmed. o. J. (v. J. Höhn). Taufact u. Beschneidung. 45 Mm. 23½ Gr. S. g. e.

2.– 1454 Desgl. o. J. (v. J. Daiser in München). Taufe. Rv: Aufgeschlagene Bibel etc. 41 Mm. 36,3 Gr. S. g. e.

40.– 1455 Lot verschiedener Silbermed., Spottmed., Spielmarken, religiöser u. moralischer Med. etc. 232 Gr. Meist sehr schön. 43 St.

1.– 1456 Lot Bronce-, Messing- u. Bleimed. etc. 79 St.

60.– 1457 Lot kleinerer Silbermünzen verschiedener Länder u. Herren etc. 410 Gr. 236 St.

28.– 1458 Lot österreichischer Silberheller. 153½ Gr. 239 St.

11.50 1459 Lot Kupfermünzen. 396 St.

Diejenigen Herren, welche auf Zusendung meiner zukünftigen Cataloge nicht reflectiren, bitte ich um gütige Mittheilung hierüber, damit ich unnöthige Ausgaben vermeide.

20

260

123

210

271

271

353

188

354

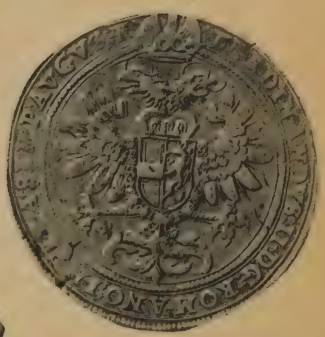
517

354

878

805

805



552

552

316

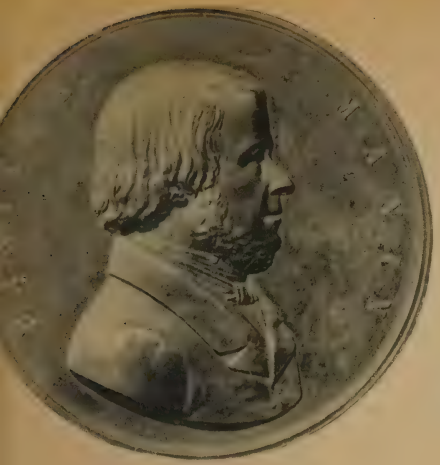
856

856

895

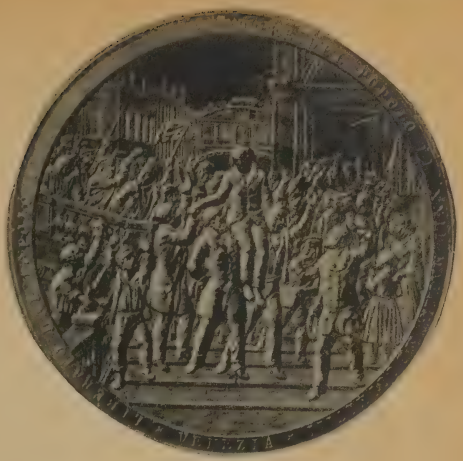
911

937



917

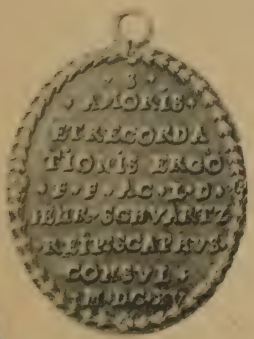
937



1143

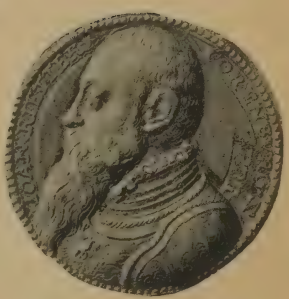
1143

1058



1339

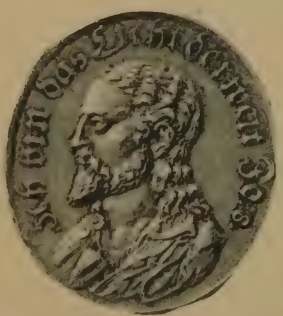
1339



912

912

1429



1264

1264

1012

Auctions-Preisliste

der

vom 6.—9. October 1891 in München

bei

Otto Helbing

von der Tannstrasse 4/I

versteigerten Münz-Sammlungen

der

Herren Dr. Bergmeister in Bozen u. Wilh. Moos in Gailingen.

Preis 2 Mark.

Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.
1	24.—	28/29	12.—	55	62.—	84	3.50	116	140.—
2	28.—	28a Doubl.	4.—	56	145.—	85	20.—	117	11.50
3	23.—	30	20.—	57	18.—	86	7.75	118	145.—
4	120.—	31	19.50	57 Doubl.	17.50	86 Doubl.	7.50	119	270.—
5	450.—	32	10.—	58/61	24.—	87/89	11.—	120	320.—
6	80.—	32 Doubl.	9.50	62/63	7.25	90	60.—	121	120.—
7	255.—	33/34	7.75	64	8.75	91	4.—	122	4.50
8	130.—	35/36	19.50	65	6.—	92	185.—	123	785.—
9	57.—	37/40	37.—	66	270.—	93	43.—	124	7.25
10	70.—	40 Doubl.	8.—	67	31.—	94	32.—	125	9.—
11	35.—	41	8.—	68/69	11.50	95/99	18.—	126	68.—
12	45.—	41 Doubl.	7.50	70	28.—	100	200.—	127	40.—
13	21.—	42 und		71	215.—	101	145.—	128	20.—
14	105.—	Doubl.	14.50	72	75.—	102	180.—	129	15.50
15	30.—	43	38.—	73/74	11.50	103	45.—	130 und	
16	11.50	44	23.—	74 Doubl.	3.50	104/108	29.—	Doubl.	14.50
17	12.—	45	20.—	75	35.—	104 Doubl.	8.25	131	71.—
18	11.50	46	31.—	76 u. Doubl.	7.25	107 Doubl. u.		132	15.—
19	28.—	47	3.75	77	35.—	108 Doubl.	5.50	133	23.—
20	230.—	48	23.—	78	25.—	109/110	7.25	134	7.75
21/22	11.—	49/50	8.25	79	27.—	111	10.—	135	13.—
23	11.—	51	150.—	80	9.—	112	15.—	136	120.—
24	70.—	52	5.—	81	95.—	113	19.—	137	13.50
25/26	8.—	53	11.50	82	9.—	114	27.—	138	8.—
27	7.—	54	180.—	83	9.—	115	25.—	139	15.—

Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.
140	16.—	200	40.—	260	220.—	312	57.—	370	10.—
141	1.50	201	15.50	261	30.—	313	1.—	371	16.—
142	22.—	202	20.—	262	95.—	314	100.—	372	5.—
143	30.—	203	2.75	263	7.—	315	65.—	373	47.—
144	17.—	204	6.25	264	7.50	316	500.—	374	15.—
145	8.—	205	6.25	265	9.—	317	140.—	375	44.—
146	3.75	206	36.—	266	30.—	318	45.—	376	14.—
147	34.—	207	21.—	267	41.—	319	2.75	377	30.—
148	34.—	208	24.—	268	20.—	320	80.—	378	13.50
149	9.50	209	4.—	269	51.—	321/25	24.—	379	11.50
150	9.—	210	400.—	270	85.—	326	10.—	380	15.50
151	3.75	211	28.—	271	165.—	327	11.—	381	14.50
152	25.—	212	35.—	272	70.—	328	3.75	382	28.—
153	16.50	213	25.—	273	14.—	329	115.—	383	14.—
154/55	9.75	214	25.—	274	37.—	330/31	20.—	384	17.—
156	8.—	215	2.75	275/76	15.—	332	22.—	385	30.—
157	4.25	216	11.—	277	8.50	333	260.—	386	16.50
158	12.—	217	14.50	278	13.50	334	54.—	387	5.—
159	150.—	218	36.—	279	27.—	335	15.—	388	4.50
160	21.—	219	61.—	280	3.—	336	19.50	389	51.—
161	3.75	220	15.50	281	9.—	337	20.—	390	51.—
162	165.—	221	8.25	282	18.—	338	10.50	391	100.—
163	4.50	222	5.—	283	32.—	339	22.—	392	46.—
164	16.50	223	4.25	284	15.—	340	15.—	393	15.50
165	4.50	224	8.—	285	9.—	341	5.—	394	24.—
166/67	9.75	225	5.50	286	225.—	342	6.—	395	55.—
168	34.—	226	40.—	287	28.—	343	31.—	396	30.—
169/72	19.—	227	16.50	288	42.—	344	145.—	397	60.—
173	230.—	228	16.—	289a	4.—	345	53.—	398	51.—
174	4.—	229	13.50	289a Doubl.	4.—	346	30.—	399	80.—
175	16.—	230	—.75	289b	4.—	347	16.—	400	220.—
176	4.50	231	25.—	290	510.—	348	15.—	401	20.—
177	11.—	232	78.—	291	18.50	349	15.—	402	1.—
178	35.—	233	5.50	292	12.—	350	33.—	403 u. Doubl.	
179/80	10.50	234	15.—	293	130.—	351	8.50	403a	12.—
181	44.—	235	10.—	294	35.—	352	3.—	404	18.—
182	120.—	236	3.25	295	35.—	353	210.—	405/08	24.—
183	5.50	237	7.25	296	35.—	354	1100.—	409	5.—
184	21.—	238	7.—	297	10.—	355	85.—	410	21.—
185	9.50	239	10.—	298	345.—	356	165.—	411	15.—
186	2.50	240	40.—	299	10.50	357	60.—	412	27.—
187	17.—	241	60.—	300	35.—	358	60.—	413	17.—
188	400.—	242	4.25	301	71.—	359	3.75	414	165.—
189	50.—	243/47	44.—	302	20.—	360	18.—	415	25.—
190/91	8.25	248	38.—	303	3.—	361	12.—	416	4.50
192	16.50	249/52	40.—	304	36.—	362	5.—	417	115.—
193	15.—	253	40.—	305	35.—	363	41.—	418	44.—
194	29.—	254	36.—	306	18.50	364	19.50	419	1.—
195	15.50	255	44.—	307	34.—	365	11.50	420	5.—
196	30.—	256	53.—	308	90.—	366	39.—	421	3.—
197	48.—	257	95.—	309	15.—	367	32.—	422	67.—
198	155.—	258	31.—	310	10.50	368	38.—	423	27.—
199	6.25	259	90.—	311	4.—	369	27.—	424	110.—

Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.
425	20.—	479	22.—	531	21.—	582	5.—	636	35.—
426	10.—	480	11.50	532	15.—	583	29.—	637	35.—
427	45.—	481	22.—	533	16.50	584	59.—	638	12.—
428	10.—	482	22.—	534	20.—	585	25.—	639	14.—
429	82.—	483	50.—	535	12.—	586	33.—	640	21.—
430	18.—	484	10.—	536	3.25	587	15.—	641	6.—
431	20.—	485	6.—	537	8.25	588	18.—	642	37.—
432	38.—	486	28.—	538	9.25	589	14.—	643	16.50
433	325.—	487	4.—	539	8.25	590	20.—	644	15.50
434	45.—	488	8.—	540	15.—	591	20.—	645	65.—
435	4.—	489	6.50	541	10.—	592	5.50	646	17.—
436	18.—	490	6.50	542	15.—	593	8.—	647	130.—
437	32.—	491	35.—	543	110.—	594	12.—	648	6.50
438	10.50	492	5.75	544	35.—	595	30.—	649	7.75
439	35.—	493	8.—	545	51.—	596	29.—	650	18.—
440	7.25	494	40.—	546	22.—	597a	4.50	651	14.—
441	46.—	495	7.75	547	7.25	597b	4.50	652	4.50
442	30.—	495 Doubl.	8.25	548	3.—	598	60.—	653/56	37.—
443	25.—	496	15.—	549	6.75	599	110.—	657/58	12.—
444	30.—	497	11.50	550	6.75	600	120.—	659	115.—
445	18.—	498	8.—	551	8.50	601	170.—	660	30.—
446	40.—	499	7.—	552	96.—	602	28.—	661	7.75
447	16.—	500	10.—	553	35.—	603	25.—	662/65	30.—
448	9.25	501	12.—	554	24.—	604	21.—	666	4.—
449	145.—	502	6.50	555	56.—	605	5.75	667	29.—
450	10.—	503	7.—	556	56.—	606	4.75	668	42.—
451	14.—	504	12.—	557	35.—	607	8.—	669/71	16.50
452	9.—	505	12.—	558	2.75	608	8.—	672	31.—
453	8.—	506	14.50	559	4.—	609	5.—	673	27.—
454	5.—	507	18.—	559 Doubl.	4.25	610	8.—	674	38.—
455	25.—	508	15.—	560	14.50	611	19.50	675	14.—
456	30.—	509	48.—	561	14.—	612	10.—	676	9.75
457	7.50	510	55.—	562	20.—	613	38.—	677	71.—
458	8.—	511	65.—	563	330.—	614	15.—	678	32.—
459	6.75	512	3.—	564	30.—	615/16	27.—	679	3.50
460	6.—	513	22.—	565	20.—	617	10.—	680	35.—
461	11.—	514	40.—	566	70.—	618	10.—	681	40.—
461 Doubl.	9.50	515	3.75	567	16.—	619/20	30.—	682	25.—
462	14.50	516	9.—	568	14.—	621	12.—	683	25.—
463	6.—	517	215.—	569	16.—	622	6.75	684	8.75
464	30.—	518	170.—	570	6.—	623	40.—	685	13.50
465	4.—	519	81.—	570 Doubl.	6.—	624	20.—	686	53.—
466	250.—	520	90.—	571	16.—	625	85.—	687	51.—
467	6.—	521	95.—	572	15.—	626	45.—	688	23.—
468	18.50	522	150.—	573	170.—	627	14.—	689	11.50
469	17.—	523	120.—	574	20.—	628	5.50	690	43.—
470	115.—	524	4.—	575	36.—	629	5.50	691	48.—
471	49.—	525	6.25	576	180.—	630	6.50	692	15.—
472/73	8.—	526	85.—	577	39.—	631	21.—	693	16.—
474	12.—	527	43.—	578	13.—	632	55.—	694	15.—
475/76	12.—	528	34.—	579	12.—	633	15.—	695	16.—
477	19.50	529	41.—	580	160.—	634	12.—	696	8.—
478	13.50	530	16.—	581	220.—	635	20.—	697/98	7.—

Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.
699	8.75	755	4.50	806	16.50	876	35.—	934	3.50
700	22.—	756	5.—	807	7.—	877	20.	934 Doubl.	3.25
701	22.—	757	4.25	808	140.—	878	180.—	935	22.—
702	21.—	758	10.—	809/10	11.—	879	13.50	936 u. Doubl.	7.50
703	21.—	759	10.—	811a	7.50	880	59.—	937	95.—
704/5	11.—	760	15.50	811b	7.50	881	70.—	938	10.—
706	11.—	761	15.50	812	15.—	882	27.—	939	21.—
707	74.—	762	19.—	813/14	14.—	883	69.—	940	25.—
708	76.—	763	10.—	815a	7.50	884	10.50	941	18.—
709	23.—	764	50.—	815b	7.50	885	9.—	942	2.75
710	36.—	765	37.—	816	90.—	886	42.—	943	24.—
711	21.—	766	47.—	817	90.—	887	19.—	944	30.—
712	36.—	767	16.—	818	180.—	888	2.—	945	30.—
713	11.—	768	8.—	819	81.—	889	30.—	946	12.—
714	21.—	769	60.—	820	17.50	890/92	15.—	947	4.25
715	15.50	770	20.—	821	110.—	893	32.—	948	1.50
716/18	12.50	771	21.—	822	13.50	894	35.—	949	11.—
719	3.25	772	21.—	823	8.50	895	86.—	950	5.50
720/21	14.—	773	45.—	824	75.—	896	38.—	951	11.—
722	30.—	774	85.—	825	25.—	897	9.—	952	39.—
723/24	16.—	775	24.—	826	25.—	898	25.—	953	12.—
725	25.—	776	27.—	827	70.—	899	55.—	954	5.—
726	20.—	777a	12.50	828	53.—	900	29.—	955	10.50
727	36.—	777b	12.50	829	10.—	901	3.75	956	11.—
727 Doubl.	31.—	778	9.25	830	15.50	902	13.50	957	36.—
728	20.—	779	4.50	831	45.—	903	10.50	958	280.—
729	20.—	780	5.25	832	21.—	904	18.—	959	120.—
730	8.—	781	11.50	833	91.—	905	29.—	960	41.—
731	20.—	782	38.—	834	36.—	906	4.—	961	38.—
732	9.75	783	66.—	835	61.—	907	110.—	962	5.25
733	33.—	784	10.—	836	18.—	908	135.—	963	3.50
734	33.—	785	37.—	837	45.—	909	36.—	964	235.—
735	6.—	786	15.—	838	30.—	910	17.50	965/67	150.—
736	6.25	787	16.50	839	10.—	911	81.—	968	10.—
737	14.—	788	14.50	839 Doubl.	9.25	912	200.—	969	11.—
738	160.—	789	19.—	840	12.—	913	6.50	970	23.—
739	11.—	790	6.—	841	12.—	914	18.—	971	4.75
740	6.—	791	10.—	842/43	20.—	915/16	5.25	972	5.50
740 Doubl.	6.—	792	20.—	844	10.50	917	300.—	973	25.—
741	1.75	793	4.75	845	10.50	918	3.75	974	9.—
742	11.50	793 Doubl.	4.75	846	11.—	919	38.—	975	2.25
743	30.—	794	40.—	847	10.—	920 u. Doubl.	7.50	976	23.—
744	4.—	795	4.50	848	13.—	921	5.—	977	2.—
745	11.50	796	10.—	849	35.—	922	5.50	978	4.25
746	66.—	797	10.50	850	88.—	923	32.—	979	3.50
747	6.—	798	3.50	851	15.—	924	40.—	980	24.—
748	12.50	799	14.—	852	19.50	925	4.75	981	2.25
749	12.—	800	2.25	853	16.—	926	10.—	982	28.—
750	95.—	801	18.—	854/68	1320.—	927	190.—	983	70.—
751	100.—	802	10.—	869/73	110.—	928/29	98.—	984	10.—
752	5.50	803	34.—	874	8.—	930	79.—	985	10.—
753	10.—	804	21.—	874 Doubl.	7.50	931/32	10.50	986	10.50
754	4.50	805	460.—	875	35.—	933	19.—	987	30.—

Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.
988	10.—	1041	2.25	1095	18.—	1148	11.—	1202	20.—
989	10.—	1042	2.25	1096	16.—	1149/50	20.—	1203	32.—
990	3.—	1043/44	14.50	1097	17.50	1151	20.—	1204/06	32.—
991	18.—	1045	55.—	1098	40.—	1152	6.75	1207	33.—
992	105.—	1046	8.—	1099	11.50	1153	8.—	1208	100.—
993	21.—	1047	300.—	1100	14.50	1154	4.25	1209	27.—
994	40.—	1048	13.—	1101	11.—	1155	6.—	1210	10.—
995	40.—	1049	10.—	1102	4.—	1156	6.25	1211	12.—
996	20.—	1050	26.—	1103	3.—	1157	6.50	1212	10.—
997	52.—	1051	3.25	1104	3.—	1158	8.—	1213	39.—
998	29.—	1052	15.50	1105	5.—	1159	8.50	1214	18.—
999	2.25	1053	130.—	1106	7.—	1160	7.50	1215	15.—
1000	7.—	1054	6.25	1107	3.—	1161	7.25	1216	26.—
1001	6.75	1055	5.50	1108	6.75	1162	5.—	1217	16.—
1002	7.50	1056	6.75	1109	3.—	1163	6.—	1218	1.50
1003	3.—	1057	6.—	1110	7.50	1164	7.50	1219	22.—
1004	10.—	1058	440.—	1111	3.50	1165	6.—	1220	10.—
1005	70.—	1059	4.25	1112	4.25	1166	16.—	1221	7.—
1006	11.50	1060	18.—	1113	3.75	1167	4.—	1222	16.—
1007	6.—	1061	55.—	1114	8.50	1168	16.50	1223	23.—
1008	7.—	1062	52.—	1115	4.—	1169	20.—	1224	21.—
1009	20.—	1063	100.—	1116	4.—	1170	14.—	1225	21.—
1010	11.—	1064	100.—	1117	6.75	1171	14.—	1226	18.—
1011	7.—	1065	80.—	1118	3.75	1172	14.50	1227	20.—
1012	80.—	1066	5.75	1119	5.75	1173	18.—	1228	22.—
1013a	5.75	1067	3.—	1120	6.50	1174	12.—	1229	22.—
1013b	5.—	1068	15.—	1121	5.75	1175	3.—	1230	21.—
1014	18.—	1069	10.—	1122	3.75	1176	10.—	1231	30.—
1015	1.25	1070	9.25	1123	4.75	1177	12.—	1232	30.—
1016	15.—	1071	8.—	1124	4.25	1178	85.—	1233	80.—
1017	2.—	1072	15.—	1125	28.—	1179	115.—	1234	13.—
1018	15.—	1073	15.—	1126	60.—	1180	16.—	1235	7.—
1019	12.—	1074	14.—	1127	5.—	1181	17.—	1236/37	17.—
1020	25.—	1075	20.—	1128	5.75	1182	40.—	1238	34.—
1021	4.—	1076	23.—	1129	8.50	1183	20.—	1239	6.75
1022	46.—	1077	3.—	1130	13.—	1184	40.—	1240	8.—
1023	75.—	1078	6.—	1131	3.25	1185	17.50	1241	6.75
1024	7.—	1079	11.—	1132	13.—	1186	14.—	1242	3.75
1025	17.—	1080	4.—	1133	75.—	1187	4.—	1243	9.75
1026	11.—	1081	5.50	1134	5.25	1188	7.75	1244	10.—
1027	38.—	1082	4.50	1135	50.—	1189	550.—	1245	12.50
1028	14.—	1083	15.—	1136	61.—	1190	10.—	1246	11.—
1029	30.—	1084	5.50	1137	21.—	1191	20.—	1247	3.—
1030	27.—	1085	4.50	1138	10.—	1192	59.—	1248	10.—
1031	20.—	1086	15.—	1139	25.—	1193	35.—	1249	17.50
1032	37.—	1087	8.—	1140	29.—	1194	38.—	1250	58.—
1033	80.—	1088	20.—	1141	21.—	1195	1.75	1251	40.—
1034	100.—	1089	13.—	1142	70.—	1196	86.—	1252	28.—
1035	11.50	1090	8.50	1143	120.—	1197	8.75	1253	12.—
1037	45.—	1091	20.—	1144	14.—	1198	18.—	1254	4.75
1038	120.—	1092	2.25	1145	14.—	1199	4.—	1255	13.—
1039	5.25	1093	100.—	1146	180.—	1200	280.—	1256	15.—
1040	8.50	1094	40.—	1147	32.—	1201	10.—	1257	30.—

Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.
1258	80.—	1299	9.—	1340	41.—	1380	25.—	1420	200.—
1259	120.—	1300	9.—	1341	22.—	1381	11.—	1421	8.75
1260	25.—	1301	80.—	1342	25.—	1382	9.—	1422	50.—
1261	1.75	1302	18.—	1343	14.—	1383	6.—	1423	12.50
1262	5.25	1303	12.—	1344	16.50	1384	22.—	1424	16.50
1263	8.75	1304	40.—	1345	25.—	1385	24.—	1425	20.—
1264	530.—	1305	15.50	1346	15.—	1386	18.—	1426	15.—
1265	400.—	1306	14.50	1347	12.—	1387	340.—	1427	19.50
1266	90.—	1307	66.—	1348	4.75	1388	70.—	1428/29	60.—
1267	50.—	1308	180.—	1349	18.—	1389	9.—	1430	5.75
1268	5.—	1309	30.—	1350	35.—	1390	45.—	1431	14.50
1269	10.—	1310	19.—	1351	4.25	1391	15.—	1432	15.—
1270	30.—	1311	45.—	1352	4.—	1392	12.—	1433	2.50
1271	44.—	1312	45.—	1353	65.—	1393	47.—	1434	15.50
1272	20.—	1313	45.—	1354	76.—	1394	35.—	1435	65.—
1273	16.50	1314	10.—	1355	65.—	1395	35.—	1436	19.50
1274	40.—	1315	8.75	1356	7.—	1396	50.—	1437	30.—
1275	8.—	1316	12.50	1357	70.—	1397	38.—	1438	2.50
1276	40.—	1317	305.—	1358	13.50	1398	42.—	1439	10.—
1277	28.—	1318	13.50	1359	90.—	1399	23.—	1440	17.50
1278	24.—	1319	19.50	1360	11.50	1400	22.—	1441	18.—
1279	17.50	1320	12.—	1361	7.—	1401	22.—	1442	20 —
1280/81	21.—	1321	24.—	1362	8.—	1402	16.50	1443	2.—
1282	20.—	1322	3.25	1363	23.—	1403	10.—	1444	2.—
1283	15.—	1323	35.—	1364	7.75	1404	3.75	1445	13.—
1284	160.—	1324	13.50	1365	8.—	1405	15.—	1446	14.50
1285	41.—	1325	13.50	1366	23.—	1406	28.—	1447	20.—
1286	140.—	1326	15.50	1367	11.50	1407	4.—	1448	25.—
1287	40.—	1327	10.—	1368	5.50	1408	8.50	1449	2.25
1288	40.—	1328	8.—	1369	5.25	1409	3.—	1450	20.—
1289	40.—	1329	16.—	1370	14.50	1410	3.—	1451	20.—
1290	44.—	1330	4.25	1371	16.—	1411	6.—	1452	15.—
1291	35.—	1331	10.—	1372	23.—	1412	20.—	1453	6.75
1292	6.—	1332/33	7.—	1373	39.—	1413	44.—	1454	7.—
1293	22.—	1334	15.—	1374	24.—	1414	8.—	1455	40.—
1294	17.50	1335	11.—	1375	32.—	1415	9.75	1456	1.—
1295	50.—	1336	11.—	1376	38.—	1416	13.50	1457	60.—
1296	6.—	1337	15.—	1377	14.—	1417	5.—	1458	28.—
1297	18.—	1338	14.50	1378	10.—	1418	8.—	1459	11.50
1298	15.—	1339	160.—	1379	6.—	1419	6.—		

Bruckmann'sche Buchdruckerei in München.

Von meinen früheren Auctions-Catalogen sind noch zu beziehen:

1888. Die *Sammlung eines österreichischen Sammlers.* Hervorragende Suiten von Münzen und Medaillen der Kaiser Maximilian I., Carl V. und Ferdinand I. Grosse Anzahl schöner Portrait-Medaillen des XV. und XVI. Jahrhunderts. Beträchtliche Serien anderer meist seltener Münzen und Medaillen. 7 Tafeln Abbildungen . . . . . *M* 4.—
Derselbe Catalog ohne die Tafeln . . . . . » 1.—

1889. *Sammlung des Herrn Geheimraths Friedr. Warnecke zu Berlin.* Hervorragende Suiten von Städtemünzen. Neuere Prägungen, Österreich, Dänemark, Norwegen, Schweden. Geistliche Herren, weltliche Herren, Schweiz etc. Mit Preisliste . . . *M* 2.—

1889. *Sammlung des Herrn Ludwig Meyer zu Bremen.* Hervorragende Suiten von neueren Prägungen. Österreich, Königreiche. Geistliche Herren, weltliche Herren etc. Mit Preisliste . . *M* 2.—

1890. *Sammlung des Herrn Julius Krill, k. k. Beamter zu Znaim.* Münzen und Medaillen verschiedener Länder; ferner eine Sammlung von neueren Prägungen, Conventionsthalern, Städtemünzen etc., sowie der *Sammlung eines norddeutschen Sammlers.* Hervorragende Seltenheiten von Münzen und Medaillen. England, Frankreich, Brandenburg, Preussen etc. Erotica. Mit Preisliste . . . . . *M* 2.—

Druck von Wilh. Tirnstein, München.